



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Umschlag-Anzeigenpreise: Mitglieder zahlen für die erste Seite (nur ungeteilt) 3750 M., die übrigen Seiten 1875 M., 1000 M., 500 M. — Für Nichtmitglieder betragen die Preise 7500 M., 3750 M., 2000 M. und 1000 M. Im illustrierten Teil: Mitgl. 1/2 Seite 3000 M., 1/4 Seite 1575 M., 1/8 Seite 825 M. Nichtmitgl. 1/2 S. 6000 M., 1/4 S. 3150 M., 1/8 S. 1650 M. Auf alle Preise 1200% Zuschlag. Anzeigen von Nichtmitgliedern nur gegen Vorausbezahlung. Kleinere Anzeigen als viertelseitige sind auf dem Umschlag und im illustrierten Teil unzulässig. Rabatt wird nicht gewährt. Beiderseitiger Erfüllungsort Leipzig. Beilage: Weißer Bestellzettelbogen. Sonstige Beilagen werden nicht angenommen. Rationierung des Börsenblattraumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besondere Mitteilung im Einzelfall jederzeit vorbehalten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 292.

Leipzig, Sonnabend den 16. Dezember 1922.

89. Jahrgang.

OST und SÜD

Illustrierte Wochenschrift der Münchner Neuesten Nachrichten für das Ausland

Der Verlag der Münchner Neuesten Nachrichten hat vor etwa zwei Jahren die Gaceta de Munich, eine Wochenschrift großen Stils in spanischer Sprache, gegründet und diesem Blatte in zäher, zielsicherer Arbeit einen Erfolg verschafft, wie er im deutschen Auslandszeitschriftenwesen wohl noch keiner gleichartigen Zeitschrift beschieden war. Dieser große Erfolg gibt uns auch in der jetzigen immer schwieriger werdenden Zeit den Mut, mit einer

neuen Wochenschrift im Stile der Gaceta de Munich

herauszukommen. Wir wollen bei unserem neuen Verlagsplan in der Hauptsache an die weiten Ländergebiete denken, die östlich und südlich von Deutschland liegen, die Länder der ehemaligen österreichisch-ungarischen Monarchie, die uns entrissenen Gebiete im Osten und die geraubten Kolonien, ferner die Länder des Balkans, Serbien, Rumänien, Bulgarien, Türkei, Griechenland, Italien u. s. w. Nach den Ländern des ehemaligen russischen Reiches wird das neue Blatt die Verbindungen aufnehmen, soweit und sobald die Verhältnisse es zulassen. In diesen Gebieten wohnen Millionen Deutsche und eine große Zahl Nichtdeutscher, die Verständnis für unser Volk haben. Zu diesen wollen wir die geistige Brücke schlagen, die von ihnen schon immer ersehnt wurde. Aber auch die uns zunächst fremd gegenüberstehenden oder durch die feindliche Hetze uns entfremdeten Volksteile der östlichen und südlichen Länder sollen durch die neue Auslandszeitschrift »OST UND SÜD« das deutsche Volk wieder kennen lernen, als das es vor dem Kriege in der ganzen Welt einen Ruf genoß: als kulturschöpferische, Wissenschaft fördernde, zum Wohle der ganzen Weltwirtschaft fleißig arbeitende, friedliebende Nation.

Die Zeitschrift »OST UND SÜD« erscheint in deutscher Sprache (in lateinischer Schrift). Anzeigen können jedoch auf Wunsch jederzeit auch in fremden Sprachen aufgenommen werden

Verbreitungsgebiet und Bezugspreis für 3 Monate einschl. Versandkosten

Deutschland	825 Mark	Ungarn	400 Kronen	Rumänien	50 Lei
Deutsch-Österreich	9000 Kronen	Polen	2000 poln. Mk.	Jugoslawien	30 Dinare
Bish. d. Kolonien ..	2 1/2 Shilling	Ukraine, Rußland, Georgien, Armenien, Aserbeidschan	1500 d. Mark	Griechenland	30 Drachmen
Südtirol	12 Lire	Tschechoslowakai ..	10 Kronen	Italien	12 Lire
Litauen	150 Lit	Schweiz	4 Frcs.	Aegyten	3 Shilling
Lettland	100 lett. Rubel	Bulgarien	50 Lewa	Indien	3 Shilling
Estland	175 esthn. Mk.	Türkei	1 Pid. türk.	Japan	3 Yen
Finnland	20 Finn Mark			China	3 Shilling

Rabatt 30%; bei besonderer Verwendung höher. Buchhandlungen und Firmen des Auslandes, denen an Übernahme einer Agentur gelegen wäre, wollen sich bitte sofort mit uns in Verbindung setzen. Probenummern u. Propagandamaterial steht in begrenztem Umfang kostenlos zur Verfügung.

KNORR & HIRTH G. M. B. H. MÜNCHEN

Verlag der Münchner Neuesten Nachrichten.



OTTO FLAKE
DINGE DER ZEIT
 BUCHAUSGABE DER FÜNF HEFTE
 DRITTE AUFLAGE

Dieses kapitelweise veröffentlichte Buch zeigt das Grundproblem der Zeit. Aus unbewegter Wissenschaft wird Philosophie zur Lehre der Impulsivität u. des Heroischen. Nachdem der Dichter Flake sich durch seine philosophischen und politischen Schriften immer mehr als geistiger Führer, als der er in den Fünf Heften zuerst auftrat, erwiesen, wird dieses Buch stets erneut starkem Interesse begegnen.

*

Aus den Kritiken:

Kurt Hiller: „Grosse deutsche Prosa. Ich wünsche dem Fünfheftewerk grössten äusseren und geistesgeschichtlichen Erfolg.“

Willi Wolfradt: Ein Verstand von Eigenart, Gedankenreichtum und Energie, der zur segensreichsten Einwirkung berufen erscheint.

Robert Müller: Vor 20 Jahren erschien Hardens „Zukunft“, vor 10 Kraus' „Fackel“, unser Geschlecht kann auf die „Dinge der Zeit“ Flakes hinblicken.

„Volksstimme“: Wir möchten nur wünschen, dass mit dem gleichen Ernst und der gleichgrossen Hingabe an Gegenwart und Zukunft alle die arbeiten, die sich zum Wegsucher und Bahnbrecher berufen fühlen.

(Z)

Die Fünf Hefte einzeln je 0.60 (Grz., Schlz. d. B.-V.)

Die Dinge der Zeit broschiert 3.—, Halbleinen gebunden 4.— (Grz., Schlz. d. B.-V.)

ROLAND-VERLAG
 MÜNCHEN-PASING



Alex Abraham
Sportliche Gymnastik

Nach sportärztlichen Grundrissen
 durchgesehen von

Prof. F. A. Schmidt

Mit 51 Abbildungen

Grundzahlen

Geh. 2.50, geb. 4.—

*

**Weg zur sportlichen
 Höchstleistung**

Mit 25 Abbildungen

Grundzahlen

Geh. 2.50, geb. 4.—

(Z)

Die beiden Bücher des als erfolgreicher Mehrkämpfer wohlbekannten Verfassers bilden gleichsam das Vermächtnis an die sportlich vorwärts strebende deutsche Jugend. Hier offenbart sich uns die neue Gymnastik, deren Grundgedanke die Verknüpfung der biologischen Bildung des Körpers mit sportlicher Leistung ist, dort vermittelt uns der Verfasser in konzentriertester Form die langjährigen Erfahrungen, die er im Kampfe mit den bedeutendsten Leichtathleten der Welt sammelte

Brethlein & Co. S.m.b.H.
 Leipzig und Zürich



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint wochentlich. Bezugspreis für Dezember: Mitglieder ein Stück kostenlos, weitere Stücke zum eigenen Bedarf über Leipzig oder durch Postüberweisung M. 250.— Nichtmitglieder M. 500.— Bei der Post bestellt M. 5000.— vierteljährlich. Kreuzbandbezieher haben die Postkosten, außerdem noch M. 125.— Verlagsgebühren für Dezember zu erstatten. Einzel-Nr. je M. 25.— — Umfang einer Seite 360 viergespaltene Petitzellen. — Mitgliederpreis: Die Seite 6 M., 1/2 Seite 1815 M., 1/4 Seite 1000 M., 1/8 Seite 500 M. Nichtmitgliederpr.: Die Seite 12 M., 1/2 S. 3750 M., 1/4 S. 2000 M., 1/8 S. 1000 M. Stellengef. 3 M. die Seite. Chiffregebühr 4 M. Bestellz. f. Mitgl. u. Nichtmitgl. die Seite 8 M. — Auf alle Preise 1200% Zuschlag. — Anzeigen von Nichtmitgl. nur gegen Vorauszahlung. — Bestellen werden nicht angenommen. — Beiderseitiger Erfüllungsort Leipzig. — Rationierung des Druckenblattraumes, sowie Preissteigerungen auch ohne besondere Mitteilung im Einzelfall jederzeit vorbehalten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 292 (A. 196).

Leipzig, Sonnabend den 16. Dezember 1922.

89. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Bekanntmachung.

Im Anschluß an die Veröffentlichung vom 8. September 1922 (Bbl. Nr. 214 vom 13. September 1922) wird auch für die Woche vom 18. Dezember an die Beibehaltung der Schlüsselzahl

400

empfohlen.

Leipzig, am 16. Dezember 1922.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Dr. Arthur Meiner

Erster Vorsteher.

Der Vorstand des Deutschen Verlegervereins

Dr. Georg Paetel

Erster Vorsteher.

Berein der Buchhändler zu Frankfurt a. M.

Am 2. November 1922 fand die Hauptversammlung statt. Bei der Neuwahl des Vorstandes wurden gewählt bzw. wiedergewählt:

1. Vorsitzender: Herr E. von Maher i. Fa. A. Neumann'sche Buchhandlung;
- Schriftführer: Herr Fritz Kegel i. Fa. Schillerhof-Buchhandlung;
- Kassierer: Herr Fritz Penner i. Fa. F. Penner & A. Anthes.

Frankfurt a. M., den 9. Dezember 1922.

Der Vorstand.

J. B.: Kegel, Schriftführer.

Erklärung.

(1. Liste, abgeschlossen am 9. Dezember 1922.)

Die unterzeichneten Firmen erklären, daß sie die »Allgemeinen Geschäftsgrundsätze des Deutschen Verlegervereins« als Verkehrsrecht (Buchhändlerische Verkehrsordnung § 1 Abs. 1) nicht anerkennen, soweit sie von den Bestimmungen der Verkehrsordnung und der »Bestellgrundsätze der Deutschen Buchhändler-Gilde« (Bbl. Nr. 258 vom 4. November 1922) abweichen oder nicht schriftlich von Firma zu Firma vereinbart worden sind (Verkehrsordnung § 2).

Alle Bestellungen der unterzeichneten Firmen erfolgen gemäß obiger Erklärung (Verkehrsordnung §§ 15 b, c, e und 12 e, BGB. §§ 151 und 157).

Aalen.
Arthur Wirth.

Altenstein.
Karl Danehl.
Köppe'sche Buchhandlung.

Altenburg.
E. Ahmuth.
Gust. Blechen.
Osk. Bonde.
Theod. Körner.

Altenburg ferner:
L. Schellbach.
Rich. Spangenberg.
O. Wermann's Buchhandlung.

Altona.
F. P. Mattig'sche Buchhandlung.

Alzey.
Ed. Gerlach Nachf.

Anklam.
Ar. Krüger's Buchhandlung.
Max Regelein.

Annaberg.
Grafer'sche Buchhandlung.
Alfred Wallisch's Buchhandlung.

Ausbach.
Carl Junge's Buchhandlung.

Ashaffenburg.
E. Krebs'sche Buchhandlung.
H. Sellmer's Buchhandlung.
H. Wailandt'sche Buchhandlung.
Willy Walter Buchhandlung.

Ashersleben.
Oskar Vennewitz.

Augsburg.
F. A. Schlosser'sche Buchhandl.
Gg. C. Steinicke.

Aurich.
D. Friemann Buchhandlung.

Baden-Baden.
Buchhandlung Ruffel.
C. Wild's Hofbuchhandlung.

Ballenstedt.
E. Luppe's Hofbuchhandlung.

Bärenstein.
Franz Thoms Buchhandlung.

Barmen.
Adolf Graeper Buchhandlung.
Hugo Klein's Buchhandlung.

Bautzen.
Ed. Mühl's Buchhandlung.

Bayreuth.
Georg Niehrenheim Hofbuchhdlg.

Beusheim.
Lehrmittelanstalt A. Ehrhard & Co.

Bergedorf.
Köster & Wobbe.

Berlin.
Akademische Buchhdlg. Daller & Schmidt.
S. Bask's Buchhandlung.
Th. Berge.
Berlinerisches Buchverstandhaus Salomon.
Hellmut Hlod.
Buch- u. Kunstheim Ewardy.
Alexander Dunder Sortiment.
O. Georgi's Nachf.

Berlin ferner:
Otto Greve.
Max Gumpel.
Herdersche Buchhandlung.
Leo Heymann.
Arel Junders Buchhdlg.
Jul. Klönne's Nachf.
J. Kreuer.
W. S. Kühl.
Kunstbuchhdlg. »Der Sturm«.
Benedikt Pachmann.
Paul Mitschmann.
H. P. Prager.
Puttkammer & Mühlbrecht.
H. Rosenberga.
Oskar Rothacker.
Hugo Rother.
Max Sacris.
H. Sauer.
Simon Schropp'sche Landartenhandlung.
Aug. Schulze's Buchhandlung.
Schulze & Velhagen.
G. Sider.
Elisabeth Siep.
H. Staar's Buchhandlung.
Hugo Streifand.
Heinrich Süßenguth.
Thie'sche Buchhandlung.
H. Trenkel.
Westbuchhandlg. Kantorowicz.
Max Wosnik.

Berlin-Charlottenburg.
Paul Baumann Buchhandlung.
Bismarck-Buchhandlung.
Paul Desterheld Buchhandlung.
Buchhandlung Segall.
Robert Kiepert Buchhandlung.
Alfred Lindner Nachf.
Carl Ulrich & Co.

Berlin-Friedenau.
Kroepelinsche Buchhandlung.
J. A. Curt Rüdiger.

Berlin-Grünwald.
Grünwald-Buchhandlung.

Berlin-Karlshorst.
Albert Büttner Buchh.

Berlin-Lichterfelde.
 Max Elliesen Buchhandlung.
 Berlin-Neukölln.
 Richard'sche Buchhandlung.
 Maune'sche Bk. Rudolf Maune.
 Berlin-Pankow.
 Th. Arnold Nachf.
 Berlin-Schmargendorf.
 Hans Püllmann.
 Berlin-Steglitz.
 Max Teschner Buchhandlg.
 Berlin-Wilmersdorf.
 Robert Raeger.
 Heinz Thilo.
 Bethel b. Viefelfeld.
 Buchhandlung der Anstalt Bethel.
 Bentzen (Schlef.).
 Hermann Freund Buchhandlung.
 Hermann Kühn.
 Biedenkopf.
 Max Stephani.
 Viefelfeld.
 Albrecht Dürer-Haus.
 Otto Fischer Buchhandlung.
 A. Helmich's Buchhandlg.
 J. D. Köster Nachf.
 Niemeyer'sche Buchhdlg.
 Bingen.
 G. Jung Buchhandlung.
 Polytechnische Buchh. K. W. Max.
 Jof. A. Schmitt Buchhandlung.
 Bitterfeld.
 Reinhold Jacob Buchhandlung.
 Blankenburg i. Thür.
 Walter Birth Buchhandlung.
 Bochum.
 Oscar Bengstenberg.
 G. Potthoff.
 Bonn.
 Otto Paul's Buchhandlung.
 Borna.
 Georg Schnabel.
 Brake i. O.
 Adolf Herrmann.
 Braunsfels.
 Heinrich Nehl.
 Braunschweig.
 Benno Goerth.
 Grüneberg's Buch- u. Kunsthdlg.
 Ad. Gaffenburg's Buchhandlung.
 Johannes Neumeyer.
 Ramdohr'sche Buchhandlung.
 Friedr. Wagner Hofbuchhandlg.
 Bremen.
 Walter Alftaedt.
 Buchhandlung Otto Melchers.
 Heinr. Drewes Buchhandlung.
 Friedrich & Co.
 G. A. von Halem G. m. b. H.
 Eduard Hampe.
 Friedrich Kaiser.
 A. Morgenbesser.
 Röpke & Co.
 Johs. Storm.
 Storm & Sohn.
 A. Wiedemann G. m. b. H.
 Will & Newig.
 Breslau.
 Evang. Buchh. Gerh. Kauffmann.
 Julius Dainauer.
 Hirt'sche Sortimentsbuchhdlg.
 Koebner'sche Buchhandlung.
 J. Max & Co.
 E. Morgenstern's Buchhandlung.
 Müller & Seiffert.
 Max Nessel.
 Preuß & Jünger Buchhandlung.
 Schletter'sche Buchhandlung.
 P. Schweitzer Nachfolger.
 Trewendt & Granier.
 Viktor Zimmer Buchhandlung.
 Brieg.
 Hugo Sähmann Buchhandlung.
 Bruchsal.
 Jof. Baier Buchhandlung.
 Brunsbüchten.
 Max Hilschier.
 Wlkeburg.
 G. Geismann.
 1746

Bueri. W.
 Zeitliche Buch- und Kunsthdlg.
 Bünde i. W.
 Friedr. Schünemann.
 Bunzlau.
 Appun's Buch- u. Mus.-Handlg.
 G. Kreuschmer's Buchhandlung.
 Ernst Kuschtel's Buchhandlung.
 Buzbach.
 Rudi Matthäus.
 Bülow.
 Alexander Gofrau.
 Cassel.
 Dreißt & Munkel.
 A. Freyschmidt.
 Gebr. Gotthelst.
 V. Grünebaum.
 Hessische Schulbuchhandlung Rud.
 Röttger.
 Ernst Pühn Buchhandlung.
 Theodor Kay.
 Ferd. Kehler'sche Buchhandlung.
 Ernst Röttger's Buchhandlung.
 J. W. Schmitt.
 Max Siering.
 Carl Victor Hofbuchhandlung.
 Celle.
 Capaun-Karlowa'sche Buchhdlg.
 Schulze'sche Buchhandlung.
 Chemnitz.
 G. Ernesti'sche Buchh. G. m. b. H.
 Coblenz.
 L. Meinardus.
 Cöpenick.
 Rich. Schön, Buchhandlung.
 Corbach.
 Karl Schreiber Buchhandlung.
 Coethen i. Anh.
 Ernst Buchheim.
 Cottbus.
 P. Utteck.
 Crefeld.
 Walter Greven.
 J. A. Klein'sche Buchhandlung.
 Moritz Flaesche.
 Danzig.
 L. Saunier's Buchhandlung.
 Darmstadt.
 Karl Dief, Buchhandlung.
 Carl Köhler Buchhandlung.
 Müller & Mühle Hofbuchhandlg.
 Ludwig Saeng.
 G. L. Schlapp.
 Heinrich Schroth.
 Süddeutscher Buchpersand.
 A. Rogelsberger.
 Johs. Rath.
 Delmenhorst.
 A. Dorelsberg.
 Carl Otto.
 S. Rosenfeld, Bahnhofsbuchhdlg.
 Dessau.
 Karl Rauch.
 Ed. H. de Rot.
 Detmold.
 Hinrich'sche Hofbuchhandlung.
 C. Schenk's Buchhandlung.
 Deutsch-Krone.
 A. Schanler's Buchhandlung.
 Dillenburg.
 Gebr. Richter.
 Doberau.
 Heinr. Niemssen Nachf.
 Donauerschlingen.
 Otto Morn's Hofbuchhandlung.
 Dortmund.
 Heinrich Porgmann.
 Ernst Reilmann.
 Rud. Dreißt.
 C. P. Pfeiffer G. m. b. H.
 Gebr. Pensing.
 G. Rühfus.
 Friedrich Steffen Hofbuchhandlg.
 Max Thomas.
 Dresden.
 P. Alide.
 Carl Wbler's Buchhandlung.
 Arnoldsche Buchhandlung.
 Heinrich Vender.

Dresden ferner:
 J. Veitenhausen.
 Ventelspacher & Co.
 D. Voch.
 G. Burdach Hofbuchhandlung.
 Arthur Delling.
 P. Dienemann Nachf.
 A. Dressel, Akadem. Buchhandlg.
 G. Floessel's Buchhandlung.
 G. Foden.
 Gosh' Buchhandlung.
 Hans Hadarath's Buchh. Nachf.
 Carl Heimke.
 C. Hödner's Buchhandlung.
 Holze & Pahl.
 G. A. Kaufmann's Buchhandlung.
 Alexander Köhler.
 Heinrich Korchel's Buchhandlg.
 Justus Raumann.
 J. Schreitmüller.
 Theodor Schubert.
 Georg Tamme.
 A. Thiele.
 Carl Tittmann's Buchhandlg.
 Adolf Urban.
 Volkshygienischer Verlag Abtlg.
 Versandbuchhandlg.
 Emil Weise's Buchhandlung.
 von Zahn & Jaensch.
 Drossen.
 A. Anuth's Buchhandlung.
 Duderstadt.
 Friedrich Wagner.
 Duisburg.
 Dietrich & Hermann.
 Duisburger Verlagsanstalt Abt.
 Sortiment.
 Johann Ewich.
 Carl ten Hompel.
 Albert Rönngen.
 Schab'sche Buchhandlung.
 Hermann Scheuermann.
 Düsseldorf.
 Julius Baedeker.
 Emil Bierbaum.
 L. Kinet Buchhandlung.
 Schmitz & Olberg.
 Schrobendorff'sche Hofbuchhandlg.
 G. Wörmbcke.
 Ederndörbe.
 C. Heldt.
 Eisenach.
 Baeredesche Buchhandlung Ernst
 Martin.
 Hugo Brunner.
 Fritz Stillemer.
 Elberfeld.
 Baedeker'sche Buchhandlung.
 B. Hartmann.
 Hofbauer'sche Buchhandlung.
 Wid & Jannsen.
 Ems.
 August Pfeiffer.
 Erfurt.
 Hans Gütther.
 Karl Villaret.
 Erlangen.
 Theodor Maesing.
 Theodor Krißche.
 Rud. Merkel.
 Eschwege.
 Johs. Braun.
 C. Gumprecht.
 Effen (Ruhr).
 Otto Schmemann.
 Heinr. Ros.
 Euskirchen.
 Wilhelm Zimmermann.
 Eutin.
 W. Struwe's Buchhandlung.
 Flensburg.
 Humald'sche Buchhandlung.
 G. Soltan.
 Frankfurt a. M.
 Johannes Alt.
 Joseph Baer & Co.
 Mazel & Bergmann.
 Richard Cohn.
 Adolf Diekmann Buchhandlung.

Frankfurt a. M. ferner:
 Donnay & Sohn.
 Richard Edlin.
 Goldstein'sche Buchhandlung.
 »Jugendbücherstube«.
 F. Penner & A. Anthes Nachf.
 F. St. Goar.
 Karl Scheller.
 Schillerhof-Buchhandlung.
 Frankfurt a. O.
 G. Harnecker & Co.
 Fraustadt.
 A. Trogisch.
 Freiburg i. Br.
 Carl Ehrmann.
 J. Schleppe's Buchhandlung.
 Wilh. Voewy.
 G. Sperberg.
 Freiwaldbau.
 A. Blazel.
 Freudenstadt.
 J. Schlaeb'sche Buchhandlung.
 Friedberg (Hessen).
 Carl Bindernagel.
 Fr. Stredfuß.
 Friedland (Medl.).
 Ewald Dunder.
 Friedrichshafen.
 A. Linde's Buchhandlung.
 Fulda.
 Lohmüller & Sommer.
 G. Mehrhorn'sche Buchhandlg.
 Fürth i. B.
 A. Schmittner.
 Gießen.
 Johann Gruber's Buchhandlung.
 Gelsenkirchen.
 August Vohde.
 Wilhelm Waske.
 Ernst Müller.
 Gera (Neuh.).
 Max Lange Nachf.
 Siehen.
 Herber'sche Univ.-Buchhandlg.
 Aug. Frees'sche Univ.-Buchhdlg.
 Pfeiffer'sche Buchhandlung.
 Rieder'sche Univ.-Buchhandlung.
 Slag.
 Max Adam's Buchhandlung.
 Jul. Hirschberg's Buchhandlg.
 Gleiwitz.
 Rudolf Schirdewahn.
 Godesberg.
 J. Schugt's Buchhandlung.
 Goldberg.
 C. Obst (D. Walther).
 Göppingen.
 Erwin Herwig.
 Görlitz.
 Hermann Tzschaschel.
 M. Wartner's Buchhandlung.
 Rud. Wust & Sohn.
 Goslar.
 Jul. Brumby.
 Gotha.
 B. Schroeder Hofbuchhandlung.
 Göttingen.
 Akademische Buchh. G. Calvör.
 Buch u. Antiqu. Niedersachsen.
 Deuerlich'sche Buchhandlung.
 Dieterich'sche Univ.-Buchh.
 Ernst Kelterborn.
 Friedrich Kronbauer.
 Carl Spielmeyer's Nachf.
 Greifswald.
 Ratsbuchhandlung L. Bamberg.
 Grimma.
 Gustav Gensel.
 Lorenz'sche Buchhandlung.
 Groh-Umstadt.
 Karl Zibuski.
 Guben.
 Ed. Berger's Buchhandlung.
 Jul. Deuf.
 Güstrow.
 Opitz & Co.
 Halberstadt.
 Helm'sche Buchhandlung.
 Erich Schroeder.

- Salle a. S.**
Gloedner & Niemann.
Albert Neubert.
Tausch & Grosse.
- Samburg.**
Agentur des Rauhen Hauses.
Heinrich Bandholdt Buchhandlg.
Walter Bangert.
Conrad Behre.
Herold'sche Buchhandlung.
H. Jansen.
W. Mauke Söhne.
G. W. Niemeyer Nachf.
Hermann Seippel.
A. Stefanski.
H. Stolzenburg.
Weitbrecht & Marissal.
- Sameln.**
Schmidt & Sudert.
- Sanan.**
G. M. Alberti's Hofbuchhandlg.
Fr. König's Hofbuchhandlung.
- Sannover.**
E. Alinner.
Theod. Schulze's Buchhandlung.
C. F. W. Warneke.
Fr. Weidemann's Buchhandlung.
- Sarburg.**
Dandewerts'sche Buchhandlung.
- Seidelberg.**
Bangel & Schmitt.
Ernst Carlebach.
Evang. Verlag, Abt. Sortiment.
Carl Groos Nachf.
Conrad Klappert.
Ernst Mohr's Sortiment.
Carl Schmitt Centraleisenbahn-
buchhandlung.
Weiß'sche Univ.-Buchhandlung.
C. Winter'sche Univ.-Buchh.
Alfred Wolff Buchhandlung.
- Seidenheim.**
Hans Meuer Buchhandlung.
Rees'sche Buchhandlung.
- Seilsberg.**
Paul Köhler.
- Seppenheim.**
Albersdorff'sche Buchhandlung.
- Sersfeld.**
Hoehl'sche Buchhandlung.
- Sildesheim.**
Julius Gude.
- Sirschberg (Schles.).**
Kuh'sche Buchhandlung.
- Söcht.**
H. Pärtsch Buchhandlung.
- Sof (Saale).**
G. A. Grau & Co.
- Somburg.**
Fr. Schick's Hofbuchhandlg.
- Sörter.**
Orto Buchholz' Buchhandlung.
- Sauer.**
Hellmann'sche Buchhandlung.
- Jena.**
Akademische Buchh. Rahmann.
E. Heimann Buchhandlung.
Passage-Buchhandlung.
H. Treichel.
- Jensterburg.**
G. R. Dirsch Nachf.
Johannes Krauß Nachf.
Franz Hobbewig'sche Buchh.
- Jerlorn.**
H. Meier.
- Jehoe.**
Theod. Broderfen's Buchh.
- Kaiserslautern.**
J. J. Tischer Sortiment.
- Karlsruhe.**
A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.
Braun'sche Hofbuchhandlung.
Evangel. Christenverein A.-G.
Ernst Kundt.
A. Lind's Buchhandlung.
Wexler'sche Buchhandlung.
Müller & Gräff.
- Kattowig.**
Kronen-Buchhandlung.
- Kettwig.**
F. Flothmann G. m. b. H.
- Kiel.**
Buchhandlg. u. Antiqu. Nahr.
Lipsius & Tischer.
Walter G. Mühlau.
Paul Zoehle.
- Kirchheim u. Teck.**
C. Riethmüller, Buchhandlung.
- Kolberg.**
Prange'sche Buchhandlung.
- Köln.**
Paul Neubner.
Königsberg i. Pr.
Bon's Buchhandlung.
Evangelische Buchh. G. m. b. H.
Gräfe & Unzer.
M. Hiller vorm. Michelly.
Wilhelm Koch Buchhandlung.
Niesemann & Püntaler.
J. G. Striese.
- Königstein.**
Heinrich Strack Buchhandlung.
- Konstanz.**
Ernst Adermann.
Carl Geh.
Münster-Buchhandlung.
Carl Sartori's Nachfolger.
- Köslin.**
Alfred Hoffmann.
- Kreuznach.**
Karl Scheffel.
- Lahr.**
Erich Foden.
- Landau (Pfalz).**
Ed. Kauler's Buchhandlung.
G. L. Lang's Buchhandlung.
- Landeshut.**
Paul Schulze Buchhandlung.
- Landsberg a. W.**
Fr. Schaeffer & Co.
- Langendreer.**
F. A. Gimmerthal.
- Lauban.**
Guft. Köhler's Buchhandlung.
- Leipzig.**
Carl Fallmüller.
G. Wittin.
- Liegnitz.**
Reisner'sche Buchhandlung.
- Lippstadt.**
A. Vornebusch.
- Löbau.**
Oliva'sche Buchhandlung.
J. G. Walde.
- Lörrach.**
Ch. Haerble's Nachf.
Carl Voltier-Weber.
Robert Reinhard.
- Lüneburg.**
F. Delbanco.
- Magdeburg.**
Max Kreisemann's Buchhandlg.
Lichtenberg & Wühling.
- Mannheim.**
A. Bender's Buchhandlung.
F. Benschheimer's Sortiment.
Brodhoff & Schwalbe.
Karl Egg.
Johs. Gremm.
Jul. Hermann's Buchhandlung.
H. Hertex Nachf.
Das Kunsthaus.
Tobias Kössler.
F. Miesner.
Moses & Wörner.
K. Remnich.
Partei-Buchhandlung.
H. Schenk.
Herm. Schmoller & Co.
Marie Schneider.
Christian Sillib Nachf.
Franz Zimmermann.
- Marburg, Bez. Kassel.**
Adolf Ebel.
Moritz Spieh.
- Marienburg.**
H. Hemmpel.
- Marienwerder.**
Franz Boehnke.
Meerane.
A. Send's Buchhandlung.
- Meißen.**
Louis Mosche.
- Merseburg.**
Friedr. Stollberg.
- Minden i. W.**
Jul. Bleef Nachf.
Max Vollening.
- Mülheim (Ruhr).**
Max Röder G. m. b. H.
- München.**
A. Adermann's Nachf.
Karl Bed (L. Haile).
Karl Diepolder.
Ludwig Fritsch.
Hans Goltz früher H. Buse Nachf.
Herdersche Buchhandlung.
Max Kellerers Hofbuchhandlg.
Theodor Riedel's Buchhandlung.
H. Rieger'sche Univ.-Buchh.
- Mauheim.**
Heinrich Brul.
L. R. Schneider.
A. Sternberger.
- Meiße.**
F. Graveur'sche Buchhandlung.
Robert Hünze.
- Meyschlau.**
Reinhold Rünne.
- Neubrandenburg.**
C. Brünslowsche Hofbuchhdlg.
- Neuburg.**
A. Hofmann.
- Neuhaldensleben.**
E. Zabel.
- Neu-Jsenburg.**
Fr. Seeliger.
- Neumünster.**
C. Rathje.
- Neuruppin.**
Wilhelm Stein.
- Nieder-Ramstadt.**
Carl Malcomes.
- Nordhausen.**
G. Haade.
L. Hornickels Buchhandlung.
- Nürnberg.**
Buchhandlung Korn & Berg.
M. Edelmann.
Heerdegen-Barbed.
Carl Koch.
Ferd. Weigel Nachf.
Jacob Zeiser.
- Oberlahnstein.**
M. Josef Mentges.
- Oels.**
A. Grüneberger & Co. Nachf.
- Offenbach a. M.**
Kref & Wolters.
Th. Steinmey'sche Hofbuchhdlg.
- Offenburg.**
G. Roth Buchhandlung.
Johannes Trube.
- Oidenburg.**
Johann Brader.
Büttmann & Gerriets.
S. L. Pandsberg.
Karl Würdemann.
- Oidenburg-Osternburg.**
H. Wischoff.
- Opladen.**
Baedeker'sche Buchhandlung.
- Oppeln.**
Eugen Brand's Buchhandlung.
Guno Willimsky.
- Osternleben.**
Gehr. Könnel Buchhandlung.
- Osnabrück.**
G. Willmeyer's Buchhandlung.
Radhorst'sche Buchhandlung.
Ferd. Schöningh.
- Partenkirchen.**
Leonhard Wenzels Buchhandlg.
- Passau.**
M. Waldbauer'sche Buchhandlg.
- Perleberg.**
W. Düvert Nachf.
- Pirna.**
C. Diller & Sohn.
Georg Glödner Buchhandlung.
- Plauen i. V.**
Franz Bartels.
Herbert Gutseel Buchhandlung.
Max Hochmuth.
A. Kell's Buchhandlung.
F. C. Neupert's Sortimentshh.
- Pöfnitz.**
Bruno Richter.
- Potsdam.**
Schnabel & Walter G. m. b. H.
- Pyrmont.**
Ernst Schnelle.
Georg Uslar's Hofbuchhandlg.
- Quedlinburg.**
Paul Deter Buchhandlung.
- Rathenow.**
Paul Mensch.
- Ratibor.**
Eugen Simmich.
- Regensburg.**
Fr. Xaver Meier.
- Reichenbach (Vogtl.).**
Müller's Buchh. Carl Schmidt.
- Remscheid.**
Wilhelm Wigel.
- Reutlingen.**
F. Kocher's Buchhandlung.
- Rheine.**
A. Kiele Nachf. Th. Kieping.
- Rinteln.**
C. Bösendahl jun.
- Rosenheim.**
M. Benfegger.
- Rostock.**
Ernst Joerges.
Steller'sche Hofbuchh.
- Rudolstadt.**
Otto Mark.
- Rüstringen.**
Ludw. Rauchenberger.
- Saalfeld.**
Otto Volke.
Rich. Clauß.
- Saarbrücken.**
E. Schaal & Cie.
Friedrich Stahl.
- Säckingen.**
Ernst Mehr, Buchhandlung.
- Salzflun.**
E. Maschke.
- Salzweidel.**
Carl Rinan.
- Saulgau.**
Franz Xaver Nau.
- Schmallkalden.**
F. Willich's Buchhandlung.
- Schönberg.**
Emil Hempel.
- Schwäb. Gmünd.**
Bernh. Kraus.
- Schweinfurt.**
Andr. Göbel.
- Schwerin.**
Stiller'sche Hofbuchhandlung.
- Schwiebus.**
C. Wagner'sche Buchhandlung.
- Siegburg.**
C. Diebgen Nachf.
- Sontra.**
Verlag Deutsch-Ordens-Land.
- Sorau.**
Paul Ehler.
- Spandau.**
Neugebauer'sche Buchhandlung.
Hermann Mund.
- Stade.**
Fr. Wachter.
- Stettin.**
Max Holsten.
- Stolp i. Pomm.**
Oskar Eulib.
- S. Langenhagen.**
C. Schrader's Buch- u. Kunsthdlg.



Stralsund.	Wernigerode.
A. Bergholz Nachf.	Paul Jüttner's Buchhandlung.
Straubing.	Wien.
Ortolf & Walther.	Wilhelm Fried G. m. b. H.
Stuttgart.	Mud. Müd Buchhandlung.
Richard Kaufmann.	Wiesbaden.
Paul Neff Sortiment.	Chr. Limbarth.
Herm. Wildt.	Carl Pfeil.
Swinemünde.	Wildungen.
W. Frisghe.	Conrad Hundt.
Hans Heinr. Kopp.	Wilhelms-Haven.
Tharandt.	Robert Jodusch.
Akademische Buchhandlg. Richard	Gebrüder Ladewigs G. m. b. H.
Stettner.	Reform-Buchhandlung.
Tilsit.	Ferd. Schmidt's Buchhandlung.
Hans Kaptuller.	Friedrich Tromann.
Tübingen.	Wittkowitz.
J. J. Beckenhauer.	Amende & Polad.
Wetzlar.	Wittenberge.
Hugo Starke.	Max Hensche.
Warel.	Worms.
J. W. Acquistapace.	H. Kräuter'sche Buchhandlung.
Wegscheid.	Würzburg.
E. C. Otto.	Ferd. Schöningh.
Willingen.	Stahel'sche Hofbuchhandlung.
J. K. Wiebelt.	Wurzen.
Waldenburg (Schles.).	G. Dellinger.
Karl Drobnig's Buchhandlung.	Zeitz.
E. Melzer's Buchhandlung.	Jos. Brettreich.
Curt Seibt Buchhandlung.	Zerbst.
Weiden.	Friedr. Gast Hofbuchhandlung.
G. Taubald'sche Buchhandlung.	Zoppot.
Weipert.	Const. Niemsen's Buchhandlung.
Franz Thoms Buchh.	Zwickau.
	Carl A. Moedels Nachfolger.

Zum Preisauschreiben des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine.

Nach mancherlei Schwierigkeiten ist nunmehr endlich die Entscheidung in dem Preisauschreiben des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine, das in Nr. 169 des Börsenblatts vom 22. Juli 1922 veröffentlicht war und dem Buchhandel ein zugkräftiges Schlagwort für einen allgemeinen Propagandafeldzug bringen sollte, gefallen. Wie schon in Königsberg hatte betont werden müssen und aus der Veröffentlichung der eingegangenen Einsendungen zu erkennen gewesen war, hat das Preisauschreiben nicht den Erfolg gezeitigt, den man bei der Veranstaltung im Auge gehabt hatte. Die Einsendungen waren vielfach auf den Charakter von Büchersprüchen abgestimmt und lassen fast durchweg alles das vermissen, was man vom zugkräftigen Schlagwort wohl beanspruchen darf. Selbst die wenigen, die dem Zweck des Wettbewerbes besser gerecht wurden, boten doch auch nichts vollkommen Befriedigendes und wirklich Brauchbares. Die Auswahl der Preisträger war daher überaus schwierig. Von dem Gedanken, die Königsberger Versammlung entscheiden zu lassen, mußte, wie schon früher mitgeteilt, vollkommen Abstand genommen werden. Sowohl die Zahl der Einsendungen wie die der Teilnehmer an der Königsberger Versammlung erwies sich viel größer als erwartet, jedenfalls beiderseits zu groß, um auf dem zuerst ins Auge gefaßten Wege schnell zu einer Lösung zu gelangen, die Anspruch auf Anerkennung erheben dürfte. In Königsberg ist deshalb, wie bekannt, beschlossen worden, die Entscheidung einem kleineren Kreis zu übertragen. Auf Grund einer Verständigung zwischen dem Verbandsvorstand und dem Börsenvereinsvorstand haben die Herren Walther Jäh-Halle a. S., Max Kretschmann-Magdeburg, Ernst Reinhardt-München, Max Röder-Mülheim als Preisrichter gewählt. Die Wahl fiel schließlich auf folgende Einsendungen:

- I. Preis: Du bist arm ohne Buch! Einsender: Dr. Gustav Wall, i. Ja. Goldschmiedt, Wien.
- II. Preis: Buchwert ist Goldwert! Einsender: Gertrud Golde, i. H. Hugo Rothers Bh., Berlin.
- III. Preis: Schafft Bücher herbei — Bildung macht frei. Einsender: Buchhändler Lude, Stuttgart.

Der Zufall hat es gewollt, daß somit die Preisträger gewissermaßen den Bereich des deutschen Buchhandels umfassen. Neben der Berlinerin stehen die Vertreter Deutsch-Osterreichs und Süddeutschlands. Es mag ein gutes Zeichen darin liegen, daß

auch hierin sich die Zusammengehörigkeit des deutschen Buchhandels, soweit die deutsche Sprache klingt, ausdrückt.

Eine Verwertung der preisgekrönten Schlagworte für die diesjährige Weihnachtspropaganda konnte, da sich die Entscheidung nicht rascher bewerkstelligen ließ, nicht in Frage kommen. Auch aus anderen Gründen ist von der Herstellung eines neuen Weihnachtsplakats Abstand genommen worden. Eine besondere Notwendigkeit für größere Werbung schien nicht dringend, um so weniger, als für die Weihnachtsvorbereitung ja erfahrungsgemäß der Einzelne schon von je alle Anstrengungen macht und alterproben Wege zur Genüge zur Verfügung stehen. Es mußte daher fraglich erscheinen, ob sich die beträchtlichen Kosten für die Herstellung eines besonderen Weihnachtsplakats überhaupt lohnen würden. Weihnachtsplakate stehen im übrigen auch sonst noch zur Verfügung. Der Vorstand wird daher vermutlich allseitige Zustimmung für seinen Beschluß in seiner letzten Sitzung erfahren, statt einer Weihnachtspropaganda eine solche für das kommende Ostergeschäft sofort nach dem Jahreswechsel in Angriff zu nehmen. Dafür steht dann genügend Zeit zur Verfügung, um alle Vorbereitungen in Ruhe zu treffen. Schulschluss und Konfirmation werden auch zweifelsohne Gelegenheit geben, neue Werbemethoden zu entwerfen und zu erproben, und dafür werden dann hoffentlich auch die jetzt als Preisträger ausgewählten Schlagworte erfolgreich Verwendung finden. So dürfte sich erfüllen, was mit dem Preisauschreiben erhofft wurde: eine Anregung für den Gesamtbuchhandel, sich gemeinsame Werbearbeit für die Ausbreitung des Buchabfazes angelegen sein zu lassen.

Die Eröffnung der Deutschen Buchausstellung in Rom.

(Bgl. Bbl. 274, 275 u. 280.)

Noch während der Florentiner Buchmesse hatte der in Rom lebende Dr. F. B. Hardt der Deutschen Gesellschaft für Auslandsbuchhandel die Idee gegeben, das Material der Deutschen Abteilung der Florentiner Messe ergänzt und erweitert in Rom zu zeigen. Die Deutsche Botschaft nahm sich des guten Gedankens an, sondierte und fand bei den maßgebenden Italienern erfreulichsten Beifall. Es bildete sich ein italienisches Ehrenkomitee vornehmsten Ranges, und auch die Spitzen der Deutschen Kolonie stellten sich in den Dienst der Sache; ja schließlich erklärte sich der Bürgermeister Roms bereit, den großartigen, im Mittelpunkt der Stadt gelegenen Ausstellungspalast in weitem Ausmaß zur Verfügung zu stellen. Die Botschaft, Hand in Hand mit der Deutschen Gesellschaft für Auslandsbuchhandel, traf die Vorbereitungen; der in Rom studienhalber weilende Dr. Feist-Wollheim widmete sich mit schöner Hingebung dem guten Werk; Herr Peter Voigt, der schon in Florenz die Ausstellung und geschäftliche Arbeit für die Deutsche Gesellschaft für Auslandsbuchhandel geleistet hatte, wurde auch für Rom gewonnen.

Und so konnte am Sonnabend, dem 9. Dezember, die Eröffnung in einem Stil vor sich gehen, daß man wohl sagen kann: niemals bisher ist Deutschlands Arbeit im Ausland seit dem Kriege derart begrüßt worden, niemals dem deutschen Buchhandel im Auslande eine solche Achtung bezeigt worden wie hier in Rom.

Der Saal der Eröffnungsfeier war schon vor der Zeit erdrückend voll. Später war kaum hineinzukommen. Der italienische Kultusminister Gentile; sein Amtsvorgänger Benedetto Croce (der deshalb eigens aus Neapel gekommen war); Minister Rava; Corrado Ricci, der berühmte Kunsthistoriker; Colasanti, der Generaldirektor der italienischen Museen; der Präsekt Zuccolotti; der neuernannte Botschafter für Berlin Bosdari; Graf Gnoli; Marchese Antinori; Professoren der Universität, darunter der Rechtslehrer de Vellis; der Marchese Ciffero; eine ganze Reihe von Unterstaatssekretären; Professor Hermanin — um nur einige der hauptsächlichsten Persönlichkeiten unter der großen Schar zu nennen. Dann selbstverständlich die Deutsche Kolonie, mit unserem Botschafter Baron v. Neurath und Gattin, sowie allen Herren und Damen der Botschaft an der Spitze, Professor Steinmann, Professor Amelung, Monsignore Baumgarten, Frau Grämer, die Buchhändler Kappaport und Bretschneider, und viele, viele andere.

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

A. Bibliographischer Teil.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunst- und Landkarten, Karte, Plan, Zeitschrift usw.), sofort an die Deutsche Bucherei des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zur Aufnahme in die Bibliographie.

Schlüsselzahl des B.V. und D.V.: **400**

Erschienene Neuigkeiten des Deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Deutschen Bucherei.

Gz. ohne Zusatz = Grundzahl, die mit der Schlüsselzahl des Börsenvereins zu vervielfältigen ist. Schlz. = mitgeteilte Schlüsselzahl des Verlegers. T. = Teuerungszuschlag.

† vor dem Preise = durch 50% Aufschlag auf den Nettopreis gewonnener Verkaufspreis.

b = das Werk wird nur bar abgegeben; p = auch Partipreise.

Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.

[Sta] G. P. Aderholz' Buchh. in Breslau.

Engel, Johannes, Pfr.: Heilandstrost. Licht- u. Trostworte an Christl. Gräbern. Bdh. 2. Breslau: G. P. Aderholz 1922. 8°
2. 1. u. 2. Aufl. (VI, 190 S.) Gz. 2. —; geb. 3. —

Engel, Johannes, Pfr.: Von Kraft zu Kraft. Epistelpredigten f. d. Sonn- u. Festtage d. Kirchenjahres. [3 Teile.] Tl 1. Breslau: G. P. Aderholz 1922. 8°
1. Sonntage von Advent bis Pfingsten. 3. u. 4. verb. Aufl. (5.—8. Tfd.) (VII, 272 S.) Gz. 3. —; geb. 4. —

[GKru] Wilhelm Andermann, Verlag, in Königstein (Taunus).

Der Früchtekranz.

Dürer, Albrecht: Deutsche Landschaften. (1.—20. Tfd.) Königstein i. Taunus & Leipzig: W. Andermann (1922). (15 S. mit farb. Abb.) gr. 8° = Der Früchtekranz. Gz. 1. 80

Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Dietlen, Hans, Prof. Dr.: Herz und Gefäße im Röntgenbild. Ein Lehrb. Mit e. Beitr. über Röntgenbefunde bei d. Arrhythmien d. Herzens von Prof. Dr. Arthur Weber, Bad Nauheim. Mit 31 Tab. u. 239 Abb. im Text. Leipzig: Joh. Ambr. Barth 1923. (XII, 455 S.) gr. 8° Gz. 16. —; Hlwbd 20. —

Haecker, Valentin, Prof., u. Theodor Ziehen, Prof.: Zur Vererbung und Entwicklung der musikalischen Begabung. Mit 3 Abb. im Text. Leipzig: Joh. Ambr. Barth 1922 (Umschl.: 1923). (III, 186 S.) gr. 8° Gz. 5. —

[Pae] C. S. Beck'sche Verlagsbuchhandlung (Oskar Beck) in München.

Kuß, Wilhelm: Friedrich Hebbel und Elise Lenjing. Ein Kampf um Leben u. Liebe. München: C. S. Beck'sche Verh. 1922. (X, 492 S.) 8° Gz. 9. —; Swbd 12. —

[Koe] Chr. Belfersche Verlagsbuchhandlung in Stuttgart.

Kapff †, [Sixt Carl], Prälat Dr., Stiftsprob. u. Oberkonsist. R.: Gebets-Buch. 23. Aufl. Stuttgart: Chr. Belfer 1923. (XVI, 504 S.) gr. 8° Gz. Hlwbd 5. 50

[Bo] N. Besselich, Zeitungsverlag, Verlagsbuchh. u. Buchdr. in Trier.

N. Besselichs Bibliothek des Konditors. Bd 4.

Lehnert, Hans: Roheisarbeiten. Trier: N. Besselich [1922]. (120 S. mit Abb.) kl. 8° = N. Besselichs Bibliothek d. Konditors. Bd 4. Gz. Hlwbd b 1. 60

[Pae] Adolf Bong & Comp. in Stuttgart.

Ganghofer, Ludwig: Die Bacchantin. Roman. 22.—29. Aufl. Aller Ausg. 63.—70. Tfd. [2 Bde.] Bd 1. 2. Stuttgart: A. Bong & Comp. 1922. (292, 287 S.) kl. 8° 1050. — + 100% „ in 1 Bd. geb. Hlwbd 1200. — + 100% T.

Buchhandlung Gustav Fock Ges. m. beschr. Haftung in Leipzig.

Fock's Jugend-Bücher.

Grimm, Gebr.: Kinder- und Hausmärchen [Ausg.]. In neuer Bearb. von Max Fock. Leipzig: Buchh. G. Fock 1923. (90 S. mit Abb.) kl. 8° = Fock's Jugend-Bücher. Gz. Kart. —. 75

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.

Bekker, Paul: Beethoven. 31.—36. Tsd. Stuttgart, Berlin: Deutsche Verlags-Anstalt 1922. (IX, 623 S.) gr. 8° Hlwbd b 2700. —

Bierbaum, Otto Julius: Das schöne Mädchen von Pao. Ein chines. Roman. 11. u. 12. Aufl. Stuttgart, Berlin: Deutsche Verlags-Anstalt 1922. (215 S.) kl. 8° Pappbd b 1000. —

Deesen, Ernst: Du liebes Wien. Roman. 31. u. 32. Tfd. Stuttgart & Berlin: Deutsche Verlags-Anstalt 1922. (364 S.) kl. 8° Hlwbd b 1600. —

Meißner, Casar: Heimat und Welt. Ausgew. Gedichte in Vers u. Prosa. Neue Ausg. 267.—271. Tfd. Stuttgart & Berlin: Deutsche Verlags-Anstalt 1922. (IV, 158 S.) kl. 8° Pappbd b 950. —

Klassiker der Musik.

Niemann, Walter: Brahms. 11.—13. Aufl. Stuttgart, Berlin: Deutsche Verlags-Anstalt, verein. mit Schuster & Loeffler 1922. (407 S.) gr. 8° = Klassiker der Musik. Hlwbd b 2200. —

Liefmann, Robert: Grundsätze der Volkswirtschaftslehre. Bd 2. Stuttgart & Berlin: Deutsche Verlags-Anstalt 1922. gr. 8°
2. Grundlagen des Tauschverkehrs. 2., neu bearb. Aufl. (XVIII, 846 S.) b 1680. —

Pfaundler, Leopold v., emer. Prof.: Die Physik des täglichen Lebens. Gemeinverst. dargest. Mit 467 Abb. 5. Aufl. Stuttgart & Berlin: Deutsche Verlags-Anstalt 1922. (XIV, 428 S.) gr. 8° Hlwbd b 1800. —

[Mat] Deutsches Verlagsbuchhaus in Dresden.

Welt-Bibliothek. Nr 1—48/49, 52, 53/54. Dresden: Deutsches Verlagsbuchhaus [Komm.: O. Maier, Leipzig, 1922]. kl. 8°

Beethoven, Ludwig van: Fidelio. Oper in 2 Aufz. op. 72. Dichtung nach d. Franz. d. [Jean] Nicolas Bouilly von J. Sonnleithner u. Georg Fr. Treitschke. Vollst. rev. Text mit Einf. u. Notentaf. hrsg. von Dr. Heinrich Hofner. Dresden: Deutsches Verlagsbuchhaus [Komm.: O. Maier, Leipzig, 1922]. (64 S.) kl. 8° = Welt-Bibliothek. Nr 52. 90. —

Goethe, Johann Wolfgang: Faust. Tragödie. [2 Teile.] Tl 1. 2. Mit e. Einf. in d. Werk von Oskar Walzel. Dresden: Deutsches Verlagsbuchhaus [Komm.: O. Maier, Leipzig, 1922]. kl. 8° = Welt-Bibliothek. 14/15, 35/36.
1. und Urfault. (XII, 212 S.) 180. —
2. (232 S.) 180. —

Goethe, Johann Wolfgang: Götz von Berlichingen mit der eisernen Hand. Ein Schauspiel in 5 Akten. Mit e. Einf. u. Anm. von Karl G. Scheer. Dresden: Deutsches Verlagsbuchhaus [Komm.: O. Maier, Leipzig, 1922]. (128 S.) kl. 8° = Welt-Bibliothek. Nr 26/27. 120. —

Grillparzer, Franz: Des Meeres und der Liebe Wellen. Trauersp. in 5 Aufz. Mit e. Einf. in d. Werk von Dr. Stefan Hof. Dresden: Deutsches Verlagsbuchhaus [Komm.: O. Maier, Leipzig, 1922]. (104 S.) kl. 8° = Welt-Bibliothek. Nr 4. 120. —

Hebbel, Friedrich: Maria Magdalene. Ein bürgerl. Trauersp. in 3 Akten. Mit e. Einf. von Thea Keller. Dresden: Deutsches Verlagsbuchhaus [Komm.: O. Maier, Leipzig, 1922]. (75 S.) kl. 8° = Welt-Bibliothek. Nr 38. 90. —

Deutsches Verlagsbuchhaus in Dresden ferner:

Welt-Bibliothek ferner:

- Seibel, Friedrich:** Die Nibelungen. Ein deutsches Trauersp. in 3 Abt. Abt. 1/2, 3. Mit Einf. u. Fußnoten von Stefan H. o. d. Dresden: Deutsches Verlagsbuchhaus [Komm.: O. Maier, Leipzig, 1922]. H. 8° = Welt-Bibliothek. 32, 33.
1. Der gehörnte Siegfried. 2. Siegfrieds Tod. (112 S.) 120. —
3. Arriemilds Rache. (112 S.) 120. —
- Soffmann, [Ernst] [Theodor] [Amadeus]:** Nachtsstücke. [2 Teile.] Tl. 1, 2. Mit e. Einf. von Prof. Ernst Lewinger. Dresden: Deutsches Verlagsbuchhaus [Komm.: O. Maier, Leipzig, 1922]. H. 8° = Welt-Bibliothek. 46/47, 48/49.
1. Der Sandmann. Ignaz Denner. Die Jesuitterträge in G. Das Sanctus. (176 S.) 180. —
2. Das öde Haus. Das Majorat. Das Gelübde. Das steinerne Herz. (202 S.) 180. —
- Meiß, Heinrich von:** Prinz Friedrich von Homburg. Ein Schauspiel. Mit e. Einf. von Prof. Dr. Christian Gaehe. Dresden: Deutsches Verlagsbuchhaus [Komm.: O. Maier, Leipzig, 1922]. (92 S.) H. 8° = Welt-Bibliothek. Nr. 30. 90. —
- Meiß, Heinrich von:** Das Käthchen von Heilbronn oder Die Feuerprobe. Ein großes histor. Ritterstück. Mit e. Einf. in d. Werk von Dr. Monty Jacobs. Dresden: Deutsches Verlagsbuchhaus [Komm.: O. Maier, Leipzig, 1922]. (131 S.) H. 8° = Welt-Bibliothek. Nr. 11/12. 150. —
- Meiß, Heinrich von:** Der zerbrochene Krug. Ein Lustsp. Mit Einf. u. Anh. von Otto Krauß. Dresden: Deutsches Verlagsbuchhaus [Komm.: O. Maier, Leipzig, 1922]. (100 S.) H. 8° = Welt-Bibliothek. Nr. 44. 90. —
- Reising, Gotthold Ephraim:** Minna von Barnhelm oder Das Soldatenglied. Ein Lustsp. in 5 Aufz. Mit e. Einf. von Elise Münzer. Dresden: Deutsches Verlagsbuchhaus [Komm.: O. Maier, Leipzig, 1922]. (111 S.) H. 8° = Welt-Bibliothek. Nr. 29. 120. —
- Reising, Gotthold Ephraim:** Nathan der Weise. Ein dram. Gedicht in 5 Aufz. Mit Einf., Anm. u. Anh. hrsg. von Prof. Robert Petsch. Dresden: Deutsches Verlagsbuchhaus [Komm.: O. Maier, Leipzig, 1922]. (168 S.) H. 8° = Welt-Bibliothek. Nr. 53/54. 180. —
- Ludwig, Otto:** Der Erbfürst. Trauersp. in 5 Aufz. Mit Einf., Fußnoten u. Anh. von Prof. Robert Petsch. Dresden: Deutsches Verlagsbuchhaus [Komm.: O. Maier, Leipzig, 1922]. (116 S.) H. 8° = Welt-Bibliothek. Nr. 41. 120. —
- Mozart, Wolfgang Amadeus:** Figaros Hochzeit [Le Nozze di Figaro]. Kom. Oper in 4 Aufz. Dichtung von Lorenzo da Ponte. Nach Beaumarchais' gleichnam. Komödie. Neu. Ausg. mit Einf. u. [eingedr.] Notentaf. hrsg. von Anton Rudolph. (Neues Operntextb.) Dresden: Deutsches Verlagsbuchhaus [Komm.: O. Maier, Leipzig, 1922]. (90 S.) H. 8° = Welt-Bibliothek. Nr. 42. 90. —
- Mozart, Wolfgang Amadeus:** Don Juan. Oper in 2 Aufz. Dichtung von Lorenzo da Ponte. (Deutsch unter Zugrundelegung d. Rodolfs-Schmidtschen Uebers.) Vollst. Dichtung mit Einleit. u. [eingedr.] Notentaf. hrsg. von H. W. Dräher. (Neues Operntextb.) Dresden: Deutsches Verlagsbuchhaus [Komm.: O. Maier, Leipzig, 1922]. (60 S.) H. 8° = Welt-Bibliothek. Nr. 28. 90. —
- Mozart, Wolfgang Amadeus:** Die Zauberflöte. Oper in 2 Aufz. Dichtung von Emanuel Schikaneder. Nach d. Urtext red. Ausg. mit e. Einf. in d. Werk u. [eingedr.] Notentaf. hrsg. von Anton Rudolph. (Neues Operntextb.) Dresden: Deutsches Verlagsbuchhaus [Komm.: O. Maier, Leipzig, 1922]. (100 S.) H. 8° = Welt-Bibliothek. Nr. 21. 120. —
- Schiller, Friedrich:** Die Jungfrau von Orléans. Eine romant. Tragödie in 5 Aufz. Mit e. Einf. u. Fußnoten von Dr. Eugen Tannenbaum. Dresden: Deutsches Verlagsbuchhaus [Komm.: O. Maier, Leipzig, 1922]. (132 S.) H. 8° = Welt-Bibliothek. Nr. 34. 120. —
- Schiller, Friedrich:** Die Räuber. Ein Schauspiel in 5 Akten. Mit e. Einf. in d. Werk von Prof. Robert Petsch. Dresden: Deutsches Verlagsbuchhaus [Komm.: O. Maier, Leipzig, 1922]. (184 S.) H. 8° = Welt-Bibliothek. Nr. 8/9. 180. —
- Schiller, Friedrich:** Wilhelm Tell. Schauspiel in 5 Aufz. Mit e. Einf. in d. Werk von Prof. Robert Petsch. Dresden: Deutsches Verlagsbuchhaus [Komm.: O. Maier, Leipzig, 1922]. (144 S.) H. 8° = Welt-Bibliothek. Nr. 2/3. 150. —
- Schiller, Friedrich:** Wallenstein. Ein dram. Gedicht. Mit e. Einf. u. Fußnoten von Dr. Felix Trojan. [2 Teile.] Tl. 1, 2. Dresden: Deutsches Verlagsbuchhaus [Komm.: O. Maier, Leipzig, 1922]. H. 8° = Welt-Bibliothek. Nr. 17/18, 19/20.
1. Wallensteins Lager. Die Piccolomini. (143 S.) 180. —
2. Wallensteins Tod. Ein Trauersp. in 5 Aufz. (142 S.) 180. —

Deutsches Verlagsbuchhaus in Dresden ferner:

Welt-Bibliothek ferner:

- Shakespeare, William:** Hamlet, Prinz von Dänemark. Trauersp. in 5 Aufz. Übers. von August Wilhelm v. Schlegel. Mit e. Einf. in d. Werk von Oskar Walzel. Dresden: Deutsches Verlagsbuchhaus [Komm.: O. Maier, Leipzig, 1922]. (152 S.) H. 8° = Welt-Bibliothek. Nr. 5/6. 150. —
- Shakespeare, William:** Romeo und Julia. Trauersp. in 5 Aufz. Übers. von August Wilhelm v. Schlegel. Mit e. Einf. von Stefan H. o. d. Dresden: Deutsches Verlagsbuchhaus [Komm.: O. Maier, Leipzig, 1922]. (103 S.) H. 8° = Welt-Bibliothek. Nr. 37. 120. —
- Wagner, Richard:** Der fliegende Holländer. Romant. Oper in 3 Aufz. Vollst. Dichtung mit Einleit. u. [eingedr.] Notentaf. hrsg. von Prof. Dr. Eugen Schmitz. (Neues Operntextb.) Dresden: Deutsches Verlagsbuchhaus [Komm.: O. Maier, Leipzig, 1922]. (58 S.) H. 8° = Welt-Bibliothek. Nr. 16. 90. —
- Wagner, Richard:** Lohengrin. Romant. Oper in 3 Aufz. Vollst. Dichtung mit e. Einf. in d. Werk von Dr. Edgar Stefel. (Neues Operntextb.) Dresden: Deutsches Verlagsbuchhaus [Komm.: O. Maier, Leipzig, 1922]. (74 S.) H. 8° = Welt-Bibliothek. Nr. 13. 90. —
- Wagner, Richard:** Die Meistersinger von Nürnberg in 3 Aufz. Vollst. Dichtung mit e. Einf. in d. Werk u. [eingedr.] Notentaf. hrsg. von Prof. Arthur Prüfer. (Neues Operntextb.) Dresden: Deutsches Verlagsbuchhaus [Komm.: O. Maier, Leipzig, 1922]. (120 S.) H. 8° = Welt-Bibliothek. Nr. 43. 120. —
- Wagner, Richard:** Parsifal. Ein Bühnenweihfestsp. Mit e. Einf. in d. Werk von Prof. Richard Sternfeld. (Neues Operntextb.) Dresden: Deutsches Verlagsbuchhaus [Komm.: O. Maier, Leipzig, 1922]. (80 S.) H. 8° = Welt-Bibliothek. Nr. 1. 90. —
- Wagner, Richard:** Rienzi, der Letzte der Tribunen. Große trag. Oper in 5 Aufz. Vollst. Dichtung mit Einf. u. [eingedr.] Notentaf. hrsg. von Georg v. Ehrenstein. (Neues Operntextb.) Dresden: Deutsches Verlagsbuchhaus [Komm.: O. Maier, Leipzig, 1922]. (68 S.) H. 8° = Welt-Bibliothek. Nr. 39. 90. —
- Wagner, Richard:** Der Ring des Nibelungen. Bühnenfestsp. Vorabend u. 1.—3. Tag. Vollst. Dichtung mit Einleit. u. [eingedr.] Notentaf. hrsg. von Prof. Dr. Eugen Schmitz. (Neues Operntextb.) Dresden: Deutsches Verlagsbuchhaus [Komm.: O. Maier, Leipzig, 1922]. H. 8° = Welt-Bibliothek. 22—25.
Vorabend. Das Rheingold. (87 S.)
1. Die Walküre. (96 S.) 90. —
2. Siegfried. (110 S.) 120. —
3. Götterdämmerung. (94 S.) 90. —
- Wagner, Richard:** Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg. Romant. Oper in 3 Aufz. Ursprüngl. Fassung u. Pariser Bearb. Vollst. Dichtung mit Einleit. u. [eingedr.] Notentaf. hrsg. von Eugen Thari. (Neues Operntextb.) Dresden: Deutsches Verlagsbuchhaus [Komm.: O. Maier, Leipzig, 1922]. (76 S.) H. 8° = Welt-Bibliothek. Nr. 7. 90. —
- Wagner, Richard:** Tristan und Isolde in 3 Aufz. Vollst. Dichtung mit Einf. u. [eingedr.] Notentaf. hrsg. von Prof. Wolfgang Golther. (Neues Operntextb.) Dresden: Deutsches Verlagsbuchhaus [Komm.: O. Maier, Leipzig, 1922]. (100 S.) H. 8° = Welt-Bibliothek. Nr. 31. 90. —
- Weber, Carl Maria von:** Euryanthe. Große romant. Oper in 3 Aufz. Dichtung von Helmine von Chezu. Mit e. Einf. u. [eingedr.] Notentaf. von Prof. Otto Schmid. (Neues Operntextb.) Dresden: Deutsches Verlagsbuchhaus [Komm.: O. Maier, Leipzig, 1922]. (50 S.) H. 8° = Welt-Bibliothek. Nr. 45. 90. —
- Weber, Carl Maria von:** Der Freischütz. Romant. Oper in 3 Aufz. Dichtung von Friedrich Kind. Mit e. Einf. in d. Werk von Prof. Otto Schmid. (Neues Operntextb.) Dresden: Deutsches Verlagsbuchhaus [Komm.: O. Maier, Leipzig, 1922]. (72 S.) H. 8° = Welt-Bibliothek. Nr. 10. 90. —
- Weber, Carl Maria von:** Oberon. Romant. Oper in 3 Aufz. Engl. Text von James Robinson Planché. Deutsch von Theodor Hell. Vollst. Dichtung mit Einf. u. [eingedr.] Notentaf. von Prof. Otto Schmid. (Neues Operntextb.) Dresden: Deutsches Verlagsbuchhaus [Komm.: O. Maier, Leipzig, 1922]. (52 S.) H. 8° = Welt-Bibliothek. Nr. 40. 90. —

Bo]

Moritz Diesterweg in Frankfurt (Main).

Neumann, S., Kreislehrer, u. [Heinrich] Breidenstein, Mittelsch. Rektor: Lesebuch zur Einführung in die deutsche Dichtung. 2. Aufl. Frankfurt am M.: M. Diesterweg 1922. (X, 392 S.) gr. 8°
Gz. Pappbd. 40. —; Schlz. 22

Bo] Egerländerverlag Hans Fink's Nachf. Hans Verch
in Marienbad.

Saubner, Anton: Waldmännlein. Waldmärchen u. Heimatbilder.
Bildschm. von Pauli Ebner u. Toni Schönecker. 2. Aufl. Marien-
bad: Egerländer Verlag H. Verch 1922. (112 S.) H. 8°
Kb. 9. 60; geb. 12. 80

Hae] N. G. Elwert'sche Verlagsbuchhandlung in Marburg.

Edhardt, Luise: Neue Geschichten aus Alt-Marburg. Marburg:
N. G. Elwert'sche Verh. 1922. (26 S. mit Abb.) 8°
Gz. —, 25

Deutsches Märchenland. Kalender mit Zeichn. von Otto Uebelode.
Jg. 3. 1923. Marburg: N. G. Elwert'sche Verh. 1922. (56 Bl.)
8° [Wochenabreißkalender.] Gz. 1. —
Erscheint nicht weiter.

Stre] Gebr. Cnoch in Hamburg.

Plaut, Joseph: Das heitere Plaut-Buch, eine Samml. beschaulicher,
feinkomischer u. lustiger Gedichte u. Vorträge aus d. Programm d.
heiteren Plaut-Abende hrsg. Sammlung 2. Hamburg: Gebr. Cnoch
1922. 8°
2. (246 S. mit Noten.) Gz. 3. 50; Klwb. 5. —

Film-Kurier G. m. b. H. in Berlin (W. 8, Leipziger Str. 39).

Das grosse Bilderbuch des Films. Hrsg. vom Film-Kurier. (Geleitw.:
Dr. Johannes Brandt. Verantw. f. d. red. Teil: Dr. Paul
Meissner. Berlin [W 8, Leipziger Str. 39]: Film-Kurier G. m.
b. H. [1922.] (232 S. mit Abb.) 4° 400. —

Roe] Carl Flemming & C. T. Wiskott in Berlin.

Flemmings Generalkarte(n). Nr 23.
Nordamerika. Herstellung: Geograph. Institut. Carl Flemming
u. C. T. Wiskott A. G., Glogau. (1. Aufl. 1:10 000 000. [Mit
2 Nebenkt.]) Berlin [Glogau]: C. Flemming & C. T. Wis-
kott [1922]. 66,5x82,5 cm. 8° [Kopf- u. Fusst.] [Farbendr.]
= Flemmings Generalkarten. Nr 23. Gz. 2. —

Roe] A. Franke, A. G. in Bern.

Berner Liebhaber Bühne. S. 21.
Lavel, Rudolf von: Di greutichsti Fron. E Komedi in 3 Akte.
Bern: A. Franke 1923. (115 S.) H. 8° = Berner Liebhaber-
bühne. S. 21. Fr. 2. 50

Opik, Oskar: Herrgottskäferchen. Briefe von Leidenden. Hrsg. Mit
6 Bildern [Zaf.] u. 2 [eingedr.] Autogr. Berlin: A. Franke 1923.
(192 S.) H. 8° b Pappbd Fr. 5. 50

Bo] L. Friederichsen & Co. in Hamburg.

Eltha-Plan von Hamburg-Altona und Umgebung (von Blankenese
bis Wandsbek). Zeichn., Photolithogr. u. Druck d. Geogr. Lithogr.
Anst. von J. Köhler, Hamburg. 2., verb. Aufl. (1:25 000. [Mit
1 Nebenkt. Nebst]) Namenverzeichnis. Hamburg: L. Friederichsen
& Co. [1922]. [1 Kt., 20 S.] 101x65,5 cm. 8° [Kopf- u. Fusst.]
[Farbendr.] Gz. 2. —

Herz-Verlag in Wien (I, Rotenturmstr. 1 a).

Märchenreihe des Herz-Verlages, Wien. Bd 2. 3/4.

Didens, Charles: Das Heimchen am Herd [The Cricket on the
hearth]. Ein Hausmärchen. (Die völlige Neuübertr. bes. im
Auftr. d. Verl. Clarisse Meitner. Textill., Buchschm. u. Titell-
zeichn. stammen von Bartholomäus Stefferl.) Wien [I, Roten-
turmstr. 1a]: Herz-Verlag 1923. (118 S.) 8° = Märchenreihe
d. Herz-Verlages. Bd 3/4. Gz. Pappbd 7. 50;
Hlrb. 20. —; Edrbd 40. —

Wilbe, Oskar: Drei Märchen. (Die 4 Kunstbeilagen [Zaf.] sind
silberfarb. Offsetdruck, die 3 Textill. u. d. Umschlagzeichn. Strich-
abgungen nach Orig. von Karl Damos.) Wien [I, Rotenturm-
str. 1a]: Herz-Verlag 1922. (49 S.) 8° = Märchenreihe d.
Herz-Verlages, Wien. Bd 2. Gz. Pappbd 9. —;
Hlrb. 20. —; Edrbd 40. —

Sta] G. Hirsh's Verlag, G. m. b. H. in München.

Bierce, Ambrose: Der Mann und die Schlange [In the Midst of Life].
Phantast. Erzählungen. Mit e. Einf. von Herman George Schef-
fauer. Farb. Umschl. von Karl Arnold. München: G. Hirsh's
Verl. 1922. (250 S.) 8° Pappbd 400. —

Flei] Hourich & Bechstedt in Köln.

Beckers Vortrags-Bücher. (Bd 9.)
Salm, Carl: Das Kabarettbuch. (1.—10. Tsd.) Köln a. Rh.:
Hourich & Bechstedt 1923. (256 S.) 8° = Beckers Vortrags-
bücher. (Bd 9.) Gz. Pappbd b 5. —

Sta] J. Kauffmann Buchhandlung in Frankfurt (Main).

Lehmann, M[arkus], Dr.: Pirke abot. Sprüche der Väter. 2. verb.
Aufl. Bd 3. Frankfurt a. M.: J. Kauffmann 1922. 8°
3. Abschnitt 5 u. 6. (IV, 261, 154 S.) Gz. 12. —; geb. 15. —

Gro] Friedrich Korn'sche Buchh. in Nürnberg.

Gutschenreuther, Richard, I. b. Mittmstr a. D.: Das R. B. 1. Chevau-
legers-Regiment im Weltkrieg 1914—19. München, Nürnberg: R.
Korn in Komm. 1922. (130 S. mit Abb., Taf., 2 Kt.) gr. 8°
150. —

Flei] Langensalzaer Tageblatt in Langensalza.

Kabisch, Emil: Das Meer erglänzte weit hinaus. Lieder d. Meeres
u. d. See, hrsg. Langensalza: Langensalzaer Tageblatt [Komm.:
C. F. Fleischer, Leipzig, 1922]. (48 S.) 8° 150. —

GESch] R. Löwit Verlag in Wien.

Perez, Jizchok Leib [Jishag Lëb Peres]: Chassidische Geschichten.
Aus d. Jüd. von Alexander Eliasberg. (2. Aufl.) 5.—7. Tsd.)
Wien & Berlin: R. Löwit 1922 (Umschlag. 1919). (245 S.) gr. 8°
Gz. Pappbd 8. —

Bo] Fr. Mahnte in Verden (Aller).

Niederdeutsche Jugend- und Volksbühne. Begr. u. hrsg. von Albrecht
Janssen. S. 1—5. Verden/Aller: R. Mahnte [It Mitteilung:
Fr. Mahnte]. 1922. 8°

Edmann, Heinrich: De Lebensweg. Een nedderdütschen Toden-
danz. Verden/Aller: R. Mahnte [It Mitteilung: Fr. Mahnte]
1922. (16 S.) 8° [Umschlag.] = Niederdeutsche Jugend- u.
Volksbühne. S. 5. Gz. —, 40

Engelle, Wilhelm: Über Jugend- und Volksbühne. 1. Aufl.
Verden/Aller: R. Mahnte [It Mitteilung: Fr. Mahnte] 1922.
(15 S.) 8° = Niederdeutsche Jugend- u. Volksbühne. S. 1.
Gz. —, 40

Gratopp, Karl: Dat Spinnwunner. Ein plattdeutsches Volks-
märchen in 3 Aufz. Verden/Aller: R. Mahnte [It Mitteilung:
Fr. Mahnte] 1922. (40 S.) 8° [Umschlag.] = Niederdeutsche
Jugend- u. Volksbühne. S. 2/3. Gz. —, 80

Gratopp, Karl: Weg. Ein plattdeutsches Spiel. Verden/Aller:
R. Mahnte [It Mitteilung: Fr. Mahnte] 1922. (12 S.) 8°
[Umschlag.] = Niederdeutsche Jugend- u. Volksbühne. S. 4.
Gz. —, 40

Wag] Manz'sche Verlags- u. Universitäts-Buchhandlung
in Wien.

Sammlung der Erkenntnisse des Verwaltungsgerichtshofes. Jg. 45.
1921. Administrativrechtl. Teil. Finanzrechtl. Teil. Wien: Manz'sche
Verlags- u. Univ. Buchh. 1922. gr. 8°
Administrativrechtl. Teil. Hrsg. von Dr. Max Schuster. (160 S.)
Gz. 7. —
Finanzrechtl. Teil. über Austr. abgeh. von Dr. Hans Hiller-Schnaidl,
Sen.-Präsid. (194 S.) Gz. 7. —

Mai] Eduard Meyer in Friedrichswerth (Thür.).

Friedrichswerther Schreib-Kalender. Jg. 19. 1923. [Hrsg.: Eduard
Meyer.] Mit landwirtschaftlicher Bücherei. Bd 19: Düngungs-
fragen. Verf. d. Verbandes: Prof. Dr. (Julius) Vogel-Leip-
zig. Friedrichswerth (Thür.): E. Meyer [1922]. H. 8°

Ausg. A. Kalendarium mit e. halben Seite f. d. Tag u. Beiband. (VI, 230,
24 S. mit Fig., 1 eingedr. Kt.; 107 S.) Lwbd., Beib. kart. Gz. 3. —;
ohne Beib. Gz. 2. 25, Schlz. 300
Ausg. B. Kalendarium mit e. drittel Seite f. d. Tag u. Beiband. (VI, 214,
24 S. mit Fig., 1 eingedr. Kt.; 107 S.) Lwbd., Beib. kart. Gz. 2. 75; ohne Beib. Gz. 2. —, Schlz. 300

Mai] Mignon-Verlag in Dresden-A.

Sir Ralf Clifford. S. 44.

Feldinger, Heinrich: Japaner-Tüde. Dresden: Mignon-Verlag
(1922). (24 S.) H. 8° = Sir Ralf Clifford. S. 44. 30. —

Kleine Detektiv-Romane. Nr 145.

Dixon, Fred: Das vierblättrige Kleeblatt. Detektiv-Roman. Dres-
den: Mignon-Verlag (1922). (47 S.) H. 8° = Kleine Detektiv-
Romane. Nr 145. 50. —

Der neue Excentric-Club. S. 189, 190.

Feldinger, Heinrich: Tausend Meilen zu Fuß. Dresden: Mignon-
Verlag (1922). (24 S.) H. 8° = Der neue Excentric-Club.
S. 189. 30. —

Wengermoor, Joe: Der fünfte Mann der Witwe Strauß. Dresden:
Mignon-Verlag (1922). (24 S.) H. 8° = Der neue Excentric-
Club. S. 190. 30. —



Mignon-Verlag in Dresden ferner:

- Komm mein Schatz... Modernes Lieberb. Die neuesten Operetten- u. Kabarett-Schlager. (Dresden [1922]: S. V. Schulze [; it Mitteilungs: Mignon-Verlag].) (48 S.) H. 8° [Umschlagt.] 30. —
- Kleine Kriminal-Bücher. No 166.
- Gain, Paul: Am Kreuzweg. Kriminal-Roman. Dresden: Mignon-Verlag (1922). (48 S.) H. 8° = Kleine Kriminal-Bücher. No 166. 50. —
- Schwarze, Rud[olf]: Saalpost-Verse. Heitere Poesien. Dresden: Mignon-Verlag [1922]. (32 S.) kl. 8° 30. —

Hoff] J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Tübingen.

- Tübinger naturwissenschaftliche Abhandlungen. Württ. Gesellschaft zur Förderung d. Wissenschaften. Abt. Tübingen. Naturw.-med. Kl. H. 2—4.
- Brigl, Percy, Prof.: Über Ergänzungsnährstoffe (Vitamine). Württ. Gesellschaft zur Förderung d. Wissenschaften. Abt. Tübingen. Naturw.-med. Kl. Mit 2 Taf. Tübingen: J. C. B. Mohr in Komm. 1922. (14 S.) gr. 8° = Tübinger naturwissenschaftl. Abhandlungen. H. 2. Gz. —, 60
- Hennig, Edwin, Dr. Prof.: Palaeontologische Beiträge zur Entwicklungslehre. (Nach e. Vortrag.) Württ. Gesellschaft zur Förderung d. Wissenschaften. Abt. Tübingen. Naturw.-med. Kl. Tübingen: J. C. B. Mohr in Komm. 1922. (31 S.) gr. 8° = Tübinger naturwissenschaftl. Abhandlungen. H. 4. Gz. —, 50
- Maurer, L[udwig]: Über die Schottkysche Gruppe von linearen Substitutionen. — Über die Torsion des Nullsystems, die Raumkurven konstanter Torsion und die elliptische Geometrie von Karl Kommerell. Württ. Gesellschaft zur Förderung d. Wissenschaften. Abt. Tübingen. Naturw.-med. Kl. Tübingen: J. C. B. Mohr in Komm. 1922. (32 S.) gr. 8° = Tübinger naturwissenschaftl. Abhandlungen. H. 3. Gz. —, 70

Sammlung gemeinverständlicher Vorträge und Schriften aus dem Gebiet der Theologie und Religionsgeschichte. 103.

- Vischer, Eberhard, D. Prof.: Albrecht Ritschl. Zu s. 100. Geburtstage. Tübingen: J. C. B. Mohr 1922. (IV, 27 S.) gr. 8° = Sammlung gemeinverst. Vorträge u. Schriften aus d. Gebiet d. Theologie u. Religionsgeschichte. 103. Gz. —, 80
- Troeltsch, Ernst, Dr. phil., theol., jur.: Gesammelte Schriften. Bd 3 (, Hälfte 2). Tübingen: J. C. B. Mohr 1922. gr. 8°
- 3 (, 2). Der Historismus u. s. Probleme. Buch 1: Das logische Problem d. Geschichtsphilosophie. (Hälfte 2.) (XI S., S. 401—777.) Gz. 19. —; Bd 3 vollständig: 20. —; Hlwbd 24. —

Mai] Neuer Buchverlag in Dresden.

- Böhme, Margarete: Frau Ines' Firnewanderung. Roman. Dresden-A.: Neuer Buchverlag ([Komm.: D. Maier, Leipzig.] 1922). (256 S.) 8° Gz. 2. —; Pappbd 2. 50
- Böhme, Margarete: Die goldene Flut. Roman. Dresden-A.: Neuer Buchverlag ([Komm.: D. Maier, Leipzig.] 1922). (224 S.) 8° Gz. 2. —; Pappbd 2. 50
- Böhme, Margarete: Marianne Wendels Leidensweg. Roman. Dresden-A.: Neuer Buchverlag ([Komm.: D. Maier, Leipzig.] 1922). (256 S.) 8° Gz. 2. —; Pappbd 2. 50
- Die goldene Jugendzeit. Bd 1, 2. Dresden-A.: Neuer Buchverlag ([Komm.: D. Maier, Leipzig.] 1922). 8°
- Clément, Bertha: Das Singerelein. Erzählung f. junge Mädchen. Dresden-A.: Neuer Buchverlag ([Komm.: D. Maier, Leipzig.] 1922). (176 S. mit Abb.) 8° [= Die goldene Jugendzeit. 2.] Gz. Pappbd 2. 50
- Klemm, Johanna: Treulich geführt. Erzählung f. junge Mädchen. Dresden-A.: Neuer Buchverlag ([Komm.: D. Maier, Leipzig.] 1922). (176 S. mit Abb.) 8° [= Die goldene Jugendzeit. 1.] Gz. Pappbd 2. 50
- Vehne, Jr. [d. i. Helene Butenschön]: Es wird ein Schwert durch deine Seele gehen. Roman. Dresden-A.: Neuer Buchverlag ([Komm.: D. Maier, Leipzig.] 1922). (224 S., Titelt.) 8° Gz. 2. —; Pappbd 2. 50
- Stein, Lola [d. i. Lola Stern]: Sünden? Roman e. Leidenschaft. Dresden-A.: Neuer Buchverlag ([Komm.: D. Maier, Leipzig.] 1922). (234 S.) 8° Gz. 2. —; Pappbd 2. 50

Tho] Ogoñki in Berlin (Auslieferung: Obrasowanije in Berlin).

- [Russ.] Moskovskij al'manach. ([Vorw. von] Andrej Bělyj.) Berlin: »Ogonki« (Auslieferung: Berlin: »Obrasowanije« [durch Th. Thomas, Komm. Gesch., Leipzig] 1922. (219 S.) 8° [Moskauer Almanach.] Gz. 4. —, Schlz. nicht mitgeteilt.

Ogoñki in Berlin (Auslieferung: Obrasowanije in Berlin) ferner:

- [Russ.] Berri, Dž. [Berry, J.]: Bělaja ptička. Roman. Perevod s angl. A. D am a n s k o j. Berlin: »Ogonki« (Auslieferung: Berlin: »Obrasowanije« [durch Th. Thomas, Komm. Gesch., Leipzig] 1923. (296 S.) 8° [Berry: Das weisse Vögelchen.] Gz. 5. —, Schlz. nicht mitgeteilt.
- [Russ.] Černyj, Saša [d. i. Alexander Glü c k b e r g]: Živaja azbuka. Risunki Mad. Berlin: »Ogonki« (Auslieferung: Berlin: »Obrasowanije« [durch Th. Thomas, Komm. Gesch., Leipzig, 1922.]) (39 S. mit Abb.) gr. 8° [Tscherny: Das lebende Alphabet. Fibel.] Gz. 3. —, Schlz. nicht mitgeteilt.
- [Russ.] Lidin, Vi[adimir]: Pověsti o mnogich dnjach. Berlin: »Ogonki« Auslieferung: Berlin: »Obrasowanije«, durch Th. Thomas, Komm. Gesch., Leipzig] 1923. [Ausg.: 1922]. (110 S.) 8° [Lidin: Geschichten von vielen Tagen.] Gz. 2. 75. Schlz. nicht mitgeteilt.

Ste] R. Oldenbourg in München.

- Keinath, Georg, Dr.-Ing.: Die Technik der elektrischen Messgeräte. 2. erw. Aufl. Mit 400 Textb. München & Berlin: R. Oldenbourg 1922. (VII, 477 S.) 4° Gz. 17. —; geb. 19. 80
- Der Werdegang der Entdeckungen und Erfindungen. Hrsg. von Friedrich Dannemann. H. 3. 9.
- Fuchs, Franz, Dr.: Elektrische Strahlen und ihre Anwendung (Röntgentechnik). Mit 19 Abb. im Text. München & Berlin: R. Oldenbourg 1922. (35 S.) gr. 8° = Der Werdegang d. Entdeckungen u. Erfindungen. H. 3. Gz. —, 80
- Roth, W[alther], Dr.: Die Entwicklung der Chemie zur Wissenschaft. Mit 6 Abb. im Text. München & Berlin: R. Oldenbourg 1922. (32 S.) gr. 8° = Der Werdegang d. Entdeckungen u. Erfindungen. H. 9. Gz. —, 70

Vo] Oldenbourg & Co. Verlag in Berlin.

- Einftmann, Fernanda: Frau Linda. Der Roman e. Großmutter. Berlin: Oldenbourg & Co., Verlag (1922). (239 S.) 8° Gz. 2. —; geb. 4. —
- Felden, Emil: Königsfinder. Briefe aus schwerer Trennungszeit e. Ehe. 24.—28. Aufl. Berlin: Oldenbourg & Co., Verlag [1922]. (379 S.) 8° Gz. 3. —; geb. 5. —

Vo] R. Piper & Co. G. m. b. H., in München.

- Hausenstein, Wilhelm: Barbaren und Klassiker. Ein Buch von d. Bildnerie exotischer Völker. 2. Aufl. 3.—5. Tsd. Mit 177 Taf. München: R. Piper & Co. 1923. (104 S., Taf.) 4° Gz. Hlwbd 40. —

Hae] C. E. Poeschel, Verlag in Stuttgart.

- Sammlung kaufmänn. Unterrichtswerke für Schulen, Kontore und zur Selbstbelehrung. Bd 13.
- Brosius, Heinrich, Bankbeamter: Lehrbuch der Bankbuchhaltung zum Selbststudium wie zum Schulgebr. 6. Aufl. Nebst e. Beil. Stuttgart: C. E. Poeschel 1922. (VIII, 250 S.; 6 Doppels. in 19,5×26,5 cm) 8° = Sammlung kaufmänn. Unterrichtswerke f. Schulen, Kontore u. zur Selbstbelehrung. Bd 13. Gz. Pappbd u. geh. b 6. 50

Philipp Reclam jun. in Leipzig.

- Adlersfeld-Ballestrem, Eufemia von: Komtesse Käthe in der Ehe. Humoresken. III. von F. Czabran. 28. Aufl. Leipzig: Ph. Reclam jun. [1922]. (180 S.) 8° Gz. b 2. —; Pappbd b 3. —
- Reclams Universal-Bibliothek. Nr 1111/1112. 5407.
- Erläuterungen zu Meisterwerken d. Tonkunst. Bd 23.
- Chop, Max: Joseph Haydns Schöpfung. Oratorium. Geschichtlich, sjenisch u. musikalisch analysiert, mit zahlr. Notenbeisp. [Neudr.] Leipzig: Ph. Reclam jun. [1922]. (71 S.) H. 8° = Erläuterungen zu Meisterwerken d. Tonkunst. Bd 23 = Reclams Universal-Bibliothek. Nr 5407. b 90. —
- Kant, Immanuel: Kritik der praktischen Vernunft. Hrsg. von Dr. Karl Hehrbach. Text d. Ausg. 1788 (A) unter Verlicf. d. 2. Ausg. 1792 (B) u. d. 4. Ausg. 1797 (D). [Neudr.] (XIV, 196 S.) H. 8° = Reclams Universal-Bibliothek. Nr 1111/1112. b 180. —; Hlwbd b 324. —
- Bestkirch, Luise: Der Werwolf. Roman. Leipzig: Ph. Reclam jun. 1922. (224 S.) 8° Gz. b 3. —; geb. b 4. —

Bo] Hermann Saef, Verlagsbuchhandlung in Berlin.
Archiv für die Praxis des Steuerrechts. Hrsg.: Paul Marcuse. Jg. 1, S. 5/6.
Kaufmann, [Willy], Dr., u. Dr. [Paul] Täschner, Rechtsanwältin in Leipzig: Die Steuerpflicht der Auslandsdeutschen, der Ausländer und der ausländischen Gesellschaften. Berlin: H. Saef Berl. 1922. (171 S.) gr. 8° = Archiv f. d. Praxis d. Steuerrechts. Jg. 1, S. 5/6. Gz. 3. —, Schlz. nicht mitgeteilt.

Wilhelm Schunke Verlag in Leipzig.

Landrocks Blitztabelle für den Postverkehr. Ausg. 12. Gältig ab 15. Dez. 1922. Leipzig: W. Schunke (1922). (1 Bl.) 24x32 cm 30. —

Bo] Julius Springer in Berlin.

Praktisches Maschinenrechnen. [Bearb.:] Weickert [u.] Stolle. Tl 1, Bd 2.
Weickert, A[ugust], Oberg. u. Fachsch. Lehrer: Elementar-Mathematik. Eine leichtfassl. Darst. der f. Maschinenbauer u. Elektrotechniker unentbehrl. Gesetze. Bd 2. Berlin: Julius Springer 1922. gr. 8° = Praktisches Maschinenrechnen. Tl 1, Bd 2.
 2. Planimetrie. 2., verb. Aufl. Mit 348 Textabb. (VIII, 230 S.) Gz. 4. —; Hlwb 4. 70

Roe] Staatsdruckerei österr. Verlag in Wien.

Geschäfts-Vormerkblätter. Jg. 51. 1923. Mit Datumzeiger u. Kalendarium f. d. J. 1923, Wochentagskalender f. alle Jahrhunderte, Tabelle d. bewegl. christl. Feste... Wien: Staatsdruckerei [österr. Verl.] in Komm. 1923. (110 S.) gr. 8° Pappbd n.n. Kr. 10 000. —

Wag] Strecker & Schröder in Stuttgart.

Rechner, Gustav Theodor: Das Büchlein vom Leben nach dem Tode. Hrsg. mit e. Lebensabriß Rechners u. Erl. von Dr. Wilhelm Flaß. Stuttgart: Strecker & Schröder 1922. (III, 94 S.) 8° 180. —; kart. 300. —; Hlwb 500. —
Koch-Grünberg, Theodor: Vom Roroima zum Orinoco. Ergebnisse e. Reise in Nordbrasilien u. Venezuela in d. J. 1911—1913. Unternommen u. hrsg. im Auftr. u. mit Mitteln d. Baessler-Instituts in Berlin. Bd 5. Stuttgart: Strecker & Schröder 1923. 4° 5. Typen-Atlas mit 180 Taf. u. 1 Kt. (27 S.) 2500. —; Hlwb 3000. —; Lwb 3500. —
Reffer, August, Prof.: Oswald Spengler als Philosoph. Dargest. u. beurteilt. Stuttgart: Strecker & Schröder 1922. (VII, 209 S.) 8° 280. —; kart. 550. —; Hlwb 750. —
Nordenskiöld, Erland: Traumsagen aus den Anden. (Die Übers. aus d. Schwed. besorgte d. Verf.) Mit [eingedr.] Bildern von Hjalmar Eldh. Stuttgart: Strecker & Schröder 1922. (III, 90 S.) 8° Pappbd 380. —
Reyhing, Hans: Der Hülsenbauer. Roman. Stuttgart: Strecker & Schröder 1922. (240 S.) 8° 240. —; Hlwb 800. —

Rit] Alfred Töpelmann in Gießen.

Bouffet, Wilhelm: Wir heißen Euch hoffen! Betrachtungen über d. Sinn d. Lebens. Hrsg. von Marie Bouffet. (Einleit.: Wilhelm Heitmüller.) Gießen: A. Töpelmann 1923. (XII, 100 S.) gr. 8° Gz. 1. 80; geb. 3. —
Senle, Rudolf, Dr. Prof.: Mark gleich Mark? Ein Wort zur Geldentwertung u. zum »Bankrotte« d. bürgerl. Rechts. Gießen: A. Töpelmann 1923. (16 S.) gr. 8° Gz. —. 25
Kierkegaard, Sören: Ausgewählte Christliche Reden [Werke, Ausg.]. Aus d. Dän. überf. von Julie von Reinde. Mit e. Anh.: Kierkegaard's Familie u. Privatleben nach d. persönl. Erinnerungen f. Nihte A. Lund. Nebst e. Bilde Kierkegaard's u. f. Vaters [auf 1 Taf.]. 3. Aufl. Gießen: A. Töpelmann 1923. (128 S.) 8° Gz. 2. 50; geb. 4. —

Sammlung Töpelmann. Gruppe 1. Die Theologie im Abriß. Bd 7.
Höfcher, Gustav, D. Dr. Prof.: Geschichte der israelitischen und jüdischen Religion. Gießen: A. Töpelmann 1922. (XVI, 267 S.) gr. 8° = Sammlung Töpelmann, Gruppe 1, Bd 7. Gz. 5. 40; geb. 8. 50

En] Otto Uhlmann, Verlag, in Berlin.

Fribu-Bücher. [Bd 4.]
Stein, Lola [d. i. Lola Stern]: Gebrüder Westenwald. Roman. (Buchschm. von Fritz Buchholz.) Berlin: O. Uhlmann Berl. [1922]. (318 S.) 8° = Fribu-Bücher. [Bd 4.] 600. —; Pappbd 850. —; Hlwb 900. —
Fribu-Romane. [Bd 5.]
Schade-Sävide, [Josephine]: Launen des Schicksals. Roman. (Berlin: O. Uhlmann Berl. 1922.) (208 S.) 8° = Fribu-Romane. [Bd 5.] 350. —; Pappbd 500. —
Fribu-Sport-Romane. [Bd 3.]
Bork, Hannes: Das goldene Rad. Ein Rennfahrer-Roman. (Berlin: O. Uhlmann Berl. 1922.) (190 S.) 8° = Fribu-Sport-Romane. [Bd 3.] 300. —; Pappbd 450. —

Herm] Verein für Verbreitung guter Schriften in Basel.

Verein für Verbreitung guter Schriften. Bern. Nr 127.
Bohner, Jakob: Ein Erbteil. Erzählung. Bern [Basel]: Verein f. Verbreitung guter Schriften 1922. (46 S.) 8° = Verein f. Verbreitung guter Schriften. Bern. Nr 127. Fr. —. 30
Schlup, Erwin: Ein Christfest. Erzählung f. d. Jugend. (Bern [Basel]:) Verein f. Verbreitung guter Schriften 1922. (44 S.) fl. 8° Fr. —. 30

Vereinigung wissenschaftlicher Verleger Walter de Gruyter & Co. in Berlin.

Joerster, [Friedrich] [Wilhelm]: Lebensführung. Neue Ausg. 113. — 122. Tsd. Berlin & Leipzig: Vereinigung wissenschaftl. Verleger 1922. (VIII, 313 S.) 8° Gz. Kart. 2.80; Hlwb 3. 80, Schlz. 400
 Fortf. d. »Lebensführung«.
Sammlung Göschen. 119. 127. 463. 692.
Fauser, Otto, Oberbaurat: Meliorationen, 2. Berlin & Leipzig: Vereinigung wissenschaftl. Verleger 1922 = Sammlung Göschen. 692.
 2. Bewässerung, Odlandkultur, Feldbereinigung. 2., verb. u. verm. Aufl. Mit 59 Abb. (150 S.) Gz. Pappbd 1. —, Schlz. 400
Wigula, [Walter], Dr. Forstakad. Prof.: Pflanzenbiologie. 1. Berlin & Leipzig: Vereinigung wissenschaftl. Verleger 1922. fl. 8° = Sammlung Göschen. 127.
 1. Allg. Biologie. 3., verb. u. verm. Aufl. Neudr. Mit 45 Abb. (127 S.) Gz. Pappbd 1. —, Schlz. 400
Piper, Otto, Dr. phil. h. c.: Abriss der Burgenkunde. 3., verb. Aufl. Neudr. Mit 32 Abb. Berlin & Leipzig: Vereinigung wissenschaftl. Verleger 1922. (126 S.) kl. 8° = Sammlung Göschen. 119. Gz. Pappbd 1. —, Schlz. 400
Szinyei, Josef, Dr. Prof.: Finnisch-ugrische Sprachwissenschaft. 2., verb. Aufl. Berlin & Leipzig: Vereinigung wissenschaftl. Verleger 1922. (133 S.) kl. 8° = Sammlung Göschen. 463. Gz. Pappbd 1. —; Schlz. 400
Spjmann, Ernst Theodor Amadeus: Sämtliche Werke. Serapions-Ausg. in 14 Bden. (Hrsg.: Dr. Leopold Hirschberg.) Mit 75 Bild- u. Musikbeig. Bd 1—14. Berlin & Leipzig: Vereinigung wissenschaftl. Verleger 1922. (XVI, 259; VI, 260; VI, 252; VI, 251; 298; 300; VI S., S. 5—346; V, 383; VIII, 229; VI, 243; V, 229; V, 240; XVII, 340; XVI, 404 S.) 8° Gz. Hlwb 80. —; Hlwb 130. —; feine Ausg., Hlwb 300. —, Schlz. 400
 Bd 1—12 ist ein Neudr. d. Ausg. von 1871—1873, Berlin: G. Reimer.

Sachau, Eduard: Vom Ursprung der islamischen Grossmächte. (Berlin:) Akademie d. Wissenschaften; Vereinigung wissenschaftl. Verleger in Komm. (1922). (S. 267—275.) 4° Gz. —. 50, Schlz. 400
 Aus: Sitzungsberichte d. Preuss. Akademie d. Wissenschaften. (Phil.-hist. Kl.) 1922, 26.

Shakespeare: Dramatische Werke nach d. Uebers. von August Wilhelm Schlegel u. Ludwig Tieck, sorgfält. rev. u. theilweise neu bearb., mit Einl. u. Noten verf., unter Red. von Osfermann] Ulrichi hrsg. durch d. Deutsche Shakespeare-Gesellschaft. [12 Bde.] 2. aufs neue durchgef. Aufl. [Neudr.] 1897. Bd 1—12. Berlin: G. Reimer [; Berlin: Vereinigung wissenschaftl. Verleger 1922.] (X, 526; 447; 498; 428; 372; 428; 391; 407; 421; 441; 497; 466 S.) 8° Gz. Hlwb 66. —; Hlwb 137. —, Schlz. 400

W. Bobach & Co. in Leipzig.

Vogel, Gustav: Im Reiche der Physik. Eine leichtfassl. Schilderung d. hauptsächlichsten physikal. Tatsachen aus d. Gebiete d. Mechanik, d. Lehre vom Schall u. von d. Wärme nebst Anleit. zu prakt. Versuchen mannigfacher Art. Mit 99 Fig. im Text. Berlin, Leipzig, Zürich: W. Bobach & Co. 1923. (XI, 168 S.) gr. 8° Gz. Hlwb 3. 50



Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

- Bo]** L. Friederichsen & Co. in Hamburg.
Beiträge zur Kenntnis der Land- und Süßwasserfauna Deutsch-Südwestafrikas (zur Zeit Mandat Südwest-Afrika). Ergebnisse d. Hamburger deutsch-südwestafrikanischen Studienreise 1911. Hrsg. von W[ilhelm] Michaelsen. Bd 2, Lfg 1. (103 S. mit Abb., 1 Taf.) Hamburg: L. Friederichsen & Co. 1922. 4° Gz. 2. 50
- Beiträge zur Kenntnis der Meeresfauna Westafrikas. Hrsg. von W[ilhelm] Michaelsen. Bd 3, Lfg 3. (S. 69—110 mit Abb.) Hamburg: L. Friederichsen 1922. 4° Gz. 1. —

- Fern]** S. Karger in Berlin.
Beiträge zur Anatomie, Physiologie, Pathologie und Therapie des Ohres, der Nase und des Halses. Hrsg. von A. Passow u. K. L. Schaefer. Bd 19. 6 Hefte. H. 1/2. (104 S., 6 farb. Taf.) Berlin: S. Karger 1922. 4° Der Bd 800. —

Leopold Voß in Leipzig.

- Zeitschrift für anorganische und allgemeine Chemie. Gegr. von Gerhard Krüss. Unter Mitw. von W. Biltz-Hannover [u. a.] hrsg. von G. Tammann u. Richard Lorenz. Bd 125, H. 1/2. (184 S. mit Fig.) Leipzig: Leop. Voss 1922. gr. 8° Der Bd 800. —; Einzelh. 200. —

Verzeichnis von Neuigkeiten.

die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.
T = Teuerungszuschlag.

- Eugen Diederichs Verlag in Jena.** 14398
Taine: Philosophie der Kunst. Übertr. v. E. Hardt. Gz. 10, Hwbd. Gz. 15, Schlz. d. BV.
- Edda-Verlag G. m. b. H. in Kassel.** 14374—77
Blume, Die blaue. Hrsg. v. Werner-Brüggemann. Romantik des 19. Jahrhunderts. Jeder Bd. Pappbd. Gz. 3.
1. Hoffmann: Der goldene Topf. Prinzessin Brambilla.
2. — Der Sandmann. Das Majorat. Das Fräulein von Scuderi.
3. — Klein Jachas genannt Zinnober. Meister Floh.
— Dasselbe. Romantik des 20. Jahrhunderts. Jeder Bd. Pappband Gz. 1.
1. v. Eye: Träumereien. Gedichte.
2. — Brautlieder an Toni. Gedichte.
3. Klein: Aus dem Leben einer alten Geige. Märchen.
4. Saller: Der einsame Weg. Gedichte.
5. Saure: Im Wunderwald. Märchen.
6. Sillen: Am Gartenzaun Gottes. Gedichte.
7. Pahl: Bergwald. Erzählungen.
8. Oberacker: Aus meines Herzens Grunde. Gedichte.
9. Kraft: Sphärenklänge. Gedichte.
10. Lehrends: Ewige Frühe. Gedichte.
11. Schulz-Höbbelen: Vindenblätter. Gedichte.
12. Werner-Prisoemann: Die Liebeslieder an Elisabeth. Ged.
13. Greifer: Gespenster. Roman.
14. Bod: Melodien ins Licht. Gedichte.
15. Gramsch: Ganz Dein. Gedichte.
16. — Weiße Segel. Erzählungen.
Gramsch: Ganz Dein. Wege einer Liebe. 3.—6. Tauf. Pappbd. Gz. 1.
— Weiße Segel. Erzählungen. Pappbd. Gz. 1.
— Besens Lyrik. Literaturhistorische Studie. Kart. Gz. 15, Hwbd. Gz. 25.
Hoffmann, E. L. N.: Auswahl seiner schönsten Schriften zu seinem 100. Todestag neu hrsg. v. Werner-Brüggemann. Ausg. C Bd. 1—3 Gz. 3.
Schlz. d. BV.
- Kranth'sche Verlagsbh. in Stuttgart.** 14393
Gepner-Muschner: Marianne u. das Klüchervölkchen. Geb. 1400 ./..
- G. H. Bloedner in Leipzig.** U 3
Bloedner's Handels-Bücherei. Jeder Bd. Gz. 1,5.
37. Graven: Das Scheidrecht. 2. Aufl.
40. Manke: Kaufmännisches Rechnen. 1. Tl. Das Rechnen im Warengeschäft. 3. Aufl.
54. Rahm: Lagerverwaltung u. Einkauf. 2. Aufl.
70. Schmidt: Die Effektenbörse u. ihre Geschäfte. 2. Aufl.
71. Kalveram: Bankbilanzen. 1. Tl.
86. Schau: Wege zum Geschäftserfolg.

- Grethlein & Co. G. m. b. H. in Leipzig u. Zürich.** U 2
Abraham: Sportliche Gymnastik. Nach sportärztlichen Grundsätzen durchgesehen v. F. A. Schmidt. Gz. 2,5, geb. Gz. 4.
— Weg zur sportlichen Höchstleistung. Gz. 2,5, geb. Gz. 4.

- Guido Hadebell A.-G. in Berlin.** 14379
v. Brockdorff: Der große Schlag. Geschichte eines Spekulanten. Gz. 1,5, geb. Gz. 2.
Brustmann: Aus eigener Kraft. Sportroman. Gz. 1,5, geb. Gz. 2.
Scheff: Der gelbe Schmetterling. Roman. Gz. 2, geb. Gz. 3.
Weiß: Der Glockensucher v. Scharfeneck. Gz. 2, geb. Gz. 3.

- Sölder-Pichler-Tempstky A.-G. in Wien.** 14384
Almanach für das Jahr 1921. 71. Jahrg. Gz. 5,6.
Ergebnisse, Wissenschaftliche, der mit Unterstützung der Akademie der Wissenschaften in Wien aus der Erbschaft Treittl von F. Werner unternommenen zoologischen Expedition nach dem anglo-ägyptischen Sudan (Kordofan) 1914.
X. Karny: Thysanoptera, Adenopoda, Thysanura. Gz. 2,6.
XI. Ebner: Coleoptera, A. Gz. 7.
Herzfeld: Ephedra Campylopora Mey. Morphologie der weibl. Blüte u. Befruchtungsvorgang. Gz. 4,8.
Kober: Das östliche Tauernfenster. Gz. 13.
Radermacher: Aristophanes »Frösche«. Gz. 9,2.
Rhodokanakis: Kalabanische Texte zur Bodenwirtschaft. Gz. 3.
Stein: Megasthenes v. Kautilya. Gz. 8,6.

- Jugendführungsverlag G. m. b. H. in Düsseldorf.** U 4
Apel: Echte Wanderer. Gz. 0,2.
Jahr, Das heilige, der Kirche. 1. Bd. Der Festkreis vom Erscheinen des Herrn. Gz. 0,5.
Ziel, Unser. Hrsg. v. der Verbandzentrale der kath. Jugend- u. Jungmännervereine Deutschlands. Gz. 1.
Schlz. d. BV.

- Andre & Strih G. m. b. H. Verlag der Münchner Neuesten Nachrichten in München.** U 1
Ost u. Süd. Illustrierte Wochenschrift der Münchner Neuesten Nachrichten für das Ausland. Viertelj. 825 ./..

- Literarische Anstalt Mitten & Voening in Frankfurt a. M.** 14399
Binding: Die Geige. Vier Novellen. 20.—29. Tauf. Gz. 2,5, Hwbd. Gz. 5,5.
— Keuschheitslegende. 31.—40. Tauf. Geb. Gz. 3.
Schlz. d. BV.

- Eduard Meyer G. m. b. H. in Friedrichswerth.** U 4
Schreibkalender, Friedrichswerther, für 1923 mit Bücherei. 19. Jahrg. 19. Bd.: Düngungsfragen. Starke Ausg. Gz. 3, ohne Beibd. Gz. 2,25, Schwache Ausg. Gz. 2,75, ohne Beibd. Gz. 2.
Schlz. 300.

- Ernst Heinrich Moritz (Jnh. Fr. Mittelbach) in Stuttgart.** 14398
Kallenberg: Der praktische Klempner. 5. Aufl. Gz. 8,5, geb. Gz. 12, Schlz. d. BV.

- Kewa-Verlag in Berlin.** 14385—89
Brod: Rose u. Kreuz. Drama. Übertr. v. B. E. Groeger. Hwbd. Gz. 6.
— Die Zwölf. Übertr. v. B. E. Groeger. Mit Illustr. v. B. N. Masjutin. Hwbd. Gz. 4.
Groeger: Tau. Gedichte. Hwbd. Gz. 3, Luxusausg., Hdrbd. Gz. 15.
Masjutin: Der Antiar. Eine Folge v. 6 Originalholzschnitten. In Halbperg.-Mappe Nr. 1—C Gz. 75, Nr. C1—CC Gz. 65, gewöhnl. Ausg. in Halbleinenmappe Nr. 1—400 Gz. 50.
— Die sieben Todsünden. Eine Folge v. 18 Radierungen. In Halbleinenmappe Gz. 125, in Halbperg.-Mappe Gz. 150.
Puschkin: Die Fontäne v. Baktschi Sarai. Übertr. v. B. E. Groeger. Mit Illustr. v. B. Masjutin. Hwbd. Gz. 5, Luxusausg., Hdrbd. Gz. 30.
— Der steinerne Gast. Übertr. v. B. E. Groeger. Mit Orig.-Lithogr. v. M. Brod. Hwbd. Gz. 10, Luxusausg., Hdrbd. Gz. 50.
— Märchen. Übertr. v. B. E. Groeger. Hwbd. Gz. 8.
— Graf Rulin. Übertr. v. B. E. Groeger. Mit Illustr. v. F. Sacharoff. Hwbd. Gz. 4, Luxusausg., Hdrbd. Gz. 25.
— Pique Dame. Übertr. v. B. E. Groeger. Mit Orig.-Lithogr. v. N. Propp. 2. Aufl. Hwbd. Gz. 4.
— Der eiserne Reiter. Übertr. v. B. E. Groeger. Mit Illustr. v. B. Masjutin. Hwbd. Gz. 8.
Tolstoi: Auferstehung. Mit Illustr. v. P. Pasternak. Hwbd. Gz. 30.
— Das Märchen v. Iwan dem Narren. Übertr. v. B. E. Groeger. Mit Illustr. v. B. Masjutin. Hwbd. Gz. 5, Luxusausg. Gz. 35.

- Mar Niemeyer, Verlag in Halle a. S.** 14392
 Arbeiten, Romanistische. Hrsg. v. C. Voretzsch.
 9. Moldennauer: Gerhard, Herzog Naimés im altfranzösischen Epos. Gz. 7.
 Beihefte zur Zeitschrift für romanische Philologie. Hrsg. v. A. Hilka.
 72. Y Avila: La Infancia de Jesu-Christo, zehn spanische Weihnachtsspiele. Hrsg. v. M. L. Wagner. Gz. 9.
 Handbücherei für den deutschen Unterricht. Hrsg. v. F. Saran. I. Reihe: Deutschkunde.
 1. Saran: Deutsche Heldengeschichte des Mittelalters: Hildebrandlied, Waltharius, Rolandslied, König Rother, Herzog Ernst. Gz. 1,5, kart. Gz. 1,8.
 2. — do. Das Nibelungenlied. Gz. 1,5, kart. Gz. 1,8.
 3. — do. Kudrun. Gz. 0,9, kart. Gz. 1,2.
 Hermaea. Hrsg. v. Ph. Strauch.
 14. Brodführer: Untersuchungen zur vorlutherischen Bibelübersetzung. Gz. 8.
 Menzer: Einleitung in die Philosophie. 3. Aufl. Kart. Gz. 1,2.
 Mulertt: Anleitung u. Hilfsmittel zum Studium des Spanischen. Kart. Gz. 1,2.
 Pelagia, Eine Legende in mittelniederländischer Sprache. Hrsg. v. A. F. Winell. Gz. 2.
 Pokorny: Die Seele Irlands. Gz. 4,5, geb. Gz. 6, Hfrzbd. Gz. 10.
 Ritter: Vermischte Beiträge zur englischen Sprachgeschichte. Gz. 7.
 Smith: A Fruitfull Sermon. Gz. 2,5.
 Stern: Einleitung in die Pädagogik. Gz. 6, geb. Gz. 8.
 Studien zur englischen Philologie. Hrsg. v. L. Morsbach.
 64. Rothstein: Die Wortstellung in der Peterborough Chronik. Gz. 3.
 66. Flasdieck: Forschungen zur Frühzeit der neuenglischen Schriftsprache. 2. Teil. Gz. 2,5.
 Suchier: Der Schwank von der viermal getöteten Leiche in der Literatur des Abend- u. Morgenlandes. Gz. 2.
 Universitätsreden, Hallische.
 18. v. Dobschütz: Vom Auslegen, insonderheit des neuen Testaments. Gz. 0,6.
 Wechsler: Wege zu Dante. Kart. Gz. 3, feine Ausg. Hlwbd. Gz. 5.
 Schlz. d. B.-V.
- B. Piepenschneider in Braunschweig.** U 4
 Meyer-Ghardt: Das Vergehen des Paul Wendelin. Novelle. Gz. 2,25, geb. Gz. 2,5, Vorzugsausg., Hdrbd. Gz. 9.
 Thielemann: Der Schwärmer v. Bazancourt. Roman. Gz. 2,25, geb. 2,5, Vorzugsausg., Gz. 5.
 Witte: Der Kirchenspiegel. Gz. 0,3.
- E. C. Poeschel Verlag in Stuttgart.** 14400
 *Obst: Das Bankgeschäft. 2 Bde. 6. Aufl. Gz. 36, Schlz. d. BV.
- Propyläen-Verlag in Berlin.** 14397
 Swift: Gullivers Reise ins Land der Riesen. Mit 25 Original-lithographien v. L. Corinth. Ausg. A Hdrbd. Gz. etwa 700, Ausg. B Hdrbd. Gz. etwa 200, Ausg. C Hdrbd. Gz. etwa 170. Schlz. 300.
- Roland-Verlag in München-Pasing.** U 2
 Flak: Dinge der Zeit. Buchausgabe der fünf Hefte. 3. Aufl. Gz. 3, Hlwbd. Gz. 4, die fünf Hefte einzeln Gz. je 0,6, Schlz. d. BV.
- Rösl & Cie. in München.** 14398
 Prévost, Abbé: Die Abenteuer der Nanon Lescaut u. des Chevalier Des Grieux. Deutsch v. G. F. Gravelot. Lwbd. Gz. 12, Hdrbd. Gz. 22, Hdrbd. Gz. 50, Schlz. d. BV.
- Sibyllen-Verlag in Dresden.** 14391
 *Oesterreich: Der Okkultismus im modernen Weltbild. 3. Aufl. Gz. etwa 5, geb. Gz. etwa 7,5, Schlz. d. BV.
- E. F. W. Siegel's Musikalienhdlg. (R. Linnemann) in Leipzig.** 14396
 Novellen, Musikalische. 1. Serie. Jeder Bb. geb. Gz. 1,5, Schlz. d. BV.
 Bartsch: Eine Altwiener Geschichte von der verdammten armen Seele des Herrn Klänser.
 Niehl: Der Stadtpfeifer.
 Schöle: Eroica.
 Storm: Ein stiller Musikant.
 Wagner: Eine Pilgerfahrt zu Beethoven.
- Universitäts-Verlag Wagner in Innsbruck.** 14394. 95
 Barbisch, Helbol, Jug: Vandans. Eine Heimatfunde aus dem Montafon in Vorarlberg. Gz. 25.
 Steiniger: Das Land Tirol. Gz. 6, Vorzugsausg. Gz. 20. Schlz. 600.

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

**DRINGENDE
 BITTE!**

Bei der gegenwärtigen Geldentwertung ist es uns nur dann möglich wie bisher an das Sortiment zu festen Preisen zu verkaufen, wenn die bei Bestellungen vereinbarten Zahlungsbedingungen genau eingehalten werden.

Am 20. Dezember c. veröffentlichen wir die neuen, ab 1. Januar 1923 geltenden Zahlungsbedingungen. Zum vorherigen Abschluss der Bücher gewähren wir für alle bis zum 20. Dezember 1922 bei uns eingelaufenen Zahlungen ausnahmsweise einen Kassa-Skonto von 2%. Dieser Kassa-Skonto kann nicht gewährt werden bei den Beträgen bis zu M. 10000.—, die nach unseren bisherigen Lieferungsbedingungen am 22. Dezember fällig gewesen wären. Diese Beträge werden jetzt durch Postnachnahme, unter Berechnung der Nachnahmekosten, erhoben.

Unsere Auslieferung in Berlin und Leipzig ist vom 21. bis 31. Dezember geschlossen.

Wertbuchhandel G. m. b. H.,

Berlin SW 11 Königgrätzerstr. 99

Postscheckkonto: Berlin 50726. Bankverbindung: Darmstädter und Nationalbank, Dep.-Kasse Cottbuser Tor, Berlin

Lieferungsbedingungen

Wir liefern bei Bestellungen bis zum Betrage von **M. 5000.—** nur noch unter **Postnachnahme oder bar über Leipzig.** Nachnahmespesen tragen wir.

Mahnportó, Mahngebühren und Zinsen für überfällige Salden belasten wir und ziehen sie allenfalls gerichtlich ein.

Unstimmigkeiten bezüglich eines Postens in einem Kontoauszug sind kein Rechtsgrund, den Ausgleich für die konformen Posten zurückzuhalten.

**Rütten & Loening
 Frankfurt a. M.**

Lieferungsbedingungen:

Infolge weiterer Entwertung der Mark hat sich die in unseren Lieferungsbedingungen vom 23. September bekanntgegebene Grenze von M. 3000.— für Nachnahmesendungen als unzulänglich erwiesen. / Wir erhöhen deshalb diesen Betrag auf

Mark 6000.—

und liefern von heute ab alle Sendungen bis zum Betrage von M. 6000.— nur noch unter Postnachnahme oder bar über Leipzig. Nachnahmespesen tragen wir.

Leipzig, den 15. Dezember 1922

Brethlein & Co. G. m. b. H.
Verlag, Leipzig

Besitzwechsel.

Nach erfolgter Eintragung im Handelsregister übergab ich die Fa.

Floessel's Buchhandlung
mit allen Aktiven und Passiven an
Frau Agnes Süßermann

Den Herren Verlegern danke ich für das mir bis heute bewiesene große Wohlwollen. Alle von mir eingegangenen Verpflichtungen werden noch diesen Monat beglichen.

Hochachtungsvoll
Dresden, 1. Dez. 1922.

Emil Süßermann.

Den Herren Verlegern

zur gef. Kenntnisnahme, daß wir vom 1. Januar 1923 an auch Leipzig als Kommissionsplatz aufgeben. Wir werden unseren Bedarf ausschließlich direkt beziehen und auch unsere Zahlungen pünktlich wie bisher auf dem gleichen Wege leisten. Unseren Herren Kommissionären Wilh. Opetz und Fr. Ludw. Herbig sagen wir für die fast 40jährige Vertretung aufrichtigen Dank. Die veränderten Verhältnisse zwingen rechnerisch zu diesem Schritt.

Johannes Trube, Offenburg
Otto Mory, Donaueschingen.

Meinem Verlage habe ich ein

Bibliophiles Antiquariat

angegliedert. Angebote einzelner wertvoller Werke, ganzer Bibliotheken und Erstausgaben sind stets willkommen. Erbitten zwei Antiquariatskataloge durch die Post.

Berlin W 10, Lützowufer 5.

S. Gerstmann's Verlag
Abt. Antiquariat.

Auslieferung für Polen

Die Auslieferung unserer Sammlungen

Bibliothèque française

und

English Library

haben wir für Polen der Buchhandlung

Oswiata, Lemberg

übertragen und bitten alle Kollegen in Polen, der Schnelligkeit halber von dort direkt zu bestellen.

Internationale Bibliothek

G. m. b. H.

Berlin W 66, Wilhelmstr. 45.

Die

Alleinauslieferung

meines Verlages für das Gebiet der ehemals

Oesterr.-ung. Monarchie

habe ich der Firma

C. Barth, Wien VI,

Luftbadgasse 11

übertragen.

Die Auslieferung erfolgt dort zu Originalpreisen. Die Werke meines Verlages dürfen daher von jetzt ab aus zweiter Hand nicht mehr dorthin ausgeführt werden.

End-Verlag,
Berlin-Tempelhof.

Kommissionstausch

Im Einverständnis mit dem bisherigen Vertreter übernehmen wir ab 11. d. M. die Vertretung der Firma

Grunewald-Buchhandlung
Marianne Hoffmann

Berlin-Grunewald,
Hubertus-Allee 2.

Leipzig, den 12. Dezember 1922.

Grosso- u. Kommissionshaus
deutscher Buch- und Zeitschriften-
händler G. m. b. H., Leipzig.

Hierdurch gebe ich bekannt, daß ich die Kommission der Firma:

Ernst Puhlmann,
Verlanbuchhandlung,
Schkeuditz bei Leipzig,
Postfach 4

übernommen habe.

Leipzig, den 8. Dezember 1922.

F. Volkmar.

Alle Veränderungen Ihrer Firma

Besitzwechsel, Verlegung des Geschäftslokals, Prokura-Erteilungen und -Löschungen, Kommissionsnärwechsel, Anschluß an den Fernsprecher, Eröffnung eines Postcheckkontos, sowie alle sonst für das Adreßbuch geeigneten Notizen wolle man stets direkt melden

an die

Redaktion des Adreßbuchs
des Deutschen Buchhandels
Leipzig, Gerichtsweg 26
Deutsches Buchhändlerhaus

Fortsetzung der Geschäftlichen Einrichtungen siehe Seite 14374.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhabe-Gesuche und -Anträge.**

Kaufgesuche.

Verlagsreste mit u. o. Verlagsrecht: Platten, usw. kaufen bar
Dr. Karl Meier, G. m. b. H., Leipzig Pl.

Restauflagen jeder Art kauft
Neumann, Berlin-Schöneberg,
Sedanstr. 10.

Jugendchriften,

in Inhalt und Ausstattung zeitgemäßen Anforderungen entsprechend, mit Borräten und Rechten von alteingeführtem Verlag gesucht. Angebote erbeten unter Nr. 2921 an die Geschäftsstelle des B. B.

Restaufl., Remitt. usw. aus
allen Gebieten kauft: **Margueriten-
Verlag J. Graf, Leipzig.**

Teilhabe-gesuche.

**Zur Errichtung eines Anti-
quariats mit Leihbibliothek**

junger Mann
als **Teilhabe**

gesucht. Geld nicht erforderlich, jedoch kleine Sicherheitsleistung erwünscht. Angebote u. F. A. D. 223 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.

Verkaufsanträge.

**Eine wirklich
gutgehende
Zeitschrift
zu verkaufen oder
zu verschmelzen**

Das Blatt hat 20 Seiten (Großquart) Inserate. Die Inseratbestell-scheine enthalten die Klausel, daß die Anzeigenpreise der Leuerung entsprechend gesteigert werden können. Auch die Abonnementsfrage ist in praktischer Weise auf Grund 30jähr. Vertriebs-Erfahrung geregelt. Die Zeitschrift ist durch vorherige Subskription ohne Kapital begonnen. Ausbau und Großvertrieb ist jedoch nur möglich mit größeren Mitteln. Das vorhandene Kapital des Verlegers würde nur ausreichen, das Blatt in der bisherigen Weise erscheinen zu lassen. Papier für Inhalt und zweifarbiges Karton-Umschlag ist für längere Zeit vorhanden.

Die Zeitschrift und einige damit zusammenhängende Nebenblätter sollen nur dann **verkauft werden**, wenn der Verlagsinhaber weiter für die Sache wirken kann. Vor allem ist erwünscht Verbindung mit einer Großdruckerei, möglichst solcher, die Ritscheelager hat. Mit der Zeitschrift ist auch eine rentierende Sonderdruck-Herstellung verbunden. Das Blatt erscheint vierzehntägig und ist in Industrie und Großhandelskreisen wirklich gut eingeführt. Bis vor kurzem konnte das Blatt noch mit Kunstbeilagen in Vicht-Tief- und Farbendruck ausgestattet werden. Bei zustandekommendem Verkauf wäre auch die Übernahme von Buchvertrieb durch Agenten möglich, da der Verlagsinhaber 30 Jahre als Spezialität den Vertrieb besserer Buchwerke und Zeitschriften betrieben hat.

Die Zeitschrift würde sich auch zur **Vertriebs-Verschmelzung** mit andern wertvollen Unterhaltungsblatt eignen. Auch an eine **Zusammenlegung** ist gedacht, wenn auch das Blatt allein durchaus rentabel ist.

Verlagsort: Großstadt Norddeutschlands.

Langjährige Verbindungen ermöglichen auch die Beschaffung großer Druckaufträge.

Angebote erbeten unter # 2782 an die Geschäftsstelle des B. V.

Teilhaberangebote.

★

**Tätige
oder
stille
Beteiligung**

an einer Universitätsbuchhandlung oder sonstigen grösseren gutgehenden Buchhandlung in Grossstadt Deutschlands von tüchtigem I. Sortiment gesucht.

Es kommen nur wirklich bessere Sortimente in Betracht, die noch ausbaufähig sind u. einen grösseren Umsatz nachweisen können.

Genauere Angebote unter # L. E. 7285 an **Rudolf Mosse, Leipzig**, erbeten.



Fertige Bücher.

Preisänderung.

Die neuesten Buchbinder-rechnungen zwingen uns leider, die Preise folgender Ausgaben zu ändern:

Sinau, Blinzfürer. 6 Bdr. 6000.—
— do. 5 Bdr. 2500.—
John, Marienkantor. 5 Bdr. 2500.—

Hamburg, 13. Dezbr. 1922.
Quickborn-Verlag.

Schlüsselzahl

225

ab 15. Dezember 1922.

Langensalza.

Julius Belz.

Theosoph. Verlagshaus, Leipzig.

Für unsere sämtlichen Verlagswerke u. Neuerscheinungen haben wir **Grundzahlen** festgesetzt.

Wir schliessen uns bis auf weiteres der Schlüsselzahl des Börsenvereins an.

Preisverzeichnis befindet sich im Druck und ist ab 20. Dezember lieferbar.

Wir bitten zu verlangen.

Österreich:

Jetzt: 15% Expeditions-Mehrkosten-Zuschlag, dagegen nicht den 100% Valutazuschlag.

Wilhelm Langewiesche-Brandt

Ebenhausen bei München

Karl Robert Langewiesche

Königstein im Taunus

1. Dezember 1922.

Grundzahl-Aenderung



Der im Börsenblatt vom 14. Dez. genannten Grundzahl für die Zweitauflage des Werkes „Friedrich v. Bodelschwingh. Leben und Lebenswerk, dargestellt von seinem Sohne Gustav von Bodelschwingh“ liegt ein Versehen zugrunde. Richtigstellend melden wir die Grundzahl hierdurch mit

[Z] 12 [Z]

Furche-Verlag, Berlin

ZWEI VORURTEILE

HANS BALUSCHEK, der berühmte Maler der Eisenbahn: „Ich habe die Illustrationen zu diesem Buch mit besonderer Freude gezeichnet.“

PROFESSOR PAUL ÖSTREICH, der bekannte Reformpädagoge: „Gerade solche Bücher wie dieses technische Märchen haben wir nötig.“

So lauten also zwei Vorurteile über:

C. Z. KLÖTZEL; BCCÜ, die Geschichte eines Eisenbahnwagens. Zeichnungen von Hans Baluschk. In Halbleinen 700.—

Das billigste Jugendbuch.



WELT-VERLAG / BERLIN

Fortsetzung der Fertigen Bücher Seite 14375.

Z

Edda-Verlag G.m.b.H.
Cassel / Leipzig

* * *

An den Gesamtbuchhandel

Wie unseren zahlreichen engeren Freunden bereits im Juniheft unserer Hauszeitschrift mitgeteilt, hat der Unterzeichnete die Firma „Edda-Verlag Max Ahnert“ am 1. April 1922 in die Firma „Edda-Verlag G. m. b. H.“ umgewandelt und wieder die Leitung des 1917 von ihm begründeten Unternehmens übernommen.

Die seit Monaten im Gang befindlichen Vorbereitungen zur Erweiterung des Verlages in eine Aktien-Gesellschaft mit dem Hauptsitz in Leipzig stehen vor dem Abschluß. Wir geben hiermit bekannt, daß wir am 31. Dezember 1922 für ganz nach Leipzig übersiedeln.

Der Edda-Verlag hat mithin ein wesentlich neues Gesicht bekommen, seine Tätigkeit eine Verbreiterung, seine Richtung eine Verengung erfahren: von nun ab dienen wir ausschließlich dem romantischen Gedanken, der „Erneuerung der Romantik“ aus dem Werke der Alten im Bund mit den Neuen. Wir übernehmen in Deutschland die Führung auf diesem Gebiet mit der ausgesprochenen Absicht, zersplitterte ähnliche Bestrebungen nach und nach in uns aufzusaugen, um so immer mehr an Einfluß auf das deutsche Geistesleben unserer Zeit zu gewinnen.

Innerhalb unserer neuen Romantischen Verlagsreihe „Die blaue Blume“ scheiden wir einheitlich die Bewegung in die Romantik des 19. und 20. Jahrhunderts. Alles, was in diesen großen, wenn auch beschnittenen Verlagsrahmen einzuspannen ist — unter bewußter Betonung des deutschen Gedankens — hat unser Herz.

Im unermüdlischen Kampf um dieses Ideal, diese Idee rufen wir alle gleichgesinnten Freunde zur Mitarbeit, die gleich der unsrigen Opfer an der deutschen Volksseele ist, auf. Niemals dieses Ziel preiszugeben, restlos in ihm aufzugehen, das sei unser und unserer Mithelfer kategorischer Imperativ.

Über einen Teil unsrer Tätigkeit, die seit April 1922 fast ausschließlich der Herstellung von rund 30 neuen Verlagswerken, von denen wir 20 heute erstmals hier ankündigen, gewidmet war, geben wir nachstehend Bericht. Es gelang uns, trotz der Ungunst der Zeit, alle technischen Schwierigkeiten aus dem Wege zu räumen. Was unsre weitere umfassende Arbeit betrifft, so werden wir diese in kürzester Zeit gleichfalls im wesentlichsten zum Abschluß bringen.

Noch drängt es uns, allen bisherigen Geschäftsfreunden, die uns auf den Herbstmessen besuchten und unsern Reisevertretern durch ständige Aufträge ihr Wohlwollen kundgaben, aufrichtigen Dank zu sagen. Möge unser Schaffen auch fernerhin die notwendige Unterstützung finden!

Leipzig, im Dezember 1922

Werneck-Brüggemann

Verlagsdirektor

Unter anderem Mitglied des „Börsenvereins der Deutschen Buchhändler“, der „Vereinigung der Bühnenverleger“,
der „Gesellschaft der Bibliophilen“

Unsre Preise

Grundzahlen / Schlüsselzahl des Börsenvereins / Ausland: Gruppe B / Osterreich, Ungarn, Polen: 100 % Aufschlag

Unsre Bezugsbedingungen

Auslieferung nur ab Leipzig: 1) bar durch Vertr. J. E. Fischer, Leipzig, 2) direkt vom Verlag, Zweigstelle Leipzig, mit 10 Tage Ziel oder gegen sofortiges, diskontfähiges, auf Ihr Bankhaus zahlbar gemachtes Ein-, Zwei- oder Dreimonatsakzept bei Ersatz aller Unkosten / Nur Barbezug / Nachlaßstaffel allgemein: 1—9 Stück mit 35%, 10—24 Stück mit 40%, 25 und mehr Stück mit 45%. Keine Freistücke

Ⓩ

Edda-Verlag G.m.b.H.

Cassel / Leipzig

* * *

Wir legen auf

E. L. A. Hoffmann

Eine Auswahl seiner schönsten Schriften
zu seinem 100. Todestag (25. 6. 1922)

neu herausgegeben von
Werneck-Brüggemann

Mit Originalzeichnungen von Prof. Ludwig Fahrenkrog
8 Bände — Buchgröße: 12 : 16 cm — Auflage: 3000

Ausgabe A

Einmalige Vorzugsausgabe von 30 Stücken
Vom Kunstmaler und Herausgeber
handschriftlich gezeichnet
Band 1-8 durch Vorausbestellung auf den Rohdruck
bereits vollständig vergriffen

Ausgabe C

Wohlfeile Volksausgabe in festem Pappband
mit Einzeltiteln
Band 1-3 sofort lieferbar, Band 4 Ende Dezember,
Band 5-8 Anfang Februar 1923

Ausgabe B

Bibliotheksausgabe in Halb- und Ganzleinen
Gelangt erst nach Fertigstellung aller 8 Bände,
Anfang Februar 1923, in den Handel

Ausgabe D

Wohlfeile Volksausgabe in festem Pappband
mit fortlaufender Bandzahl
Gelangt erst nach Fertigstellung aller 8 Bände,
Anfang Februar 1923, in den Handel

Inhaltsverzeichnis zu den acht Bänden unserer Auswahl

- | | |
|---|--|
| 1. Band
Einleitung des Herausgebers
Der goldne Topf
Prinzessin Brambilla | 6. Band
Lebensansichten des Raters Murr, 2. Teil |
| 2. Band
Der Sandmann
Das Majorat
Das Fräulein von Scuderi | 7. Band
Nusknacker und Mauselkönig
Das fremde Kind
Meister Martin der Rüsner
Die Königsbraut
Die Brautwahl
Doge und Dogaresse
Des Vetter's Eckfenster |
| 3. Band
Klein Zaches genannt Zinnober
Meister Floh | 8. Band
Ritter Gluck
Don Juan
Die Fermate
Kat Krespel
Der Dittler und der Komponist
Kreiskleriana |
| 4. Band
Die Elstere des Teufels | |
| 5. Band
Lebensansichten des Raters Murr, 1. Teil | |

Die „Einleitung des Herausgebers“ ist im Juniheft unserer Hauszeitschrift veröffentlicht worden

Sämtliche Vorbestellungen am 14. 12. 22 erledigt

Preise

Ausgabe C: Band 1-3 Grundzahl 3.—, Schlüsselzahl des Börsenvereins
Vorzugsangebot: Beliebige, auch gemischt, mit 45% — Keine Freistücke — wenn auf beiliegendem Zettel bis 20. 12. 22 bestellt.

Bezugsbedingungen

Auslieferung nur ab Leipzig: 1) bar durch Vertreter F. E. Fischer, Leipzig, 2) direkt vom Verlag, Zweigstelle Leipzig, mit 10 Tage Ziel oder gegen sofortiges, diskontfähiges, auf Ihr Bankhaus zahlbar gemachtes Monatsakzept bei Ersatz aller Unkosten. Nur Barbezug

Z

Edda-Verlag G.m.b.H.

Cassel / Leipzig

Wir stellen fertig

Die blaue Blume

Eine romantische Verlagsreihe
Herausgegeben von Verneek-Brüggemann

Geschmackvolle Pappbände — Einheitliche Buchgröße und Ausstattung — Umfang 3—30 Bogen

In der Sucht nach dem Neuen vergißt die Gegenwart nur allzugern das gute Alte, welches, einem Krongut zu vergleichen, unvergänglichen Ewigkeitswert im Schoße trägt. Den alten Vorbildern nachzustreben, ihnen gleich an Tiefe des Gemütes und Verstandes zu werden, sei die oberste Pflicht der Lebendigen, ihre sittliche Erfüllung an die Toten.

Durch alle Töne tönet
Im bunten Erdentraume
Ein leiser Ton, gezogen
Für den, der heimlich lauscht.*
(Friedrich Schlegel)

Romantik des 19. Jahrhunderts

Die ersten 3 Bände

1. Bd. E. T. A. Hoffmann: Der goldne Topf / Prinzessin Brambilla
2. Bd. E. T. A. Hoffmann: Der Sandmann / Das Majorat / Das Fräulein von Scuderi
3. Bd. E. T. A. Hoffmann: Klein Zaches genannt Zinnober / Meister Floh

Sämtlich mit Originalzeichnungen von Prof. Ludwig Zahrentrog

Weitere: Hoffmann, Arnim, Brentano, Hauff, Eichendorff usw. in Vorbereitung

Die „Erneuerung der Romantik“, welche uns allein aus diesen Zeiten kräftester Selbstsucht in die tiefen Gänge der Seele zurückbringen kann, ist die ausgesprochene Absicht des Edda-Verlages. Köstlichkeiten des Herzens, fern aller Tagesmache, sind hier in ein ansprechendes Kleid gelegt, so daß sie, abgestimmt mit dem Klang des Inneren, wie ein Märchen aus versunkenen Gärten anmuten.

„Schläft ein Lied in allen Dingen,
Die da träumen fort und fort,
Und die Welt hebt an zu singen,
Triffst du nur das Zauberwort!“
(Eichendorff)

Romantik des 20. Jahrhunderts

Die ersten 16 Bände

- | | |
|---|--|
| 1. Bd. Bernhard von Epe: Träumereien / Gedichte | 9. Bd. Armin Kraft: Sphärenklänge / Gedichte |
| 2. Bd. Bernhard von Epe: Brautlieder an Toni / Gedichte | 10. Bd. Ernst Behrends: Ewige Frühe / Gedichte |
| 3. Bd. Wilhelm Gerhard Klein: Aus dem Leben einer alten Geige / Märchen | 11. Bd. Erika Schulz-Köbbelen: Lindenblätter / Gedichte |
| 4. Bd. Karl Saller: Der einsame Weg / Gedichte | 12. Bd. Verneek-Brüggemann: Die Liebeslieder an Elisabeth / Gedichte |
| 5. Bd. Otto Saure: Im Wunderwald / Märchen | 13. Bd. Wolfgang Greiser: Gespenster / Roman |
| 6. Bd. Otto Gillen: Am Gartenzaun Gottes / Gedichte | 14. Bd. Rudolf Bock: Melodien ins Licht / Gedichte |
| 7. Bd. Kurt Herbert Pahl: Bergwald / Erzählungen | 15. Bd. Alfred Gramsch: Weiße Segel / Erzählungen |
| 8. Bd. Karl Heinrich Oberacker: Aus meines Herzens Grunde / Gedichte | 16. Bd. Alfred Gramsch: Ganz Dein / Gedichte |

Weitere in Vorbereitung

Einige hunderttausend Prospekte im Umlauf

Preise

Romantik des 19. Jahrhunderts: Grundzahl 3.— / Romantik des 20. Jahrhunderts: Grundzahl 1.— / Schlüsselzahl des B.-V. Vorzugsangebot: Beliebig, auch gemischt, mit 45% — Keine Freistücke — wenn auf beiliegendem Zettel bis 20. 12. 22 bestellt

Bezugsbedingungen

Auslieferung nur ab Leipzig: 1) bar durch Vertreter F. E. Fischer, Leipzig, 2) direkt vom Verlag, Zweigstelle Leipzig, mit 10 Tage Ziel oder gegen sofortiges, diskontfähiges, auf Ihr Bankhaus zahlbar gemachtes Monatsakzept bei Ersatz aller Unkosten. Nur Barbezug

(Z)

Edda-Verlag G.m.b.H.

Cassel / Leipzig

* *

Wir gaben aus

**Alfred Gramsch
Ganz Dein**

Wege einer Liebe

„Blaue Blume“ Bd. 16 — Neuauflage: 3.—6. Tausend — Pappband
(1. Tausend: Dezember 1921, 2. Tausend: Januar 1922)

Leipziger Neueste Nachrichten: Ein Buch, das man stets gern wieder in die Hand nehmen wird, will man der Trostlosigkeit des Alltags entgehen und Mensch mit einem Menschen in des Wortes tiefer Bedeutung sein. / Kölnische Volkszeitung: Ein Geschenk für kultivierte Menschen. / Deutsche Zeitung: Feinsinnige Leistungen. / Deutsches Tageblatt: Ein feines Buch für stille Menschen, das sich als Geschenk für Frauen besonders eignet. / Die Zeit: Geeignet, als Geschenk in zarte Hand gelegt zu werden. / Jungdeutscher Orden: Das Bekenntnis einer echten, innigen, jungdeutschen Liebe . . . Schönstes Geschenk an Ordensbräute und -schwestern.

**Alfred Gramsch
Weiße Segel**

Erzählungen

„Blaue Blume“ Bd. 15 — Neuigkeit: 1.—5. Tausend — Pappband

In seiner Innigkeit, Demut und Lauterkeit ein echt deutsches Buch. Wie weiße Segel über sonnige See gleiten diese Erzählungen an uns vorbei, voll Reinheit und innerem Leuchten: Sinnbilder der Sehnsucht in klare Fernen. Wer sich oder einem lieben Menschen eine rechte Feiertagsgabe machen will, der schenke diese Bekenntnisse reiner Liebe.

**Alfred Gramsch
Jesens Lyrik**

Literarhistorische Studie

Kartonierte — In Halbleinen

Eine Arbeit über das 17. Jahrhundert des Elends und der Kläglichkeit, das zum Gähnen langweilig ist. — Ja! — und eine interessante Arbeit! Denn dies „dunkle“ Jahrhundert wird zum Anfang der späteren glorreichen Zeit, und seine Erscheinungen spiegeln das schwere Jugendschicksal der aus äußerstem Tiefstand aufstrebenden deutschen Kraft. In Jesens sehen wir den ersten typischen Literaten Deutschlands. Mit ihm durchstreifen wir die Literatur des frühen 17. Jahrhunderts, studieren die Kunsttheorien und gewinnen so aus einer Fülle bisher verborgener Abhängigkeiten und Zusammenhänge ein Gesamtbild jener Zeit, wie es vorher noch nirgends zu finden war. Stein um Stein bauen wir mit an Jesens Werken, an seinen Dichtungen wie an seiner Kunstlehre, in der wir erstaunend eine der triebkräftigsten Wurzeln für alle spätere Lyrik entdecken. In Wachstum, Reife und Erstarrung hebt sich immer klarer das bisher wenig bekannte Bild dieser Dichterpersönlichkeit heraus, der erschütternde Kampf dieses „Kämpfers mit dem Herzen eines Kindes“ gegen Unverständnis, Not und Alltäglichkeit, ein ergreifendes Gemälde vom Leben, Lieben und Entfagen. Mit seltenem künstlerischen Feingefühl und mit ebenbürtiger wissenschaftlicher Gründlichkeit geschrieben bietet das Buch eine Fülle von Stoff. Die Kunde über Jesens Werke ist auch in bibliographischer Hinsicht beträchtlich ergänzt durch die glückliche Entdeckung von 44 neuen Flugschriften. Ein sorgfältiges Verzeichnis der Gedichtanfänge und ein reichhaltiges Namen- und Sachverzeichnis machen den wertvollen Inhalt leicht zugänglich und erschließen eine Fundgrube für jeden, der sich mit Lyrik und Poetik, zumal des 17. und 18. Jahrhunderts, beschäftigt. Im ganzen stellt sich das Buch dar als ein Meisterwurf wissenschaftlichen und künstlerischen Spürsinn, der das Wesen dichterischen Schaffens als Synthese von Erziehung, Sendung und Arbeit überzeugend enthüllt. Dr. Fr. Brinkmann.

Sonderprospekte und Anzeigen im Umlauf

Preise

„Ganz Dein“ und „Weiße Segel“: Grundzahl 1.—, „Jesens Lyrik“: Grundzahl kart. 1.50, Halbleinen 2.50 / Schl. d. B.-B. Vorzugsangebot: Beliebig, auch gemischt, mit 45% — Keine Freistücke — wenn auf beiliegendem Zettel bis 20. 12. 22 bestellt

Bezugsbedingungen

Auslieferung nur ab Leipzig: 1) bar durch Vertreter F. E. Fischer, Leipzig, 2) direkt vom Verlag, Zweigstelle Leipzig, mit 10 Tage Ziel oder gegen sofortiges diskontfähiges, auf Ihr Bankhaus zahlbar gemachtes Monatsakzept bei Ersatz aller Unkosten. Nur Barbezug

Grundzahlen mit Schlüsselzahlen und sonstige Preiserhöhungen.

Englert & Schlosser in Frankfurt/Main. 16. XII. 22.
 F. M. Hessemer. 200.—
 Carl Funck, Lebenserinnerungen. 200.—

S. Fischer Verlag in Berlin und Leipzig. 16. XII. 22.
 Werke unserer Preiskarte vom 3. Dez., die nicht um 50% erhöht wurden.
 (Preisänderungen im Vbl. Nr. 289 sind hinfällig.)

Holitscher, Palestina. Br. 800.—, geb. 1500.—
 Specht, Schnitzler. Br. 1500.—, Halbn. 2500.—
 Schmiedel, »Schule«. Br. 1600.—, Halbn. 3000.—
 Fontane, Werke. I. Halbn. 15 000.—, Ganzln. 20 000.—, Halbn. 25 000.—
 — do. II. Halbn. 25 000.—
 Hauptmann, Werke. 8 Bände. Ganzln. 33 000.—, Halbn. 40 000.—
 Ibsen, Werke. Ganzln. 20 000.—
 Kerr, Schriften. I. Halbn. 25 000.—
 — do. II. Halbn. 6000.—, Halbn. 10 000.—
 Keyserling, Erzählungen. Br. 4500.—, Papp. 8500.—
 Schnitzler, Werke. I. Halbn. 14 500.—, Ganzln. 18 000.—, Halbn. 22 000.—
 — do. II. Halbn. 18 000.—, Ganzln. 22 000.—, Halbn. 28 000.—
 Shaw, Schriften. Papp. 15 000.—, Ganzln. 20 000.—, Halbn. 25 000.—
 Fontane, Briefe. Br. 2000.—, geb. 3500.—
 Hauptmann, Narr. Ganzln. 5000.—, Halbn. 6500.—
 — Atlantis. Halbn. 3500.—, Halbn. 6000.—
 Hauptmann, Keger, — Frühling. Halbn. je 3500.—, Halbn. je 5500.—
 Hesse, Camenzind — Demian. Br. je 2000.—, geb. je 3200.—, Halbn. je 5500.—
 Kellermann, Meer — Ingeborg — Tunnel — Tor. Halbn. je 6000.—
 Mann, Hoheit. Halbn. 6000.—
 — Novellen. I/II. Je Halbn. 6000.—
 Stehr. Alle in der Liste genannten Werke.
 Wassermann, Juden. Br. 1700.—, geb. 3000.—
 Der wohlfeile gute Roman. Br. 700.—
 Fischers illust. Bücher. Brosch. 700.—
 Mann, Betrachtungen. Ganzln. 5500.—, Halbn. 6500.—
 — Rede und Antwort. Halbn. 6000.—
 Eine neue Romanreihe. Br. 1700.—, geb. 3000.—
 Pantheonausgabe. Je Halbn. 2500.—

Hölder — Pichler — Tempky A. G. in Wien.

G. Freytag G. m. b. H. in Leipzig:

Grundzahlen mit Börsenvereins-Schlüsselzahl für neuere und ältere
 Erscheinungen aus den Verlagen G. Freytag, F. Tempky und
 Alfred Hölder.

Grundzahl = Schweizer Franken*.)

Umrechnung in sonstige Auslandswährungen nach dem Schlüssel der
 Außenhandelsnebenstelle*.)

Für die hier nicht angeführten Werke gelten die Katalog-Ursprungs-
 markpreise als Grundzahlen, bzw. Schweizer-Frankenpreise, mit Aus-
 nahme der Schriften des Archäologischen Institutes zu Wien sowie
 der Schulbücher und Schulausgaben, welche eigene Grundzahlen haben.
 (Verzeichnis ist in Vorbereitung.)

*) Von der Außenhandelsnebestelle gemäß § 7 der Verkaufsordnung
 für Auslandslieferung genehmigt.

Abich, Aus kaukasischen Ländern. 2 Bde. Geb. 18.—
 — Geologische Forschungen. I. 10.—
 Adermann, Das pädagogisch-didakt. Seminar f. Neuphilologen. 2.30.
 Adam, La langue chiapanèque. 8.—
 Albert, Die Diagnostik der chirurgischen Krankheiten. 10.90.
 Alexander, Die Syphilis des Gehörorgans. 7.90.
 Aptowitzer, Das Schriftwort in der rabbinischen Literatur. Heft 3/4
 3.40, Heft 5 2.60.
 Arbeiten, Wiener, aus dem Gebiete der sozialen Medizin. Heft 2 3.10,
 Heft 3 3.10, Heft 4 4.40, Heft 5 2.50, Heft 6 2.90, Heft 7 2.50,
 Heft 8 3.30.
 Arbeitseinstellungen und Aussperrungen 1913. 1.60.
 Arnoeth, Anton Ritter von Schmerling. Geb. 5.60, geb. 8.60.
 Aufrecht, Die Lungenentzündungen. 18.70.
 Bartsch-Pollak-Pöfler, Konkursordnung. 30.70.
 Bayer, Zur Frage der Vibrio-Inhalation. 1.50.

Hölder — Pichler — Tempky A. G. in Wien. 16. XII. 22.

G. Freytag G. m. b. H. in Leipzig ferner:

Behaghel, Die deutsche Sprache. 6.90.
 Bernhart, Fleckenreinigungskunst. —.30.
 Biehl, die auswirkenden Kräfte im Vestibular-Apparate. 1.—
 — do. Cochlear-Apparate. 1.—
 — do. Labyrinth und d. Paukenfenster. 1.—
 Binswanger, Die Epilepsie. 15.40.
 Birkesy, Über rationelle Ernährung des Menschen. —.70.
 Bohr, Leitfaden des Eisenbahntarifwesens. 1.50.
 Bojunga, Latein. Lieder. —.60.
 Borttscheller, Konstruktionslehre für Tischler. 3.30.
 Briefwechsel zweier altösterreichischer Schulmänner. Geb. 5.—
 Bucura, Geschlechtsunterschiede beim Menschen. 4.20.
 — Hämophilie des Weibes. 3.60.
 Büchler, Die Tobitaden und Oniaden des 2. Makkabäer-Buches. 9.20.
 — Die Priester und der Kultus im letzten Jahrzehnt des Jerusa-
 lemischen Tempels. 4.—
 — Der Synedrion in Jerusalem und das große Beth-Din. 5.—
 — Der galliläische Am-ha'Ares. 8.—
 Büsch, Gewerbekunde der Buchführung für Bäcker. 1.80.
 Colizza, Lingua'Asar. 6.—
 Corpus scriptorum ecclesiasticorum Latinorum. Vol. I 6.80; II 3.50;
 III/1 11.60; III/2 9.60; III/3 14.80; IV 8.80; V 20.40; VI 18.—;
 VII 4.40; VIII 9.40; IX/1 29.60; IX/2 3.40; X 10.—; XI 6.40;
 XII 18.10; XIII 17.60; XIV 10.40; XV 6.40; XVI vergriffen;
 XVII 19.20; XVIII vergriffen; XIX 22.—; XX im Druck; XXI
 14.80; XXII 22.80; XXIII u. XXIV vergriffen; XXV/1 20.—;
 XXV/2 vergriffen; XXVI 9.60; XXVII/1 u. XXVII/2 vergr.;
 XXVIII/1 16.40; XXVIII/2 17.60; XXIX 12.40; XXX vergriffen;
 XXXI 5.60; XXXII/1/1 vergriffen; XXXII/1/2 8.80; XXXII/2
 15.30; XXXII/2 15.30; XXXII/4 15.50; XXXIII u. XXXIV/1 ver-
 griffen; XXXIV/2 18.80; XXXV/1 14.80; XXXV/2 11.80; XXXVI
 6.—; XXXVII 4.90; XXXVIII 8.—; XXXIX, XL/1, XL/2 vergr.;
 XLI 19.—; XLII 9.—; XLIII 12.—; XLIV 18.40; XLV 2.80;
 XLVI 8.40; XLVII 16.80; XLVIII 11.—; XLIX 6.80; L 14.80;
 LI 10.—; LII 15.20; LIII 11.20; LIV 17.60; LV 13.20; LVI 9.—;
 LVII 16.40; LIX 17.60; LX 18.80; LXII 14.40; LXIII im Druck;
 LXIV 12.—; LXV 10.40.
 Czuhlitz, Lehrbuch der Institutionen des römischen Rechts. 10.—
 Daurer, Übungsbuch zum Studium der elementaren Mechanik. 2.70.
 Diener, Bau und Bild der Ostalpen und des Karstgebietes. 20.—
 — Libanon. 20.—
 Dolezel, Grundzüge der Tonwaren-Industrie. 1.20.
 Donat, Die Theorie der Weberei. 1.20.
 Dorner, Leitfaden der Chemie. 3.10.
 Dreißig Jahre aus dem Leben eines Journalisten. 3 Bde. 11.—
 Dück, Geschäftsstenographie. 1.50.
 Dworzak, Grundzüge der Dreherei. 3.—
 — Grundzüge der Schlosserei. 3.—
 Engel, Geschichte der deutschen Literatur. 28.—
 Eymmer, Lat. Übungsbücher. —.90.
 Faber, Sammlg. v. Vorschriften z. Beurteilung d. Realgewerbe. 2.—
 Fehner, John Volcs Gedanken. 1.30.
 Feitler, Technologie der landwirtschaftlichen Industrien.
 III/1. Gärungstechnik. 5.40.
 III/2. Gärungstechnik. 4.50.
 — Leichtfabriker Leitfaden der Technologie der landw. Gewerbe. 7.20.
 Fiedler-Hummel, Lehrbuch der Geschichte für Gewerbeschulen. I. Teil.
 3.60. II. Teil. 3.—
 Fournier, Histor. Studien u. Skizzen. 3. Reihe. Geb. 4.70, geb. 7.70.
 Frankl-Hochwart, Noorden, Strümpell, Die Erkrankungen des weibl.
 Genitales in Beziehung zur inneren Medizin. Bd. I/II. Geb.
 22.40, geb. 24.90.
 Frisch, Die Krankheiten der Prostata. Geb. 6.50.
 Fullerton, Die amerikanischen Hochschulen. 2.80.
 Gänger, Deutsche Dichtung. 6.—
 Di Gaspero, Materialienkunde auf naturgeschichtlicher Grundl. 1.20.
 Geller, Gesetz über die Vermögensabgabe. 3.50.
 (Fortsetzung siehe S. 14380.)

Die letzten Tage

vor Weihnachten entschließen sich noch manche, die „eigentlich kein Geld für die teuren Bücher“ haben, zu einem Gang in die Buchhandlung. Solche Menschen, für die heute mit dem Ankauf eines Buches der tapfere Verzicht auf irgend eine andere Lebensnotwendigkeit oder Unnehmlichkeit verbunden ist, ganz besonders gut zu beraten, wird ein rechter Buchhändler sich angelegen sein lassen. Ich glaube, er wird ihnen nichts mit mehr Liebe Bearbeitetes, in jedem Betracht Preiswerteres anbieten können als einen Band der Neuen Friedensreihe meiner Bücher der Rose.

Wilhelm Langewiesche-Brandt, Ebenhausen.

Deutsche Jugendbücherei

Begründet von den Vereinigten Deutschen Prüfungsausschüssen, hrsg. vom Dürerbund

☐ Infolge der gewaltigen Nachfrage waren die zuletzt erschienenen Hefte dieser Sammlung: ☐

Die arme Baronin von Gottfried Keller.
(Nr. 138)

Said's Schicksale von Wilhelm Hauff. (Nr. 139)

Die 7 schönsten Märchen der Brüder Grimm.
(Nr. 140)

Immensee von Theodor Storm. (Nr. 141)

Die Hunnenschlacht von Jos. Viktor von Scheffel. (Nr. 142)

Halmon u. Haura von Ludwig Steub. (Nr. 143)

Vom alten Fritz von Hanns von Zobeltitz.
(Nr. 144)

Engelbert von Heinrich Seidel. (Nr. 145)

gleich nach ihrem Erscheinen vergriffen.

Die Neuauflage liegt jetzt vor, sodaß nunmehr sämtliche Hefte der Deutschen Jugendbücherei Nr. 1 bis Nr. 145 wieder zu beziehen sind. ☺ ☺ ☺ ☺ ☺

Preis jeder Nummer M. 60.— / Bezugsbedingungen siehe Bestellzettel!

Hermann Hillger Verlag • Berlin W 9, Potsdamer Str. 125

Soeben erschien:

Der gelbe Schmetterling.

Roman von Werner Scheff.

Grundzahl: brosch. 2, geb. 3

Der große Schlag.

Geschichte eines Spekulanten
von G. v. Brockdorff

Grundzahl: brosch. 1,5, geb. 2

☐

Neuigkeiten.

Der Glockensucher von Scharfeneck.

von Hans Philipp Weig

Grundzahl: brosch. 2, geb. 3

Aus eigener Kraft.

Sportroman von Dr. K. Brustmann

Grundzahl: brosch. 1,5, geb. 2

Guido Hachebeil A. G. / Berlin S 14, Stallschreiberstr. 34-35

Grundzahlen mit Schlüsselzahlen und sonstige Preiserhöhungen.

(Fortsetzung zu S. 14378.)

- Hölber — Pichler — Tempäky A. G. in Wien. 16. XII. 22.
G. Freytag G. m. b. H. in Leipzig ferner:
- Gleispach, Der deutsche Strafgesetzentwurf. 4.20.
— Dtsch.-östr. Strafverfahren. 10.90.
Grabmayr, Von Baden bis Stürgach. 4.—
Grungel, Grundriß der Wirtschaftspolitik.
II. Bd. Agrarpolitik. 2.70.
III. Bd. Industriepolitik. 3.—
IV. Bd. Handelspolitik. 3.—
V. Bd. Verkehrspolitik. 3.—
— Finanzwissenschaft. 2.—
Grungel, Handelspolitik und Ausgleich. 5.20.
— Preistreiber. —.70.
Gutmann, Die dysarthrischen Sprachstörungen. 8.60.
Habermann, Aus meinem Leben. 8.—
Handbuch der Geschlechtskrankheiten (Finger). I. Bd. 32.—; II. Bd. 46.—; III./1 37.50; III./2 40.50; III./3 33.—
Handbuch der Zahnheilkunde (Scheff). 1. Bd. 25.—
Hantsch, Die doppelte Buchführung im Baugewerbe. Geb. 4.20.
Hauptfleisch, Werkzeugzeuge und Instrumente für gewerbl. u. wissenschaftliche Zwecke. 25.50.
Hauser-Reich, Stillehre der architektonischen u. kunstgewerbl. Formen.
I. Teil 4.80; II. Teil 3.—; III. Teil 6.30.
Heilmayer, Satz. 4.50.
Heilmayer-Holzappel, Buchkunde. 3.60.
Heller, Formularienbuch. 3.70.
Henrich, Theorie des Staatsgebietes. 3.10.
Hirschl-Marburg, Syphilis des Nervensystems. 8.50.
Hitzig, Der Schwindel. 4.20.
Höschmann, Anleitung. 1.20.
Hocke, Technologie der Spenglerei. 7.30.
Hoffmann, Handb. f. Stadt- u. Landgemeinde-Ämter. Bd. I u. II. 40.—
Höfler, Logik. Geb. 18.—, geb. 20.20.
Hohlbaum, Kurzgef. Lehrtext der Technologie des Tafel- und Hohlglases. 1.80.
— Zeitgemäße Herstellung des feineren Hohlglases. 9.60.
Holt-Berned, Der Versuch. Betrachtung zum deutschen Strafgesetzentwurf. —.80.
Honigmann, Lehrstoffverteilung für das 1. u. 2. Schuljahr —.90.
— do. für das 3. u. 4. Schuljahr. 1.50.
Huber, Einführung in das Budget der österr. Staatsbahnen. 4.20.
Hula, Römische Altertümer. 2.10.
Hlg. F. K. Messerschmidt's Leben und Werke. Geb. 3.50.
Jaksch, Die Vergiftungen. 18.—
Janla, Das österreichische Strafrecht. 8.60.
Jarisch, Die Hautkrankheiten. I/II. 32.50.
John, Der Unterricht in der Natur. 2.70.
— Handbuch zur Normalstube. 2.40.
Jüthner, Über antike Turngeräte. 6.—
Jugendgerichtshilfe, hrsg. v. Staatsamt f. soziale Verwaltung. 2.—
Kadecka, Gesetz über die Tilgung der Verurteilung. 5.—
Kadecka-Suchomel, Gesetze und im Staatsgesetz kundgemachte Beschlüsse der prov. Deutsch-österreich. Nationalversammlung. 1. Heft 5.30; 3. Heft 3.—
Kaindl, Die Huzulen. 5.—
Kirchhoff, Länderkunde von Europa. I. Teil, II. Hälfte: Österreichisch-Ungarn, die Schweiz, Niederlande und Belgien. 30.—
— do. II. Teil, I. Hälfte: Frankreich, die britischen Inseln, Dänemark, Schweden und Norwegen. 22.—
— do. II. Teil, II. Hälfte: Rumänien, die südeuropäischen Halbinseln. 35.—
— do. III. Teil: Rußland. 22.—
Kisch, Der deutsche Arrest-Prozeß. Geb. 4.40, geb. 5.—
Klein, Allgemeine Witterungskunde. 4.—
Klement, Elementarbuch der griechischen Sprache. 4.20.
Kling-Klang-Gloria, Deutsche Volks- u. Kinderbilder, illustr. von Veffler und Urban. 6.70.
Kochel, Johann Josef Fux. Geb. 18.40.
- Hölber — Pichler — Tempäky A. G. in Wien. 16. XII. 22.
G. Freytag G. m. b. H. in Leipzig ferner:
- Kocher, Hirnerschütterung. 19.30.
Koeppel, Physikalische Chemie in der Medizin. 3.60.
— Säuglingssterblichkeit und Geburtenziffer. 2.—
Komorzynski, Handel. Grundriß d. österr. Rechtes betr. den Handel. 1.70.
Kotchy, Der freie Aufsatz. 1.20.
Kozlik, Materialkunde der Textilindustrie. 1.50.
Kräger, Warenprüfungen. 1.50.
Kraus-Ridder, Die Erkrankungen der Mundhöhle und Speiseröhre.
I. Teil: Die Erkrankungen der Mundhöhle. 9.—. II. Teil: Die Erkrankungen der Speiseröhre. 15.20.
Krechl, Die Erkrankungen des Herzmuskels und die nervösen Herzkrankheiten. 17.—
Kreibitz, Die Aufmerksamkeit als Willenserscheinung. 2.20.
— Psychologische Grundlegung eines Systems der Werttheorie. 4.20.
— Geschichte der Kritik des ethischen Skeptizismus. 3.20.
— Kaufmann. Arithmetik für das Deutsche Reich. I. 4.30.
— do. II. 2.80.
— K., Lehrbuch des kaufmann. Rechnens. Bd. I. 2.40.
— do. II. 2.80.
Krümmel, Der Ozean. Eine Einführung in die allg. Meereskunde. 4.—
Kubik, Realerklärung und Anschauungsunterricht bei der Lektüre des Vergil. 2.60.
— des Callust und Bellum civile Caesars. 1.50.
— des Tacitus. 2.—
— Pompeji im Gymnasial-Unterricht. 1.50.
Kühnert, Syllabar des Ranking-Dialektes. 20.—
Kummer, Die poetischen Erzählungen des Herrand von Wildonie und die kleinen innerösterreichischen Minnesänger. Geb. 6.50.
— Erlauer Spiele. Sechs altdeutsche Mysterien. 7.20.
Lange, Götter und Heldengestalten. 28.—
Lagel, Die Myriopoden der österr.-ung. Monarchie. I. Hälfte: Die Chilopoden. 8.—
— II. Hälfte: Die Symphylen, Pauropoden und Diplopoden mit einem Verzeichnis der gesamten Myriopoden-Literatur. 16.—
Lehrbuch für Buchdrucker: Heilmayer, Satz. 4.50.
Leisching, Die Wege der Kunst. 4.50.
Leitfaden zur Würdigung des Handwerkes f. Mittelschulen. 1.70.
Limes, Der römische, in Österreich. Heft XIII. Geb. 20.—
Lindner, Allg. Unterrichtslehre. 1.20.
— Was sollen unsere Töchter lesen? 1.50.
Löffler, Über unheilbare Nichtigkeit im österr. Strafverfahren. 1.—
Löffel, Luftwiderstandsgesetze. 7.20.
Loos, Der anatomische Bau des Unterkiefers. 3.40.
Lünemann-Freund, Repetitorium der Handelswissenschaft. 6.60.
— Leitf. der doppelten Brauereibuchführung. 2.40.
Mader, Das Insektenleben Deutsch-Österreichs. 3.50.
Marschner, Lehrbuch der Waffenlehre. I. 8.—
— Leitfaden der Waffenlehre. I. 5.60.
Mayer, Die philosophische Geschichtsauffassung. 3.—
— Untersuchungen über die Otosklerose. 11.—
Mell, Vorlageblätter für Dekorations- und Schriftenmaler. 16.80.
Merzbach, Die krankhaften Erscheinungen des Geschlechtsinnes. 7.—
Meynert, Kaiser Franz I. 5.—
Mirtel, Zuchtwahlinstinkt des Weibes. 1.70.
Monakow, Gehirnpathologie. 36.—
Müller, Grundriß der Sprachwissenschaft. I. Bd., 1. Abt. 11.40; I. Bd., 2. Abt. 15.—; II. Bd., 1. Abt. 14.—; II. Bd., 2. Abt. 14.—; III. Bd., 1. Abt. 8.—; III. Bd., 2. Abt. 21.50; IV. Bd., 1. Abt. 7.60.
Müller, Naturgeschichte der Kleiderlaus. 2.—
Müllner, Reden und Briefe italienischer Humanisten. Geb. 7.40.
Mun, Englands Schatz durch den Außenhandel. 5.70.
Nawiasky, Dienstpragmatik. 1.—
Nemesi Emeseni libri, hrsg. v. Holzinger. 4.80.
Neseni, Lehrbuch der Km. Arithmetik für Abiturientenkurse. 3.60.
Neumayr, Die Stämme des Tierreiches I. Wirbellose Tiere. 10.—
(Fortsetzung siehe S. 14382.)

Aus den überaus zahlreichen Bestellungen auf unsere

Universal-Wörterbücher

Deutsch-Französisch und Deutsch-Englisch

Grundzahl 1.— mal Schlüsselzahl des Börsenvereins

sind uns eine große Reihe bedingter Aufträge zugegangen, die wir nicht ausführen können, da wir die Wörterbücher ausschließlich in feste Rechnung liefern. Um diesen Firmen Gelegenheit zu geben, sich ein Bild von unseren überaus praktischen Wörterbüchern, die auf lexikographischem Gebiet eine Neuheit darstellen, zu machen, folgt die Wiedergabe zu einer Seite Deutsch-Englisch, Deutsch-Französisch:

<p>17 Anteil — Apposition</p> <p>Anteil haben avoir part à qc; — nehmen prendre part à qc (je prendrai, je prends, nous prenons, ils prennent, je pris, j'ai pris).</p> <p>antworten répondre (je répondrai, je réponds, nous répondons, ils répondent, je répondis, j'ai répondu); répondre que mit Ind (wenn fragend, verneint od bedingt mit Konj, ebenso, wenn es eine Aufforderung enthält: réponds-lui qu'il vienne — antworte ihm, daß er kommen soll).</p> <p>anwenden employer (j'emploierai, j'emploie, nous employons, ils emploient, j'employai, j'ai employé); employer bien son temps à faire qc.</p> <p>anziehen sich — s'habiller (je me suis habillé); einen Rock — mettre un habit (je mettrai, je mets, nous mettons, ils mettent, je mis, j'ai mis).</p> <p>Apostrophierung. Außer i in si vor il(s) (also s'il(s)) und a in dem Artikel la vor Es und in dem Pron la vor Es wird immer nur summes a apostrophiert, doch auch nur in den Wörtern: je, me, te, le, se, ce, que, de, ne, jusque, in lorsque, puisque, quoique vor il(s), elle(s), on, un(e). Merke: donne-m'en, aber donne-le à ton frère, presque und quelque wird also nicht apostrophiert (Ausnahmen: die Galbinel la presqu'île, jemand quelqu'un; sonst: presque au moyen âge, quelque avantage). Vor oui ja, onze elf, huit acht und un eins (als Zahlwort) wird nicht apostrophiert.</p> <p>Apposition hat für gewöhnlich keinen Artikel: Rodolphe, comte de Habsbourg. Sie besetzt den Artikel vor dem Namen: l'empereur Guillaume und wenn die nachgestellte Apposition ein unterscheidendes Merkmal (besonders Sup) oder etwas Unbekanntes enthält: Molière, le plus</p> <p>Deutsch-Franz. 2</p>	<p>97 Freude — joie</p> <p>Freude vor — with joy; — haben an take pleasure in (doing) a th (took, taken).</p> <p>freuen es freut mich I am glad (of it); es freut mich, Sie zu sehen I am glad to see you; es freut mich, daß er wieder gesund ist I am glad (that) he is well again; sich — über to be glad of, to rejoice at, to be delighted with (at, in) a th; sich darüber —, daß... to be glad od pleased that...; sich — auf look forward (with pleasure) to a th</p> <p>Freund friend, Freundin friend od lady-friend; ein (sein) — sein von — etw (nicht) gern haben vgl „gern“; freundlich gegen kind to(wards); würden Sie so — sein, mir s sagen will you be so kind as to tell me...; Freundschaft friendship; mit jem — schließen make friends with a p (made, made)</p> <p>Friede peace (NB piece = Stück!); wenn peace personifiziert gebraucht wird, wird es weiblich; d — s Utrecht the Treaty od the Peace of Utrecht Friedrich Frederick</p> <p>frieren es friert (= gefriert) it freezes (froze, has frozen); mich friert I am cold</p> <p>fröh im Einzelfall: glad (über: of); bauernb cheerful; frohlocken über rejoice at, exult in od at a th</p> <p>Frucht fruit Pl fruits; über d scheinbaren Pl fruit vgl „Obst“; fruchtbar = ergiebig fertile; = fruchttragend fruitful (siehe auch fig gebraucht, — an: of od in); = sich stark vermehrend prolific</p> <p>früh — morgens early in the morning; eines — en Morgens early one morning; heute — this morning; gestern — yesterday morning; wir kommen s — we are early; früher A; d früheren Herren b Landes the former masters of the country</p> <p>Deutsch-Englisch 7</p>
--	---

Die Bändchen umfassen nahezu 300 Seiten und sind zurzeit die billigsten Wörterbücher überhaupt. Den außerordentlich niedrigen Grundpreis von

1.—

werden wir voraussichtlich in aller Kürze erhöhen müssen, da ein Neudruck zu diesem Preise ausgeschlossen ist und wir den derzeitigen Preis lediglich als Einführungspreis betrachten.

Beachten Sie unser Vorzugsangebot:

13/12 Exemplare Deutsch-Französisch und Deutsch-Englisch beliebig gemischt mit 45% Rabatt

Nur gültig, falls auf dem beigegebenen Verlangzetteln bis 31. Dezember 1922 bestellt

H. Schmidt & C. Günther, Leipzig



Grundzahlen mit Schlüsselzahlen und sonstige Preiserhöhungen.

(Fortsetzung zu S. 14380.)

Hölder — Pichler — Tempstky A. G. in Wien. 16. XII. 22.
G. Freytag G. m. b. H. in Leipzig ferner:

- Neuwirth, Gynäkologische Strahleneffekte und eine merkwürdige Alopecie. 4.50.
Noorden-Jagic, Die Bleichsucht. 7.70.
Noorden, Die Fettsucht. 7.—.
Nothnagel, Die Erkrankungen des Darms. 28.90.
Novibazar und Kossovo. 2.—.
Ortner, Leitf. für den Unterricht über das Materialwesen der Eisenbahnen. 2.10.
Ottel, Die Technik des wirtschaftlichen Verkehrs. Geh. 6.40, geb. 7.40.
Pacher, Deutsch-Böhmen. 1.50.
Paschlis, Arzneiverordnungslehre. 5.—.
Pasetti, Briefe über antike Kunst. 7.10.
Pauer, Handbuch der Buchführung bei Bauvereinigungen. 3.—.
Pekotsch, Mehmed Tschelebi. 9.—.
— Erinnerungen. 7.—.
— Mültekatat. 6.—.
Pegold, Naturkunde. I. 1.80. II. 2.50. III. 3.—. IV. 2.70. V. 2.70.
Pik-Decht, Klinische Semiotik. 21.—.
Poelzl, Stoffe und Entwürfe zu schriftlichen Arbeiten auf der mittleren Stufe des deutschen Unterrichtes. 1.50.
Preuß, Hotelbuchführung. 1.50.
Rambousek, Über erste Hilfe bei gewerblichen Unfällen. 1.50.
Reichel, Homerische Waffen. 9.40.
Reuß, Der Forsthaushalt. 16.60.
Römer, Die Ehrliche Seitenleitentheorie und ihre Bedeutung für die medizinischen Wissenschaften. 11.—.
Rosenberg, Physik. A. 3. Aufl. 5.10.
— do. B. 8. Aufl. 5.10.
— do. C. 7. Aufl. 8.60.
— do. D. 5. Aufl. 6.—.
— do. E. 1. Aufl. 6.90.
— do. F. 2. Aufl. 6.—.
— Physik f. Lyzeen. Heft II. 1. Aufl. 1.80.
— do. Heft III. 1. Aufl. 2.10.
Saazer-John, Das zweite Schuljahr. 2.40.
Saazer-Frisch, Das dritte Schuljahr. 4.20.
— — Das vierte Schuljahr. 4.80.
— — Das fünfte Schuljahr. 3.90.
Salatsch-Werner, Fachkunde des Kleidermachergewerbes. 2.10.
Scherer, Smyrna. 10.—.
Schmid, Heeresrecht. 13.—.
Schmid-Rumpler, Erkrankungen des Auges. 13.—.
Schmitt-Ziegler, Leitf. für die Vorbereitung zur Meisterprüfung in handwerksmäßigen Gewerben. 3.30.
Scholze, Musikgeschichte. —.60.
— Orgellehre. 1.—.
Schöndorf, Arbeitstarifvertrag in Österreich. 2.—.
Schottmüller, Paratitit epidemica. 3.—.
Schüller, Schutz Zoll und Freihandel. 5.70.
Schullern, Grundzüge der Volkswirtschaftslehre. 10.—.
Schulz-Bernoulli, Die bildenden Künste. 8.—.
Schweidler, Praktische Übungen in der Ausführung physikal. Schulversuche. 3.30.
Seemüller, Deutsche Laut- und Formenlehre. 1.40.
Seidler, Einführung in die doppelte Buchhaltung. 2.—.
Seunig, Kunst und Altertum. 6.60.
Slovak, Geschichte der österr. Industrie und ihrer Förderung unter Kaiser Franz I. 19.90.
Stengel-Hanke-Prillifauer, Lese- und Lehrbuch für fachliche Fortbildungsschulen des Fleischer- und Fleischselchergewerbes. 2.10.
Stern, Das alte Masien. 3.—.
Stiegler, Lehrbuch der Physiologie für Krankenpflegeschulen. 5.—.
Strakosch, Grundlehren der Agrarwirtschaft in Österreich. Geh. 15.—, geb. 17.—.

Hölder — Pichler — Tempstky A. G. in Wien. 16. XII. 22.
G. Freytag G. m. b. H. in Leipzig ferner:

- Straaten, Etwas für jedermann. 4.—.
Straß, Was sind Juden? —.90.
Strzygowski, Cimabue und Rom. 11.70.
Suchanek, Gesetz über den Schutz von Ziehkindern. 1.90.
Suchomel-Lixbauer, Die Strafprozeßordnung in der Fassung der Novelle vom 5. Dezember 1918. Textausgabe 7.—.
Sueß, Das Antlitz der Erde. 5 Bde. 83.40.
Tabulae codicum manu script. XI. 3.80.
Tacitus, Historien v. Prammer. I/II Pars prior. 1.80.
— do. III/V Pars posterior. 1.80.
Telety, Schriften d. III. intern. Kongr. f. Gewerbekrankheiten. 24.50.
Tlapel, Technisches Handbuch für militärische Verpflegungsorgane. 10.90.
Treimer, Slavische und baltische Studien. —.50.
Tschermak-Becke, Lehrbuch der Mineralogie. Geh. 14.40, geb. 16.20.
Tschermak mineralog. u. petograph. Mitteilungen, herausgegeben von Becke. 1.—33. Jahrg. je 12.—. 34. Jahrg. 16.—. 35. Jahrg., Heft I/II 5.—. 35. Jahrg., Heft III/IV 5.70.
Tupetz, Geschichte der Erziehung und des Unterrichtes. 2.40.
— Schulausgaben pädagogischer Klassiker. I. Milde Erziehungskunde 1.20, II. Fehlinger, Methodenbuch 1.20, III. Salzmann, Krebsbüchlein —.90, IV. Pestalozzi, Gertrud 1.40, V. Comenius, orbis pictus —.90, VI. Rousseau, Emil 1.50, VII. Salzmann, Ameisenbüchlein 1.20.
Unna, Pathologie und Therapie des Ekzems. 7.—.
Verzeichnis der von der Akademie der Wissenschaften in Wien herausg. oder subventionierten Schriften. 6.—.
Vesque, Johann von Püttlingen. Eine Lebensskizze. Geh. 5.50.
Weidlinger, Leitf. der Organisation der österr. Eisenbahnen. 1.80.
Weil, Lehrbuch für die Installation der Gas- und Wasserleitungen. I. Teil: Gasleitungen. Geh. 2.40. II. Teil: Wasserleitungen. Geh. 3.90.
Weilen, Ägypt. Josef. 2.—.
Weiß, Quellenbuch für den Unterricht in der Pädagogik. 3.—.
Wettstein, Der naturwissenschaftliche Unterricht. 1.60.
Weyde, Neues deutsches Rechtschreibwörterbuch. 9. Aufl. 2.50.
Wiesner, der deutsche Unterricht an unseren Gymnasien. 2.80.
— Deutsche Sprachlehre. 4.50.
Winkler, Soziale Lage. 2.60.
Wittmayer, Deutscher Reichstag und Reichsregierung. 2.80.
Wogrinz-Braun, Elektrotechnik. I. Teil 2.70. II. Teil 3.90.
Wolf, Grundzüge der Elektrotechnik. Zum Gebrauch an gewerbli. Lehranstalten. 2.40.
Wünsch-Walk, Geschäftskunde für Glaser, Glashändler und Glashleifer. 2.10.
Zenz, Geschichte der Erziehung und des Unterrichtes. Geh. 2.10.
— Methodik des naturgeschichtlichen Unterrichtes in der Volks- und Bürgerschule. 1.80.

Carl Krabbe Verlag Erich Gutzmann in Stuttgart. 16. XII. 22.

Vom 15. Dezember ab Grundzahlen mal Schlüsselzahl des V.-B.

- Egelhaaf, Bismarck. Halbn. 4.—.
— Geschichte der neuesten Zeit. 2 Bde. Halbn. 8.—.
— Hannibal. Kartoniert —.30.
Burggraf, Goethe und Schiller. Halbn. 3.—.
Devrient, Therese, Jugenderinnerungen. Halbn. 3.—.
— Ed. und Th., Briefwechsel. Ganzln. 3.—.
Lewes, Shakespeares Frauengestalten. Halbn. 3.—.
Palleske, Die Kunst des Vortrags. Geh. —.60.
Polzogen, Die Gloriosahe. Geh. —.50.
Goethes Faust. Halbn. 3.—.
Seine, Buch der Pieder. Halbn. 3.—.
Mörke, Gedichte. Halbn. 3.—.
Schillers Gedichte. Halbn. 3.—.

(Fortsetzung siehe S. 14384.)

Neue Preise

Universal-Bibliothek

Ab 15. Dezember
jede Nummer geheftet Mk. 135.—

Einbände werden berechnet: Für Geschenkband-Ausgabe (mit aufgellebtem Schild) mit Mk. 135.—, für Bibliothekband-Ausgabe mit Mk. 189.— bis Mk. 486.— und für Liebhaberband-Ausgabe mit Mk. 675.— bis Mk. 1080.—

Bezugs-Bedingungen

1 bis 9 Expl. werden mit 35%, 10 und mehr Expl. mit 40% rabattiert

Für die geheftete UB gelten folgende Restpreise

Nr.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Mk.	87.50	175.50	263	351	438.50	526.5	614	702	789.50	877	964.50

Verpackungspreise nach den Stuttgarter Sätzen.

Leipzig, Mitte Dezember 1922

Philipp Reclam jun.
Leipzig

Brunckow, O., Die Wohnplätze des Deutschen Reiches Z

Auf Grund amtlicher Materialien bearbeitet.

2 Bände. 2. Auflage, 1909-10. Halbleinen gebunden
Grundzahl 18.— mit 33 1/3%

Absolut vollständiges Ortslexikon mit Angaben der Gemeinden und Gutsbezirke, der Einwohnerzahlen und Bahnstationen, wie es in keinem anderen Werke zurzeit geboten wird.

Wir haben uns veranlasst gesehen, auch für dieses Werk die Grundzahl einzuführen.

Ausnahmsweise offerieren wir, falls auf dem beliegenden Verlangzetteln bestellt, ein Expl. mit 50%

Ssellius' Buchhandlung | Berlin W 8
Antiquariat | Mohrenstr. 52



Die Verhandlungen am 14. Dez. 1922 vor dem Leipziger Landgericht, die Beschlagnahme des Romans von

Artur Dinter Die Sünde wider den Geist

auf Grund des Gesetzes zum Schutze der Republik betreffend, hat, wie von vornherein nicht anders zu erwarten war, für Verfasser und Verleger mit einem glatten Freispruch geendet, sodaß das Werk nach viermonatigem Sehen nunmehr wieder lieferbar ist. Infolge des ergangenen Verbotes können wir feststellen, daß Hunderttausende auf ein Werk aufmerksam gemacht worden sind, von dem sie ohne dieses Verbot schwerlich Kenntnis erlangt hätten.

An das deutsche Sortiment ergeht der Ruf: Nützen Sie diese nie wiederkehrende Gelegenheit aus! Jedes zur Auslieferung gelangende Stück ist mit einer auffälligen Bauchbinde versehen, die auf die Tatsache der Konfiskation und die Wiederrückgabe Bezug nimmt. Selbstverständlich wird sich auch die Presse aller Richtungen aufs ausdrücklichste mit der Angelegenheit befassen.

Für die bei den Herren Sortimentern beschlagnahmten Stücke geht ihnen über Leipzig Ertrag zu.

Preise:

gebettet M. 1.80, in Pappband M. 3.—
Delinausgabe in Halbpergament M. 0.—

Diese Grundzahlen sind mit der Schlüsselzahl des Börsenvereins zu multiplizieren.

Bezugsbedingungen im Verlangzetteln.

Z

Verlag Matthes & Thost
Leipzig

Grundzahlen mit Schlüsselzahlen und sonstige Preiserhöhungen.

(Fortsetzung zu S. 14382.)

Hubert Moerte, Buchhandlung in Neubrandenburg. 16. XII. 22.

Schlüsselzahl des Börsenvereins.

- Wendt, Hans, Ein Weihnachtswort. —.15.
 — Johann, Spann an. —.05.
 — Johann, Spann ut. —.05.
 — Strelitzer Festanzeiger. Nr. 1. —.05.
 — Dörschlüchtingsland. Nr. 2.—, geb. 3.—.
 — Des Staatsministers Baron Dr. v. Reibnitz Laufbahn als königlich preussischer Landrat. —.10.
 Ernst, Wilh., O Dank den Stunden. (Gedichte.) Kart. —.40.
 — De Unneregang von Medelnborg-Strelitz. —.05.
 — Polit. Karikaturen u. Zeitbilder aus d. Republik Strelitz. —.10.
 — Willbarger im anner Geschichten. Geb. 3.50.
 — In Fräden up Frden. Ne Weihnachtsgeschicht. —.30.
 Ripas, Karl, Meinem Volk! (Gedichte.) 2. Aufl. —.10.
 Doerr, C. L., Arbeitsrecht u. Arbeitgeberschutz. —.10.
 Schneider, Walter, Dr. rer. pol., Adolph Wagners Beziehungen zum Sozialismus. —.75.

Phantasia-Verlag S. Buchenau & H. Höger in München. 16. XII. 22.

Grundzahlen mal Schlüsselzahl des Börsenvereins.

- Glas, Der Gürtel. Mit handkolorierten Steinzeichnungen von R. Großmann. In Halbpergamamentband 35.—, in Interimspappband 25.—, in Seidenband 70.—.
 Apulejus, Amor und Psyche. Mit Steinzeichnungen von Edwin Scharff. In Halbpergamamentband 40.—, in Interimspappband 25.—.
 Swift, Gullivers Reisen. Mit Steinzeichnungen von Otto Schubert. In Maroquin mit Mappe 170.—, in Ganzpergamamentband 100.—, in Halbpergamamentband 50.—, in Interimspappband 40.—.

Schlüsselzahl

vom 16. bis 31. Dezember

400

Erich Reiss Verlag
Berlin W 62

Ab 15. Dezember 1922 treten unter gleichzeitigem Übergang zu dem System der Grund- und Schlüsselzahlen für die Schulbilder, Kunstblätter und Texte der unterzeichneten Verleger neue Preise in Kraft. Schlüsselzahl ab 15. Dezember 1922 400.

C. C. Reinhold & Söhne, Dresden.
F. C. Wachsmuth, Leipzig.

NEUERSCHEINUNGEN DER AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN IN WIEN

RADERMACHER, L.

Aristophanes »Frösche«

Einleitung, Text und Kommentar Gz. 9.20

RHODOKANAKIS, N.

Katabanische Texte zur Bodenkultur
Gz. 3.00

STEIN, O., Megasthenes und Kautilya

Gz. 8.60

ALMANACH FÜR DAS JAHR 1921

71. Jahrgang / Gz. 5.60

HERZFELD, ST.

Ephedra Campylopora Mey

Morphologie der weiblichen Blüte und Befruchtungsvorgang

Mit 12 Textfiguren und 2 Tafeln / Gz. 4.80

KOBER, L., Das östliche Tauernfenster

Mit 24 Textfiguren, 3 Tafeln, 1 Karte
und 1 Tektonogramm / Gz. 13.00

WISSENSCHAFTLICHE ERGEBNISSE

der mit Unterstützung der Akademie der Wissenschaften in Wien aus der Erbschaft Treitl von F. Werner unternommenen zoologischen Expedition nach dem anglo-ägyptischen Sudan (Kordofan) 1914:

⟨X.⟩ **KARNY, H. H.**

Thysanoptera, Adenopoda, Thysanura

Mit 1 Tafel / Gz. 3.60

⟨XI.⟩ **EBNER, R.,** Coleoptera, A.

Mit 2 Tafeln, 1 Karte und 2 Textfiguren / Gz. 7.00

Da wir Bärpakete mit Fortsetzungen von Akademie-Schriften wiederholt uneingelöst zurückhalten haben, versenden wir

»Akademie-Fortsetzungen nicht unverlangt!«
Wir bitten zu verlangen.

Ⓩ

Grundzahlen mal Schlüsselzahl des Börsenvereins.

Für das Ausland: Gz. = Schweizer Franken*)

Nur bar mit 25% Rabatt

*) Von der Außenhandelsniederstelle gemäß § 7 der Verkaufsordnung für Auslandsieferungen genehmigt.

**HÖLDER-PICHLER-
TEMPSKY A. G.**
WIEN LEIPZIG

NEUERSCHEINUNGEN
DES NEWA-VERLAGES
WEIHNACHTEN

1 9 2 2



B E R L I N
P U T T K A M E R S T R A S S E 3

DIE SIEBEN TODSÜNDEN

EINE FOLGE VON ACHTZEHN RADIERUNGEN VON
PROF. W. N. MASJUTIN

EINMALIGE NUMERIERTE AUSGABE VON 100 EXEMPLAREN AUF BÜTTEN
MIT DER HAND ABGEZOGEN UND VOM KÜNSTLER SIGNIERT IN HALB-
LEINEN-MAPPE GRUNDPREIS 125 MARK / DASSELBE IN HALBPERGAMENT-
MAPPE 150 MARK

Die hier angekündigte Folge der Radierungen »Die sieben Todsünden« ist die reife Frucht einer künstlerischen Entwicklung. Im Jahre 1918 entstanden, kündigt sie den weiten Weg von der ersten menschlichen Erschütterung vor der Tatsache »Leben« bis zur vollendeten formalen Bändigung des Stofflichen. Wohl leuchtet noch überall in diesen Blättern das seelische Urerlebnis hindurch und gibt denselben den menschlichen Gefühlsgehalt, ohne den das Kunstwerk nicht bestehen kann.



DER ANTIAR

EINE FOLGE VON SECHS ORIGINAL-HOLZSCHNITTEN
VON PROF. W. N. MASJUTIN

DAS WERK UMFASST 6 HOLZSCHNITTE IM FORMAT 25×32 cm BEI EINER
BLATTGRÖSSE VON 34×50 cm. DIE AUFLAGE BETRAGT 600 EXEMPLARE,
WOVON 200 AUF ECHTEM BÜTTEN MIT DER HAND ABGEZOGEN SIND,
MIT I-CC NUMERIERT UND VOM KÜNSTLER SIGNIERT. 400 EXEM-
PLARE SIND EBENFALLS AUF BESTEM BÜTTEN ABGEZOGEN, VON 1-400
NUMERIERT UND SIGNIERT

GRUNDPREIS DER LUXUSAUSGABE IN HALBPERGAMENT-MAPPE MIT EINEM
BEIHEFT Nr. I-C 75 MARK, Nr. CI-CC 65 MARK / GRUNDPREIS DER GEWÖHN-
LICHEN AUSGABE IN ELEGANTER HALBLEINEN-MAPPE MIT ORIGINAL-
HOLZSCHNITT UND EINEM BEIHEFT Nr. 1-400 50 MARK

NEWA-VERLAG · BERLIN



GRAF LEO TOLSTOI
AUFERSTEHUNG
 EIN ROMAN

IN ZWEI IN HALBLEINEN GEBUNDENEN BANDEN MIT
 ZWEIUNDREISSIG ILLUSTRATIONEN VON
 PROF. LEONID PASTERNAK
 GRUNDPREIS BEIDER BANDE 30 MARK

Die hier gebotene Ausgabe von Tolstois „Auferstehung“ erschien in jener ersten, nur noch in wenigen Exemplaren erhaltenen Auflage ebenfalls mit den hier beigegebenen Illustrationen Pasternaks. Was ihnen, über den hohen künstlerischen Eigenwert hinaus noch ein besonderes biographisches und kulturgeschichtliches Interesse verleiht ist der Umstand, daß die Zeichnungen sozusagen unter den Augen Tolstois entstanden sind. Der Künstler lebte zur Zeit der Niederschrift des Romans als Gast auf dem Gute Tolstois, wo Zug um Zug mit den Kapiteln des Manuskripts die Zeichnungen entworfen wurden. Die Entwürfe pflegte Tolstoi dann selbst beim abendlichen Gespräch zu begutachten, sorgfältig prüfend und Korrekturen anregend, wo ihm Einzelheiten der Anpassung an den Geist der Dichtung bedürftig erschienen.



DAS MÄRCHEN VON
IWAN DEM NARREN

ÜBERTRAGEN VON WOLFGANG E. GROEGER
 MIT TEXTILLUSTRATIONEN VON W. MASJUTIN

GRUNDPREIS DES IN HALBLEINEN GEBUNDENEN EXEMPLARS 5 MARK
 LUXUSAUSGABE, 200 HANDKOLORIERTE EXEMPLARE IN HALBLEDER-LIEBHABERBANDEN,
 NUMERIERT UND SIGNIERT 35 MARK

Für Erwachsene wie für Kinder gleich ergötzlich ist Tolstois Märchen von „Iwan dem Narren“, diese mit köstlicher Laune vorgetragene Geschichte von dem dummen Teufel, dessen verschlagenste Verführungskünste an der Naivität und schlichten Menschlichkeit des von allen verachteten, beschränkten aber kreuzbraven Bauerntölpels scheitern. Die lustigen Zeichnungen Masjutins machen das Büchlein erst recht zu einem Kinderbuch, wie es sein soll.

NEWA-VERLAG · BERLIN



A. PUSCHKIN
DIE
FONTÄNE
VON
BAKTSCHI SARAI

EIN EPISCHES GEDICHT

ÜBERTRAGEN VON W. E. GROEGER
MIT ILLUSTRATIONEN VON W. MASJUTIN

GRUNDPREIS DER GEWÖHNLICHEN AUSGABE
IN HALBLEINEN 5 MARK
GRUNDPREIS DER LUXUSAUSGABE
200 NUMERIERTE EXEMPLARE AUF ECHT BÜTTEN
IN HALBLEDER 30 MARK

Diese Dichtung, von einer oft gerühmten, fast gleichenden Pracht der Sprache, von der die Übersetzung meisterlich Kunde gibt, ist ein Stück Autobiographie: das selbsterlebte Bekenntnis zum Sieg der himmlischen über die irdische Liebe.



A. PUSCHKIN
GRAF NULIN

EIN GEDICHT

ÜBERTRAGEN VON W. E. GROEGER
MIT ILLUSTRATIONEN VON F. SACHAROFF

GRUNDPREIS DER GEWÖHNLICHEN AUSGABE
IN HALBLEINEN 4 MARK
GRUNDPREIS DER LUXUSAUSGABE
200 NUMERIERTE EXEMPLARE AUF ECHT BÜTTEN
IN HALBLEDER 25 MARK

Dies — eine köstliche Schilderung des verstaubten Lebens und Treibens auf einem russischen Landsitz der alten Zeit, auf dem ein verliebter Graf seine mißglückten nächtlichen Abenteuer erlebt.

NEWA-VERLAG



A. PUSCHKIN
DER
STEINERNE
GAST

DRAMATISCHE SZENEN

ÜBERTRAGEN VON W. E. GROEGER
MIT ORIGINAL-LITHOGRAPHIEN VON
MARTIN BLOCH

GRUNDPREIS DER GEWÖHNLICHEN AUSGABE
IN HALBLEINEN 10 MARK
GRUNDPREIS DER LUXUSAUSGABE
100 NUMERIERTE EXEMPLARE AUF ECHT BÜTTEN
IN HALBLEDER 50 MARK

Das Werk behandelt das alte Don Juan Thema, nicht als Tragödie, vielmehr mit einer leichten Umkehrung ins Genrehafte, fast Idyllische



A. PUSCHKIN
DER EHERNE
REITER

EIN EPISCHES GEDICHT

ÜBERTRAGEN VON W. E. GROEGER
MIT ILLUSTRATIONEN VON W. MASJUTIN

GRUNDPREIS DES IN HALBLEINEN
GEBUNDENEN EXEMPLARS 8 MARK

In dieser ergreifendsten der Dichtungen Puschkins spiegelt sich an einem alltäglichen Einzelschicksal die Größe und zugleich die Tragik, mit der das Werk Peters des Großen ein Jahrhundert lang die Geschichte Rußlands im Bewußtsein des Volkes überschattet hatte.

NEWA-VERLAG



A. PUSCHKIN MÄRCHEN

ÜBERTRAGEN VON W. E. GROEGER
MIT BUCHSCHMUCK VON
PROF. B. BORCHERT

GRUNDPREIS DES IN HALBLEINEN
GEBUNDENEN EXEMPLARS 8 MARK

Die vier in dem vorliegenden Buche dargebotenen Märchen von Alexander Puschkin gehören zu den köstlichsten Werken dieser Art, die die Weltliteratur aufzuweisen hat. Es sind nicht Kindermärchen im gewöhnlichen Sinne des Wortes, sondern künstlerisch vollendete Meisterwerke eines großen Dichters, die in gleichem Maße Erwachsene und Kinder interessieren dürfen.



A. PUSCHKIN PIQUE DAME

ÜBERTRAGEN VON W. E. GROEGER
MIT ORIGINAL-LITHOGRAPHIEN VON
ADOLF PROPP

Zweite Auflage

GRUNDPREIS DES IN HALBLEINEN
GEBUNDENEN EXEMPLARS 4 MARK

Eine Spielergeschichte. — Der Held derselben, auf verbrecherische Weise in den Besitz des Geheimnisses dreier glückbringender Karten gelangt, verwechselt im entscheidenden Augenblick die letzte Karte, nachdem bereits ungeahnter Gewinnst sich vor ihm häuft. Statt des gebotenen Ass zieht er die Dame — Pique Dame, aus der ihm das Gesicht der durch seine Schuld Getöteten, der er das Geheimnis entriß, höhnisch entgegengrinst. Im Wahnsinn endet das Leben des Verblendeten, der sein stilles, arbeitsames Leben dem Wahne schnellen Reichtums zu opfern sich vermaß. — Farbige Lithographien Adolf Propps schmücken das kleine Buch und begleiten von Begebenheit zu Begebenheit die Ereignisse mit sich steigendem dramatischen Akzent.

NEWA-VERLAG



A. BLOCK ROSE UND KREUZ

EIN DRAMA

AUS DEM RUSSISCHEN ÜBERTRAGEN VON
W. E. GROEGER

GRUNDPREIS DES IN HALBLEINEN
GEBUNDENEN EXEMPLARS 6 MARK

Die Geburt des faustischen Menschen, des ganz und gar „sehnsüchtigen Menschen“ aus dem Geiste der Musik — ist es nicht der „abendländische Mensch“ Spenglers? — hat kein Neuerer so gefühlt wie der Russe Alexander Block. Und so ist es auch nicht Zufall, daß er sein Drama „Rose und Kreuz“ — das Hohelied der Treue und der Sehnsucht — ins europäische Mittelalter verlegte, wo die dumpfe Inbrunst der noch jenseitig gebundenen Feudalzeit, Ekstase der Kreuzzüge und alle schwere Süßigkeit des Minnesangs den Hintergrund umwittern, von dem sich die Gestalten abheben wie klingende Melodien vom tönenden Körper des Orchesters.



A. BLOCK DIE ZWÖLF

ÜBERTRAGEN VON W. E. GROEGER
MIT GANZSEITIGEN ILLUSTRATIONEN VON
W. N. MASJUTIN

GRUNDPREIS DES IN HALBLEINEN
GEBUNDENEN EXEMPLARS 4 MARK

Was er aussprach in seiner Revolutionsballade „Die Zwölf“ — diesem gewaltigen Grabgesang auf eine zerberstende Welt — war tiefste menschliche Erschütterung über die ungeheure Größe des Geschehens, dessen Zeuge er war. Erbarmungslos wie das Naturgeschehen selbst rollen die knappen Verse über das Tatsächliche hin, nur die Stimmung malend, die an den Ereignissen haftet, nicht an den Menschen.

NEWA-VERLAG



NEWA-VERLAG · BERLIN

NOCH VOR WEIHNACHTEN
ERSCHEINT

TAU

GEDICHTE

VON

WOLFGANG E. GROEGER

Wolfgang E. Groeger, der sich bereits als Übersetzer russischer Lyrik einen Namen gemacht hat, tritt in diesem Buch zum erstenmal auch mit eigenen Schöpfungen an die Öffentlichkeit. Er erweist sich als starkes und eigenartiges lyrisches Talent, das sich an Stefan George, Rilke und den großen russischen Dichtern geschult hat und in seinen Rhythmen ganz neue, eigenartige Klangwirkungen zu erzielen weiß, die eine wirkliche Bereicherung der deutschen Verssprache bedeuten. Niemals ist ihm aber der Klang Selbstzweck, sondern nur Mittel zum Ausdruck eines starken Empfindens.

Seine Kunst ist durchaus Seelenkunst.

GRUNDPREIS DES IN HALBLEINEN GEBUNDENEN EXEMPLARS 3 MARK
GRUNDPREIS DER LUXUSAUSGABE AUF ECHTEM BÜTTEN, IN HALBLEDER
GEBUNDEN, VON I-XX NUMERIERT UND VOM DICHTER
SIGNIERT 15 MARK

NEWA-VERLAG · BERLIN

Ⓜ



Noch vor Weihnachten erscheint:

TRAUGOTT K. OESTERREICH

Der Okkultismus im modernen Weltbild

Dritte, stark vermehrte Auflage

Geheftet etwa 5.—; gebunden etwa 7.50

Das Buch, dessen erste Ausgabe in kaum einem halben Jahre vergriffen war, hat in der zweiten Auflage weitere Wirkung geübt und wird auch in der neuen, wesentlich vermehrten Gestalt einen raschen Absatz finden. Außer zahlreichen Änderungen im einzelnen hat der Verfasser einen Abschnitt über Telepathie und Hellsehen eingefügt, ferner Kapitel über die neueren Medien Franek-Kluski, Stanislaw Tomczyk und Miß Goligher, vor allem aber hat Oesterreich über seine eigenen hochinteressanten Erfahrungen berichtet, die er mit den Medien Frau S. in Graz und Willy Sch. aus Braunau gemacht hat. Die wissenschaftlichen Forschungen des In- und Auslandes bis Ende des Jahres 1922 sind in diesem „Handbuch des Okkultismus“ berücksichtigt, das bei tätiger Verwendung auch in der neuen Form Ihnen einen hohen Gewinn verspricht.

Pressestimmen:

Man muß die klaren Ausführungen des Verfassers und seine Gabe der Einfühlung in das hypothetische Problemgebiet ebenso bewundern wie gleichzeitig seine skeptische Haltung anerkennen. Alle psychologisch interessierten Kreise werden den Ausführungen des vorurteilsfreien Tübinger Gelehrten aufrichtig zustimmen. *Kölnener Tageblatt.*

Die Stellungnahme des Verfassers ist durch hervorragende Sachkenntnis und gesundes Urteil ausgezeichnet, so daß man das schön ausgestattete Werk den weitesten Kreisen als einen der kundigsten und gediegensten Führer auf dem neuesten und dunkelsten Gebiete des menschlichen Wissens bestens empfehlen kann. *Neue Freie Presse.*

Jeder, der sich über dieses heute aktuellste und vielunstrittene Problem orientieren will, und vor allem jeder Fachgelehrte oder Amateur, der auf diesem Gebiete überhaupt mitzureden wagt, muß das Buch von Professor Oesterreich genauestens studiert haben. *Neues Wiener Journal.*

Schlüsselzahl des Börsenvereins

2

Sibyllen-Verlag
Dresden

2 110

In dieser Reihe von Zeit-
und Geistesfragen liegen jetzt vor:

MORITZ GOLDSTEIN

Der Wert des Zwecklosen

Geheftet —.90; gebunden 1.50

Gut geschrieben, faßbar gedacht, wirklich ein Genuß. Ich möchte sagen, daß seine Ausführungen über Zufall und Erfolg im Leben sich neben Spenglers und Keyserlings Gedanken hören lassen können. *Deutsche Allgemeine Zeitung.*

ADOLF GÜNTHER

Krisis der Wirtschaft und der Wirtschaftswissenschaft

Geheftet —.90; gebunden 1.50

Von der ersten bis zur letzten Seite anregend geschrieben, für die Wirtschafts- und Sozialwissenschaften ein zeitgeschichtliches Dokument von eminenter Bedeutung. *Technik u. Wirtschaft.*

HERBERT JHERING

Der Kampf ums Theater

Geheftet —.90; gebunden 1.50

Diese glänzend gestaltete Kampfschrift bedeutet einen Höhepunkt, der bisher noch nicht erreicht wurde. Hier ist ein Ganzes, hier stößt einer vor bis zum Kern des Weltgefühls. Hier ist nichts Geringeres als die erste wirkliche Ästhetik der Schauspielkunst, die diesen Namen verdient. *Hamburger Fremdenblatt.*

SIEGFRIED KRACAUER

Soziologie als Wissenschaft

Geheftet 1.50; gebunden 2.50

Einer der besten Vertreter des philosophischen Nachwuchses hat hier mit großer Einsicht und kritischer Besonnenheit das Arbeitsfeld der Soziologie abgegrenzt und ihre Methode klar gestellt, zugleich aber auch ihre Problematik aufgehell und ihre Grundlage innerhalb der Philosophie bloßgelegt.

HEINZ POLLACK

Die Revolution des Gesellschaftstanzes

Geheftet 1.75; gebunden 2.55

Das sehr unterrichtende Buch gibt Ausblick über den modernen Gesellschaftstanz, setzt sich mit One-step, Boston, Fox-trot und Tango auseinander, schildert Musik und Technik des Gesellschaftstanzes und schließt mit einer Betrachtung „Tanz und Sittlichkeit“. Das bisher fehlende Tanzbrevier! *Dresdner Neueste Nachrichten.*

Schlüsselzahl des Börsenvereins

2

Sibyllen-Verlag
Dresden

2 110

35 Prozent Rabatt und 11/10. Von 10 Exemplaren an gemischt mit 40 Prozent Rabatt

Max Niemeyer, Verlag / Halle (Saale)

Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

- Arbeiten, Romanistische.** Herausgegeben von Carl Voretzsch. 8.
9. Moldenhauer, Gerhard, Herzog Naimes im altfranzösischen Epos. 1922. XI, 181 S. 7.—
- Beihefte zur Zeitschrift für romanische Philologie.** Begründet von Gustav Gröber, fortgeführt und herausgegeben von Alfons Hilka. G-8°.
72. Y Avila, Gaspar Fernandez, La Infancia de Jesu-Christo, zehn spanische Weihnachtsspiele. Nach dem in Tlacotalpam (Mexiko) befindlichen Exemplar. Herausgegeben von Max Leopold Wagner. 1922. IX, 228 S. 9.—
- Handbücher für den deutschen Unterricht.** Herausgegeben von Franz Saran. Kl-8°.
- I. Reihe: Deutschkunde.
1. Franz Saran, Deutsche Heldengeschichte des Mittelalters: Hildebrandslied, Waltharius, Rolandslied, König Rother, Herzog Ernst. 1922. 164 S. geh. 1.50, kart. 1.80
2. Franz Saran, Deutsche Heldengeschichte des Mittelalters: Das Nibelungenlied. 1922. 135 S. geh. 1.50, kart. 1.80
3. Franz Saran, Deutsche Heldengeschichte des Mittelalters: Kudrun. 1922. 96 S. geh. 0.90, kart. 1.20
- Hermaea,** Ausgewählte Arbeiten aus dem germanischen Seminar zu Halle. Herausgegeben von Philipp Strauch. 8°.
14. Brodführer, Eduard, Untersuchungen zur vorlutherischen Bibelübersetzung, eine syntaktische Studie. 1922. 304 S. 8.—
- Menzer, Paul,** Einleitung in die Philosophie. 3. Auflage. 1922. V, 127 S. kart. 1.20
- Mulertt, Werner,** Anleitung und Hilfsmittel zum Studium des Spanischen. 1922. 8°. 44 S. kart. 1.20
- Pelagia,** Eine Legende in mittelniederländischer Sprache. Mit Einleitung, Anmerkungen und Glossar. Herausgegeben von A. F. Winell. 1922. 8. XVIII, 50 S. 2.—
- Pokorny, Julius,** Die Seele Irlands. Novellen und Gedichte aus dem Irisch-Gälischen des Patrik Henry Pearse und anderen. 1922. 8°. 198. S. geh. 4.50, geb. 6.—
Hfz. 10.—
- Ritter, Otto,** Vermischte Beiträge zur englischen Sprachgeschichte. Etymologie, Ortsnamenkunde, Lautlehre. 1922. 8°. XI, 219 S. geh. 7.—
- Smith, Henri,** A Fruitfull Sermon. Upon Part of the 5. chapter fo the first epistle of Saint Paul to the Thessalonians. Which sermon bring b. taken by Characteric, is now republished with the authentic version by H. T. Price. 1922. 8°. XXXII, 41 S. 2.50
- Stern, Erich,** Einleitung in die Pädagogik. 1922. 8°. X, 395 S. geh. 6.—, geb. 8.—
- Studien zur englischen Philologie.** Herausgegeben von Lorenz Morsbach. 8°.
64. Rothstein, Ewald, Die Wortstellung in der Peterborough Chronik. Mit besonderer Berücksichtigung des dritten Teiles gegenüber den beiden ersten in Bezug auf den Sprachübergang von der Synthese zur Analyse. 1922. VIII, 108 S. 3.—
66. Flasdieck, Hermann M., Forschungen zur Frühzeit der neuenglischen Schriftsprache. Teil II. 1922. 91 S. geh. 2.50
(Teil I bereits früher erschienen.)
- Suchier, Walther,** Der Schwank von der viermal getöteten Leiche in der Literatur des Abend- und Morgenlandes. Literaturgeschichtlich-volkskundliche Untersuchung. 1922. Gr-8°. 76 S. geh. 2.—
- Universitätsreden, Hallische.** Gr-8.
18. Dobschütz, Ernst von, Vom Auslegen, insonderheit des neuen Testaments. Rede gehalten beim Antritt des Rektorats der Vereinigten Friedrichs-Universität Halle—Wittenberg am 12. Juli 1922. 34 S. 0.60
- Wechsler, Eduard,** Wege zu Dante. 1922. Kl-8°. XIII, 136 S. kart. 3.—
Feine Ausgabe Halbl. geb. 5.—

Schlüsselzahl des Börsenvereins.

Für das Ausland Grundzahlen gleich Schweizer Franken.

Verlangzettel liegt bei.



Grundzahl-Aenderung des „Zupfgeigenhansl“

Ausg. A (Textm. Singst. u. beziff. Accorde) **stett brosch.** M. 2.25
 „ A (do.) **Halbleinen** M. 3.—
 „ B (m. vollst. Klavierbegl. von Th. Salzmann) **nur brosch.** M. 8.—
 „ C (m. vollst. Gitarrebegl. v. H. Scherrer) **nur geb.** M. 9.—
 „ E (wie Ausg. A auf **Dünndruckpapier kart.** M. 4.—
 „ E (do.) **Ganzleinen** M. 5.—
H. Scherrer, Studentenlieder **nur geb.** M. 9.—
Frank-Fischer, Wandervogel-Liederbuch **nur brosch.** M. 2.—

ab 11. Dez. 1922 Schlüsselzahl: 400.

Leipzig.

Friedrich Hofmeister
Musikalien-Verlag

Mit sofortiger Wirkung erhöhen wir die Schlüsselzahl für unsere sämtlichen Verlagswerke, ausgenommen die Klassiker, auf

500

Für die Klassiker bleibt bis auf weiteres die Schlüsselzahl **400** bestehen.

Berlin-Leipzig, den 16. Dezember 1922.

Deutsches Verlagshaus Bong & Co.
Rich. Bong Verlag.



Das bestbesprochene Jugend- Weihnachtsbuch

ist das in unserer Sammlung „Franch's Jugendchriften“ erschienene

Marianne und das Küchenvölkchen von Clara Hepner-Muschner

Man wird viel nach dem Band fragen, sorgen Sie bitte für Vorräte. Preis auf dem Bestellzettel.

Franch'sche Verlagshandlung / Stuttgart



Neuerscheinungen

Nr. 160 II Schröder, **Hausbau II** (Ein freistehendes Einzelwohnhaus) II. Auflage. 86 S. 126 Abb. **1923** kart. Gz. 3.—

Nr. 173 Eich, **Fabrikgebäude** mit ausführlicher Berechnung eines Fabrik-schornsteines und einem Anhang über vorbildl. Industriegebäude. IV. Aufl. 73 S. 116 Abb. u. 2 Tafeln auf Kunst-druckpapier, **1923** kart. Gz. 2.25

Nr. 304 Haberstolz, **Kupplungen**. IV. Aufl. 59 S. 75 Abbildungen und 2 Tafeln, **1923** kart. Gz. 1.50

Nr. 322 Haberstolz, **Hebemaschinen**. 18 Tafeln für den Konstruktionstisch. Tafelband, **1923** kart. Gz. etwa 3.—
Schlüsselzahl des Börsenvereins.

Wir liefern bar mit 35% und 11/10.

Bestellzettel anbei.

Strelitz i. M., im Dezember 1922.

Polytechnische Verlagsgesellschaft
Max Hiltenkofer

Sobald erschienen:

Der praktische Klempner

Ein Leitfaden und Hilfsbuch für jeden Blecharbeiter, als Klempner, Flaschner, Spengler, Blechner und Blechschmied, Schlosser, Kupferschmied usw.

Von Dr. Otto Kallenberg

5. vermehrte und verbesserte Auflage

Mit 336 größtenteils Orig.-Abbild. u. vielen Tabellen

Broschiert 8.50 — Gebunden 12.—

Schlüsselzahl des Börsenvereins

Ⓩ

Die neue Auflage des überall bekannten und weitverbreiteten Werkes ist verbessert und durch neue Abschnitte und wertvollste Abbildungen vermehrt. — Sie ist ein Meisterstück eines berufstechnischen Werkes.

Bar mit 35%; 10 Exempl. mit 40%

Verlangzettel anbei

Ernst Heinrich Morik (Inh. Sr. Mittelbach)
Stuttgart

Universitäts-Verlag Wagner / Innsbruck

Ⓜ

Soeben ist erschienen:

Alfred Steiniger

Das Land Tirol

Geschichtliche, kultur- und kunstgeschichtliche
Wanderungen

610 u. XVI S. (13,5 × 17 cm) mit zahlreichen Abbildungen, in starken Pappband gebunden. 250 Exemplare wurden auf Kunstdruckpapier abgezogen, in Halbleder gebunden und in der Presse numeriert.

Grundzahl der gewöhnlichen 6, der Vorzugs-Ausgabe 20.
(Eigene Schlüsselzahl beachten!)

Dieses Buch — aus den mit so viel Beifall aufgenommenen und inzwischen vergriffenen „Wanderungen“ Steinigers zu völlig neuer Gestalt erwachsen — bietet demjenigen, der sich mehr als nur ganz oberflächlich für Land und Volk von Tirol interessiert, in der angenehmen Form von Talwanderungen einen zuverlässigen, durch seine lebendige Darstellung besonders fesselnden Führer durch die ruhmvolle, bis in die jüngste Zeit bewegte Vergangenheit des Landes, und zwar in dessen alter Ausdehnung: von der deutschen Grenzmark bei Kufstein bis hinunter zum Gardasee. Mit liebevoller Sorgfalt, auf Grund umfassender Studien, geht der Autor den historischen Ereignissen, den kunst- und kulturgeschichtlichen Denkwürdigkeiten nach — mit ein paar Worten ist oft eine Landschaft charakterisiert, die Stimmung einer Ortschaft gegeben, eine heitere Episode erzählt, — und überall sind die Fäden bloßgelegt, welche die Geschichte des Landes mit derjenigen der übrigen Welt verbinden. Ein trefflich ausgewähltes Bildermaterial unterstützt die Anschaulichkeit der Darstellung auf das glücklichste und kommt namentlich den zahlreichen kunstgeschichtlichen Hinweisen zugute, die einen Hauptvorteil dieser Ausgabe gegen die frühere der „Wanderungen“ bilden. So ist dieses Werk nicht nur die unentbehrliche Ergänzung zur rein touristischen Führerliteratur, sondern auch ein in unseren Tagen besonders eindrucksvolles Denkmal der völkischen, politischen und kulturellen Einheit des alten, allen Deutschen teuren Tirol.

Für Deutschland ist unsere Auslieferungsstelle: München, Schellingstr. 41;

Auslieferung für das Ausland nur direkt.

Universitäts-Verlag Wagner / Innsbruck

Soeben ist erschienen:

②

Wandans

Eine Heimatkunde aus dem Montafon
in Vorarlberg

von

Prof. Hans Barbisch, unter Mitwirkung von Dr. Adolf Helbok u. Dr. Leo Jutz

Herausgegeben mit Unterstützung des österreichischen Museums für Volkskunde in Wien
vom Vorarlberger Landesmuseum in Bregenz

376 u. VIII S. Großquartformat (25.5 × 35 cm), mit
zahlreichen Abbildungen, vornehm in Halbleinen gebunden.

Grundzahl 25

(Eigene Schlüsselzahl beachten!)

Diese Volkskunde stammt aus einem Gebiete, in dem sich deutsches und romanisches Element vermengt haben, und zwar so, daß das erstere erst in jüngerer Zeit sich vollends durchgesetzt hat. Der Forscher kann also die interessantesten Mischformen des Kulturlebens in verschiedener Schichtenlagerung aus diesem Werke sammeln. Ein besonderer Vorzug des Werkes ist aber die erstmalige geschlossene und genaueste Darstellung der Arbeit des Bergvolkes in allen ihren mit dem Naturjahre zusammenhängenden Phasen. Auch sonst ist das Werk als Volkskunde besonders gediegen aufgebaut. Auf ein einführendes Kapitel über die Landschaft, den Hausbau und die Lebensbedingungen folgt eine eingehende Siedelungsgeschichte, aus der die Geschichte des Dorfes Wandans, das die alte Art am stärksten zu bewahren wußte, entwickelt ist. Hierauf baut dann die Betrachtung der bäuerlichen Arbeit, des Familien- und Dorfbrauchtums in drei Kapiteln auf. Daran schließt sich eine sachmännische Untersuchung der Mundart, um in einem letzten Kapitel das geistige Leben des Volkes, Sage, Aberglaube, Volkswis und Sprüche gesammelt darzutun. Dem idealen Zusammenwirken dreier berufener Fachleute, die selbst Söhne Vorarlbergs sind, ist es hier gelungen, ein Werk von vorbildlichem Charakter zu schaffen, das für Forscher wie Liebhaber der Volkskunde von unschätzbarem Werte ist. In Würdigung dieses Umstandes hat der Verlag alle Sorgfalt angewendet, um dem Werk eine Ausstattung zu geben, die seinem reichen Inhalt entspricht.

Prospekte in begrenzter Anzahl kostenlos

Auslieferung nur direkt.



*

*

 Noch vor Weihnachten gelangt zur Ausgabe

LOVIS CORINTH

Gullivers Reise ins Land der Riesen

Eine Reise nach Brobdingnag / Nach dem Englischen

des

JONATHAN SWIFT

*

Mit fünfundzwanzig Originallithographien

von

LOVIS CORINTH

Folio (26½ × 33½ cm). 75 Seiten mit 25 Lithographien. Einmalige Auflage von 400 nummerierten Exemplaren, gedruckt von Gebr. Mann, Berlin. Die Lithos wurden von Herm. Birkholz mit der Hand in den Text eingedruckt. Ausgabe A (Nr. 1-25) mit sämtlichen Lithos in signierten Drucken auf Japan und einer signierten Radierung auf Japan. In Ganzleder ca. M. 700.— Ausgabe B (Nr. 26-200) mit der signierten Radierung auf Kaiserlich Japan und Signierung beim Druckvermerk. In Halbleder ca. M. 200.— Ausgabe C (Nr. 201 bis 400) signiert beim Druckvermerk. In Halbleder ca. M. 170.— Schlüsselzahl 300.

Ⓜ

* DER PROPYLÄEN-VERLAG *

* BERLIN *

Ⓜ

Soeben erscheint:

Ⓜ

Abbé Prévost

Die Abenteuer der Manon Lescaut und des Chevalier Des Grieux



In das Deutsche übertragen von K. Merling
Mit 4 Kupfern von H. F. Gravelot

Auf holzfreiem Papier
Bei Poeschel & Trepte in Leipzig gedruckt

*

Leinen M. 12.— ord., M. 7.80 bar
Halbleder M. 22.— ord., M. 14.30 bar
Ganzleder M. 50.— ord., M. 35.— bar

Partie 13/12 / Schlüsselzahl des B.-V.

*

Dieses klassische Werk der französischen Erzählungskunst des Rokoko liegt nunmehr in einer entzückenden Neuausgabe vor, welcher die herrlichen Kupfer von H. F. Gravelot beigegeben sind. Diesen vorzüglich ausgestatteten Band empfehlen wir unseren Geschäftsfreunden zur tätigsten Verwendung.

Ⓜ

Zettel anbei

Ⓜ

Rösl & Cie. / München

Auslieferung in Wien: Buchhdlg. Herm. Goldschmiedt

Ein Standardwerk der Kunsthistorie!

Nach längerem Fehlen liegt jetzt versandbereit
das 5.—7. Tausend (3. Auflage)

Hippolyte Taine

Philosophie der Kunst

Übertragen von Ernst Hardt. G.-3. br. 10.—,
Ganzleinen 15.—. Schlüsselzahl des Börsenvereins

Das in neuer Auflage vorliegende Werk Taines hat seine seit dem Ersterscheinen bestehende grundlegende kunsthistorische Bedeutung bis heute bewahrt. Der geistvolle Franzose behandelt hier das Wesen des Kunstwerks, die Malerei der Renaissance in Italien, die Malerei in den Niederlanden u. a., und in einem besonders interessanten Essay die Bildhauerkunst in Griechenland. An Stelle der bis zu seiner Zeit hergebrachten dogmatischen Kunstlehre setzt er die naturwissenschaftliche Betrachtung. Er sieht die Kunstwerke als Erzeugnisse und Tatsachen der Zusammenwirkung verschiedener Faktoren der jeweiligen physikalischen und physiologischen Beschaffenheit eines Landes, dem Klima, Rassen temperament und der geistigen Disposition eines Volkes und schafft so eine bedeutsame Basis für das Kunstverständnis. „Durch das Studium der kunsthistorischen Schriften Taines, „dieser starken und gesunden Natur“, wie Nietzsche ihn nannte, durch seine künstlerisch betriebene wissenschaftliche Methode gelangen wir am ehesten wieder zur unmittelbaren Anschauung des Kunstwerkes.“ (Otto Brautloff)

Urteile der Presse:

Bühne und Welt: Ein Buch, das sich spannend wie ein Roman liest, durch die Weite des Blickes, die Feinheit der Einzelbeobachtung und die Plastik der Darstellung den ungeheuren Einfluß begreiflich macht, den Taine nicht nur auf die französische Kunstwelt, sondern auch auf die feinsten ausländischen Geister geübt hat.

Leipziger Zeitung: Immer von neuem bringt die lichtvolle Betrachtung des leicht und übersichtlich gruppierenden Philosophen Zusammenhänge zur Geltung, die in gleicher Klarheit niemand vor ihm aufgewiesen hat.

Hamburger Nachrichten: Neben Burckhardt und Gobineau hat wohl keiner kraftvollere Schilderungen der Renaissance hinterlassen.

Vossische Zeitung: Eines der wichtigsten und einflussreichsten Werke des 19. Jahrhunderts, das die darwinistische Evolutionstheorie der Naturwissenschaften auf die Erforschung des künstlerischen Schaffens übertragen hat.

Venien: Vor unserem Auge erstehen noch einmal die Hauptwerke der darstellenden Kunst aus dem Chaos der Jahrhunderte. Das ist das Große und Schöne an dem Buch.

Literarisches Echo: Die deutsche Übersetzung von Ernst Hardt war für uns eine Notwendigkeit, sie ist berufen, eine große Lücke in unserer Kunsthistorie auszufüllen.

Ⓜ

Verlangzettel liegt bei.

Ⓜ

Eugen Diederichs Verlag in Jena

Rudolf G. Binding

Sobald erscheinen:

Keuschheitslegende

31. — 40. Tausend

Gebunden 3 Mark

Die „Keuschheitslegende“, früher unter dem Titel „Legende von der Keuschheit“ im Insel-Verlag erschienen, liegt nunmehr in unserer neuen Ausgabe vor. Die Ausstattung ist ein Gegenstück zu der wegen ihrer reizvollen Eigenart allenthalben mit so viel Beifall aufgenommenen Ausgabe von Bindings Novelle „Unsterblichkeit“. Der Einband stammt wiederum von Walter Tiemann.

*

Die Seige

Vier Novellen

20. — 29. Tausend

Geheftet 2.50 Mark / In Halbleinen gebunden 5.50 Mark

*

Wieder lieferbar:

Unsterblichkeit

Novelle

Gebunden 3 Mark

Die genannten Preise sind Grundpreise (Z) Schlüsselzahl des Börsen-Vereins

Rütten & Loening, Frankfurt a. M.

C. E. POESCHEL VERLAG / STUTTGART

In neubearbeiteter 6. Auflage erscheint
in etwa 6 Wochen:

Das Bankgeschäft

von

Dr. GEORG OBST

a. o. Universitätsprofessor, ehemaligem Bankdirektor

Etwa 1300 Seiten / Gr.-8° / 2 Bände in Halbleinwand geb.

Grundzahl 36.— S.-Z. des B.-V. / Auslandspreis 28 Schw. Fr. usw.

Gewicht eines Exemplars in Schutzkarton 2500 g

*

Band I:

Verkehrstechnik und Betriebseinrichtungen

Band II:

Bankpolitik. (Innere, äußere, staatliche)

*

„Ein Standardwerk, das eine Fülle von Anregungen vermittelt“
„Das klassische grundlegende Buch des deutschen Bankwesens“

Diese Urteile über frühere Auflagen dürfen auch für diese ganz durchgearbeitete und in allem auf den Stand von heute gebrachte Neuauflage des Werkes in vollem Maße gelten.



Für Exemplare, die im voraus bestellt und bezahlt werden, gilt die Schlüsselzahl des Tages, an dem die Überweisung erfolgt. Firmen, die bei uns Monatskonto haben, erhalten bei Vorauszahlung 2% vom Nettobetrag vergütet. Porto und etwaige Verpackungsspesen werden auf Konto belastet bzw. über Leipzig bar nachgenommen. Für alle anderen Bestellungen gilt die Schlüsselzahl des Lieferungstages.

C. E. POESCHEL VERLAG / STUTTGART

Ⓜ

Angebotene Bücher.

Die Anzeigen-Aufträge für die Rubriken »Angebotene« u. »Gesuchte Bücher« sind wie alle andern für das Börsenblatt bestimmten Anzeigen stets an die Expedition des Börsenblattes zu richten.

Restauflage:

Soxhel, Die Stadt des guten Gewissens, mit Handlithographien von Alfred Hanf. 50 S., brosch. Einmalige Auflage 1920. 1200 Expl.,

davon 50 besonders abgezogen und gebunden, von Autor und Zeichner signiert, einzeln und in größeren Posten abzugeben.

1 Expl. brosch. M. 400.—
1 „ geb. u. sign. „ 1500.—

Max Friedland, Erfurt, Neuwertstraße 12.

J. Pröbster & Co. in Neusalz (Oder):

Arno Holz, Phantasmus, im Insel-Verlag 1916, gedruckt bei Drugulin auf feinst. Hadernpapier. Handgebunden Halbleinen. Vollständig fehlerfrei. Preisgebote erbitte direkt.

Oskar Müller in Köln:

Wahlert, Johanna Gray. Elberf./Düsseldorf 1821. Kl. 8°. Br.
Joannides, Mädchen v. Zante. Bamberg/Würzburg 1822. Kl. 8°. Br. 1 Stich.

Tarnow, Heloise v. Sault. 2 Bde. Bunzlau 1836. Kl. 8°. Br.

Müller, Mädchen v. Ithaka. I/II in 1 Bde. Dresden 1824. Ppbd.

Picart, Cérémonies et coutumes religieuses de tous les peuples du monde. Nouvelle éd. Paris 1809. Bd. 2, 4, 7, 9, 11, 12. Mit zahlr. Stichen. Gr. Fol. Ganzlfr. An d. Ecken etw. gestoss., Vorsatz teilw. besch., sonst gut erh.

Franz Borgmeyer in Hildesheim:
1 Die Natur 1910—16. Orig.-Gzln. Kplt. Gegen Gebot!

A. Grüneberger & Co. Nl., Oels:
Meth. Rustin: Gymnasium. Tertia—Secunda. Lfg. 160—282.

Toussaint-L., Englisch. I/II.
— Französisch. I/II.

v. d. Gabelentz, chines. Grammatik. Büttel. Brosch. T. O. Weigel, 1881.

Goethe. 40 Bde. Cotta 1855. } Schw.
Schiller. 20 Bde. Cotta 1855. } Lein.
Vogt u. Koch, Literaturg. Bd. III.

Kunst- u. Bücherstube Walther Gericke in Siegburg:

Jäger, Geschichte der neuesten Zeit. 4 Bde. Ganzlein. 5. Aufl. Gebote mit Preis direkt erbeten.

J. Ricker'sche U.-B. in Giessen:
Annal. d. Naturphilos. I—VII. Gb. Archiv f. Psychologie. Bd. 1—42. Brosch.

Zeitschr. f. celtische Philol. Bd. 1—13. Orig.-Bde.

Baader, philos. Schriften. 2 Bde. 1831, u. anderes.

(Zanotti), Storia dell'accad. di Bologna. 1739.

Hamburger Geschlechterbuch. 5 Bde. 1910. Geb.

Grässe, Handb. d. att. Numismatik. 1854.

Grotius, de jure belli. Amst. 1670 u. 1712.

Hoppe, Gesch. d. Elektrizität. (Mehrfach.)

Eyssenhardt, Röm. u. Roman. 1882. (Mehrf.)

Mainländer, Philos. d. Erlös. 2 Bde. 2. Aufl. (Mehrfach.)

Journal of specul. philosophy. Vol. 1—22. 1867—93. (Meistenteils brosch.)

Lepsius, Geolog. v. Deutschld.

Der Lotse. Hbgr. Wochenschrift. Soweit ersch., geb.

Fleischer, deutsche Revue. 1—37. (Meistenteils geb.)

Röding, Wtb. d. Marine. 3 Bde. 1794.

Maas, Central-Sumatra. 2 Bde. Br.

Ulloa, Voyage hist. de l'Amér. mérid. 1752.

Centralbl. f. med. Wissensch. Jg. 14—33 u. 37. (18 Bde. geb.)

Rest brosch.

Archiv f. exper. Pathologie. Bd. 1—40. Gleichm. geb.

Bausteine z. neuer. dtchn. Liter. Bd. 1—8 in 5 Lwdbdn.

Germ.-rom. Monatsschrift, soweit ersch., Orig.-Bd. bis auf d. letzt. 2 Bde.

Hofstede de Groot, holländ. Maler. Bd. 1—6. Orig.-Bd. (Fortsetz. n. Erscheinen.)

Gröber, roman. Grundriss. Geb.

Wedekind, Lautenlieder. (Drei Masken 1920.) Hlbldr., Büttel. Nr. 238. Handshr. sign.

Gebote erbeten. Blosser Preisfragen nutzlos.

Walter Pestner, Leipzig, Hohenzollernstr. 15:

Goethes sämtl. Werke. Vollständ. Ausg. in 6 Bdn. Mit 10 Stahlst.

Stuttgart 1869. Hleder. Ganz tadellos, wie neu u. ohne Stockflecke.

Lippert'sche Buchh., Halle (S.):

Petit Larousse illustré. 1910. Ganzleinen.

Chrestomathie française du XIX. siècle. (Poètes.) 3. Ausg. 1907. Ganzleinen.

C. Obst in Goldberg i. Schl.:

1 Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl. Lux.-Ausgabe. Geb.

Gebote direkt erbeten.

Carl Emil Krug in Leipzig:

Busch-Album. Bassermann. Gzl. Neues Busch-Album.

Brehms Tierleben. 10 Bde.

Fuchs, Sittengeschichte. 6 Bde.

Meyers Konv.-Lex. 5. A. 21 Bde.

Musik im Bild. Geb. (Müller, M.)

Nur Preisgebote finden Berücks.

Neue Partieartikel:

Eleutheropoulos, das Seelenleben. Genetisch-biolog. u. erkenntnistheoretische Untersuchungen. Zürich 1911. 8°. —50

Goebel (K.), die vorsokrat. Philosophie. Bonn 1910. 8°. —50

Goetz (L. K.), der Ultramontanismus als Weltanschauung auf Grund des Syllabus. Bonn 1905. 8°. —1.—

Hochfeldt (H.), Psycholog. u. Physiologisches aus d. Dtschn. Schweiz. Leipzig 1898. 8°. —25

Kant. — Die transzendentalen Deduktion der Kategorien in Kants Kritik d. reinen Vernunft von *.

Bonn 1910. 8°. —25

Kalischer (E.), Aphorismen. Bonn 1907. 8°. —25

Monzel (A.), die Lehre vom inneren Sinn bei Kant. Entwicklungsgeschichte u. krit. Untersuchungen.

Bonn 1913. 8°. —25

Scharrenbroich (H.), Nietzsches Stellung z. Eudämonismus. Bonn 1913. 8°. 64 S. —25

Frost (W.), Schopenhauer als Erbe Kants in der philosoph. Seelenanalyse. Bonn 1918. 8°. 32 S. —10

Loehnis (H.L.), Briefe über Geschichte, Philosophie, Schöne Literatur, Staatswirtsch. u. Gesellschaftslehre. Berlin 1890. 8°. —50

Krabmer (H.), ein Kolleg bei Christian Thomasius. Halle 1905. 8°. Mit Portr. —50

Wendel (G.), Kritik d. Erkennens. Bonn 1914. 8°. —40

Windthorst (E.), Lebenserfahrungen e Idealisten. Bonn 1912. 8°. 1.—

Vorstehende Preise sind Grundzahlen mal Schlüsselzahl des B.-V.

An Privatkunden liefern wir zum doppelten Preise.

Leipzig, Täubchenweg 19.

K. F. Koehlers Antiquarium.

J. Kauffmann, Frankfurt a. M.:

Über Land u. Meer. Bd. 21 (1869) —Bd. 44 (1880).

Dtsche. Romanbibliothek. 1874 (Bd. 2), 1878 (1/2), 1879 (1/2), 1881 (1/2).

Hausfreund. Jg. 1867 (10).

Neue Blatt. Jg. 1874 (5).

J. Kauffmann, Frankfurt a. M. ferner:

Omnibus 1866 (5).

Illustr. Welt. Jg. 1869—1881.

Gartenlaube. Jg. 1875/79/80.

Hackländer's dtsche. Romanbibliothek. 1873 (Jg. 1), Bd. I, 1874 Bd. I, 1875 Bd. I/II, 1876 Bd. I/II, 1877 Bd. I/II.

Deutsche Romanzeitung. 1869 (Jg. 6) Bd. 1, 2, 3; 1870 Bd. 1, 3; 1871 Bd. 1, 3; 1872 Bd. 2, 4; 1873 Bd. 1, 3; 1874 Bd. 1, 3; 1875/1879 je Bd. 1, 3; 1881 Bd. 1, 3.

Preisgebote direkt erbeten.

Gesuchte Bücher.

• vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

O. Fürst Erben, Berlin-Neukölln:

Wir kaufen ständig zu guten Preisen u. erbitten umgehende Angebote für:

Brockhaus', — Meyers, — Luegers Lexikon, — Brehms Tierleben, — Fuchs-Werke etc. — Weltgeschichten.

Weltall und Menschheit.

Doré-Bibel.

Busch-Alben.

Naturheilmächer, — Frau als Hausärztin.

Sprachlehre etc., — Wörterbücher.

Atlanten, — Globen etc.

Julius Springer in Berlin W. 9:

*Brehms Tierleben. Bd. 13. (Or.-Hfz.)

*Chun, a. d. Tiefen d. Weltmeer.

*Küster-Thiele, Lehrb. d. ph. u. th. Chemie.

*Realenzyklopädie d. ges. Pharmazie. 2. Aufl.

*Tschirch, Lehrb. d. Pharmakognosie. I. II.

*Vilmorin, Blumengärtnerei.

N. J. Gumperts Bokh., Göteborg:

Fuchs, Weiberherrschaft. Bd. III. Grün Orig.-Leinenband.

Tragicorum graecorum fragmenta, rec. A. Nauck. Ed. II. Geb.

Księgarnia Polska in Warschau:

*1 Hegel, Flora v. Mitteleuropa. Bd. I. Angebote direkt.

F. Volckmar, Leipzig, Nr. 174:

Blücher, Auskunftsbuch.

Heinrich Matthes in Leipzig:

Haclesy u. Sigismund, Englisch f. Mediziner.

Ostwald, Grundr. d. allg. Chemie.

G. E. Lückerd in Osnabrück:

*Busch-Album.

*Schaper, eiserne Brücken. Gaupp-St., Civilproz.

Güthe, Grundbuchordng. Staub, Wechselordng., — Ges. m. b. Haftg.

Wolff, Konkursordng.

- Einkaufsgesellschaft Löwen in Leipzig, Buchhändlerhaus:**
 Akad. d. Wissenschaften, Wien: Sitzungsber. 1848/49 Bd. 1. Mathem.-naturwiss. Klasse. Bd. 19. 20. 48. 49. 56. 60. 62. 63. 65. 113. 123. 124. 129. Register zu Bd. 1—10. 111—120. 126 ff. Philos.-histor. Kl. Bd. 11. 12. 44. 45. 46. 68. 72. 73. 181. 183. 185. 186. 187. 191. Register zu Bd. 1—10. 21—30. 61—70. 181 ff. Mitteilgn. d. Erdbeben-Komm. Sow. ersch. Almanach d. Akad. Jg. 1—9. 11—23. 45. 46. 70 u. ff. Register zu Jg. 61 u. ff.
 Annalen d. Physik u. Chemie. Poggendorff. Reihe Bd. 1—48. 1824—1840.
 Arbeiten d. d. Landw.-Gesellsch. H. 3. 4. 6—12. 21. 24. 31—33. 35. 41. 53. 55. 64. 68—69. 71. 97. 107. 131. 134. 144—50. 153. 160. 164. 168. 175. 179/80. 182. 206. 212. 233/35. 238. 260. 282/83. 294. 298. 300/02. 307/10. 312.
 Archiv f. Rassen- u. Gesellschafts-Biologie. Jg. 1, 6, 12.
 Archives du Musée Teyler. Serie I. II 11 u. F.
 Archivio della Società Romana di storia patria. Vol. 15 u. F. 1891.
 Argentarius, Briefe e. Bankdirektors. Dez. 1908—Jan. 1910. 2 B.
 Bacon, Works in ten volumes. Bd. 1. 1819.
 Bayern. — Kunstdenkmlr. Bd. 1 H. 1—26, Bd. 3 Heft 1—20 1895—1920.
 Beitr. z. bayer. Kirchengesch., hg v. Kolbe. Bd. 10 H. 5. 1903.
 Beitr. z. Psychologie d. Aussage, hrsg. v. Stern. 2. Folge. H. 4. 1905.
 Beyschlag, Krusch u. V., Lagerstätten d. nutz. Mineralien u. Gest. Bd. 2. 1914.
 Bibl. v. Nederlandsche Letterkele., uitg. d. Perwey. Nr. 7. Mariken v. Nieuweghen. Nr. 8. Uit Justus v. Effen's Hollandsche Spectator.
 Blätter f. vergl. Rechtswissensch. Jg. 9 u. F. 1913.
 Braunschweig. — Urkundenbuch d. Stadt Br., hrsg. v. Hänselmann. Bd. 2.
 Catalogus codicum manuscript. bibl. reg. Monacensis. III, 3. IV. 1. 2. 4. VIII, 1. 1874—1881.
 Corpus juris civilis. Dtsch. v. Otto, Schilling u. Sintenis. 7 Bde. 1830—33.
 Creizenach, Gesch. d. n. Dramas. Bd. 3. 1903.
 Entscheidgn. d. Reichsgerichts in Strafsachen. Bd. 29. 35 u. F., Reg. zu 36 u. F.
 Esser-Mausbach, Religion, Christentum, Kirche. Bd. 1. 2. 1921.
- Einkaufsgesellschaft Löwen in Leipzig ferner:**
 Euphorion, Zeitschr. f. Lit.-Gesch. Bd. 1—3. 1894—96.
 — do. Ergheft 1: Mitteilgn. a. d. Lit. d. 19. Jahrh. 1895.
 Färber-Zeitung, hrsg. v. Lehne. Jg. 1902, 1908, 1910/12.
 Forschungen, Romanische. VIII, 1 u. 4. IX, 1 oder vollst. 1894/96.
 Fortschr. d. Medizin. Jg. 1—23. 30 u. F.
 Hamburg. — Jahrb. d. Hamb. wiss. Anstalten. Jg. XV. 1897.
 — do. Jg. XIX Beih. 3: Hallier, Beitr. z. Morphogenie. 1901.
 Heyden, Blätter f. Kostümkunde. N. F. Bd. 4. 1890.
 Homer, Odyssee. Prosa-Uebersetz. v. Oertel. 1820.
 Hurter, Nomenclator literarius. Bd. I. 1903.
 — Theologiae dogmaticae comp. in usum stud. theol. Bd. 2 u. 3. 1903.
 Insel-Almanach 1915—18.
 Janus. Zeitschr. f. Gesch. u. Lit. d. Med. Bd. 3. 1848.
 Jireček, Serbien. Bd. 1. 1911.
 Journal f. Ornithologie. Jg. 24—68. 1875—1920.
 Koller, Historia episcopatus quinque ecclesiarum. Bd. 6. 7. 1812.
 Konkurrenzen, Dtsche. Bd. XVII. XVIII. XXIII, 10. XXV, 10. XXVI, 10. XXXI, 9. XXXIII.
 Lettow-Vorbeck, Krieg v. 1806/07. Bd. 3. 4. 1893—96.
 Marperger, Besch. d. Messen u. Jahrmärkte. 1711.
 Meyer, Forsch. z. a. Gesch. Bd. 1. 1892.
 Mitteilgn. d. dtshn. u. österr. Alpenvereins. N. F. Bd. 16 u. F. 1900.
 Neuigkeiten, Med., f. prakt. Ärzte. Jg. 1—21.
 Oldenburg. — Bau- u. Kunstlenkmaler. I. Amt Wildeshausen. 1899.
 Palacky, Gesch. v. Böhmen. V, 1. 1865.
 Pastor, Gesch. d. Päpste. Bd. 6. 1913.
 Pommern. — Baudenkmaler P.s: Rügen, — Anklam.
 Propyläen, hrsg. v. Goethe. II, 2. 1799.
 Psalterium Bononiense, ed. Jagié. 1907.
 Quartalschrift, Theolog. Jg. 99. 1917/18.
 Rapsilber, d. Werk Alfr. Messels. I. 1905.
 Raynouard, Choix des poésies orig. d. Troubadours. T. 2 et 3. 1817/18.
 Regesta diplom. histor. Danicae. Series II. Bd. I, II 1—6. 1880—1907.
- Einkaufsgesellschaft Löwen in Leipzig ferner:**
 Reichstagsakten, Dtsche. Jüngere Reihe. Bd. 1 u. F. 1893.
 Shakespeare. — Jahrbuch d. dt. Shakespeare-Ges. Jg. 1—23. 35 u. F.
 Sokolowski, Philos. i. Privatrecht. Somadeva, Katha Sarit Sagara, hg. v. Brockhaus. Buch 1/5. 1839.
 Stimmen a. Maria-Laach. Bd. 74—77. 88. 1908—14.
 — d. Zeit. Bd. 92—96. 1916—19.
 Studien u. Kritiken, Theolog. Jg. 53—58. 1880—85.
 Testament., Novum, Vulgate edit. rec. Hetzenauer. Bd. 1. 1896.
 Theatrum chemicum. Vol. I. II. Argent. 1659.
 Treptow, Grundzüge d. Bergbaukunde. Bd. I. 1917.
 Untersuch. z. Naturlehre d. Menschen u. d. Tiere, hrsg. v. Moleschott. Bd. IX, 2—4. X, 1. 2. XI, 1. 1865—73.
 Vierteljahrsschr. d. astron. Ges., hrsg. v. Lehmann. Bd. 46. 48. 49. 1915.
 — f. prakt. Heilkunde. Bd. 1—24. 101—144.
 Weissenborn, Vorles. üb. Schleiermachers Dialektik. Bd. 2. 1849.
 Zahn, Einlgt. i. d. Neue Test. Bd. 2. 1907.
 Zeitschr., Oesterreich. Botanische. Jg. 1—8. 50 u. F. 1851/58. 1900.
 — f. Elektrotechnik u. Elektrochemie. Bd. 1. 1894.
 — f. Elektrochemie. Bd. 2. 3. 4. 7.
 — f. d. ges. Handelsrecht u. Konkursrecht. Bd. 1—50. 1858—1921.
 — f. Infektionskrankh. etc. der Haustiere. Bd. 13—15, 17—19. 21. 1913—21.
 Warnecke, Bücherzeichen. 1890.
 Leiningen-Westerburg, dtsh. u. österr. Bibliothekszeichen. 1901.
 Gutenberg-Gesellschaft. Jahresbericht 1 u. 2. 1902—03.
- Franz Otto Genth in Leipzig:**
 Entscheidgn. d. Reichsgerichts in Zivilsachen u. Strafsach. Ganze Serien oder einzelne Bände. Meyer. Grosse u. kleine Ausgabe. Neueste Auflage. Brockhaus. do. do. Fuchs, Sittengesch. Kplt. u. einz. Ullsteins Weltgeschichte. Brehms Tierleben. Boehn, die Mode. Goethes Werke. Sophien-Ausg.
- Rudolf Sellmer in Regensburg:**
 Regensburg: Chroniken, Bücher u. Stiche.
- Martin Breslauer in Berlin W. 8, Französ. Str. 46, I:**
 *Nagler, Monogrammisten.
 *Nagler, Künstlerlexikon.
 *Bartsch, Peintre-graveur.
 *Fontane, fünf Schlösser. 1. u. 2. A.
- Aloys Maier, Hofbuchh. in Fulda:**
 *von Richthofen, China.
 Angebote auf meine Kost, dir. erb.
Schmidt & Co. in Berlin SW. 11, Bernburgerstr. 8:
 12bändige Friedrichwerk-Ausg. Leinen und Halbleder.
Dr. Trübenbach[®] Verl., Chemnitz:
 Bücher, Bilder u. Zeitschriften a. d. Gebiete der Geflügelzucht.
Der Buchladen Commeter, Hamburg, Hermannstr. 37:
 *Wir suchen sämtliche graphisch. Werke von Liebermann, — Stevogt, — Meid, ferner Drucke d. Bremer Presse, — Ernst Ludw.-Presse, — Inselpresse, — Doves Press, — Marées-Gesellsch., — des Euphorionverlages, — Mappenwerke der Marées-Ges. Angebote direkt erbeten!
J. Riegler, Dresden, Struvestr. 7:
 Goedeke, Grundriss. Kplt.
 Graetz, Gesch. d. Juden. Gr. A. Kant. B. Cassirer. 1 Bd. Hlbid. br.
 Goethes naturwissensch. Schrftn. 14 Bde. Brosch. Sophien-Ausg.
 Meyers Konv.-Lex. VI. Bd. 14—20. Luxusausg.
- Martin Breslauer in Berlin W. 8, Französische Str. 46 I:**
 *Bashkirtseff, Marie, Memoiren.
 *Golther, Handb. d. german. Myth.
 *Bezenberger, lit. u. lett. Drucke d. 16. Jahrh.
 *Lechter, indische Reise.
- Hermann Bormann in Witten:**
 *1 Meyers gr. Konv.-Lex.
 *1 Brockhaus' gr. Konv.-Lex. Angebote direkt.
- Theod. Thomas Komm. Gesch. in Leipzig:**
 *Sievers, Grundzüge d. Phonetik. 5. A.
 *Hirt, indog. Akzent.
 *Steinthal, Ursprung d. Sprache.
 *Salmon-Fiedler, Geometrie der Kegelschnitte.
 *Berichte d. wissensch. Gesellsch. f. Luftfahrt. 5.
 *Moebius, altord. Glossar.
 *Vico, Grundz. Wissensch. gemeinschaftl. Natur d. Völker. 1822.
 *Kaluza, hist. Gramm. d. engl. Spr.
 *Wundt, Sprachgesch. u. Sprachpsychologie.
 *Autenrieth, Auffindg. d. Gifte.
 *Meyer, Ed., Gesch. d. Altertums. I. II.
 *Internat. Zeitschr. physik.-chem. Biologie. 1917 ff.
 *Milchwirtsch. Zentralbl. Jg. 48.
 *Rauber, Homo sapiens. Lg. 1885.
 *Delbrück Grundfrag. d. Sprachforschg.
 *Martin, Lehrb. d. Anthropologie.
- Literra Akt.-Ges. in Darmstadt:**
 *Poggendorffs Annalen 1790—1824 (Bd. 1—76), 1834—1843 (Bd. 107—186).

<p>P. Kaatzer's Buchh. (Jos. Kaatzer) Nachf. S. Monse in Aachen, Büchel 36: Brockhaus' Konv.-Lex. Kplt. Meyers Konv.-Lex. Kplt. Herders Konv.-Lex. Kplt. Lübke-Semrau, Kunstgesch. Kplt. Kuhn, Kunstgeschichte. Kplt. Kuhn, Roma. Springers Kunstgeschichte. Kplt. Brehms Tierleben. Kplt. Andrees Handatlas. Stieler's Handatlas. Velhagens kleiner Handatlas. Naumann, Naturgesch. der Vögel Mitteleuropas. Bd. 11. (Mögl. Halbleder.) Schaubeks Briefmarken-Album. Viktoria-Permanent-Ausgabe in einem Band. — do. 2bändige Ausgabe. — do Europa-Ausg., 2bändig. Alles einseitig bedruckt. Müller-Pouillet Lehrbuch der Physik. II. Bd. Kplt. Güldner, Verbrennungskraftmasch. Arnold, Wechselstromtechn. Kplt. — Gleichstrommaschine. Kplt. Bansen, Bergwerksmasch. Kplt. Knecht, Rawson u. Löwenthal, Handb. d. Färberei. Kplt. Massot, Appretur. Schultz, Farbstofftabellen. Treadwell, qualit. u. quantit. Analyse. Kinzer, Lehrbuch d. mech. Technologie d. Appretur. Holleman, Lehrbuch d. organ. u. anorganischen Chemie. Delbrück, Brauerei-Lex. Letzte Auflage Stodola, Dampfturbinen. Jordan, Vermessungskunde. Bauer, Nahrungsmittelchemiker. Ostwald, Einführg. in d. Chemie. Menge. Elektrotechnik. Letzte Ausgabe Pesch, Nationalökonomie. Ploss, das Weib. Wunder der Natur. Nur 1. Band. Lunge, Untersuchungsmethoden. Koburger, Versicherungs-Buchführ. Conrad, Grundriss z. Studium der polit. Oekonomie. Kplt. Montgomery, deutsch-engl. Handelskorrespondenz. Sammlung Göschen 522, 636. Buschan, Sitten d. Völker. Letzte Ausg. Kplt. Bauer, Schiffsmaschinen u. -Kess. Hütte. 3 Bde. Letzte Ausgabe. Heise-Herbst, Bergbaukunde. Kplt. Gerhardt, Handbuch d. deutschen Dünenbaues. Schloman, Oldenbourgs Illustr. techn. Wörterbücher. Kplt. Handbuch der Architektur. (Verlag Gebhardt, Leipzig.) II. Teil: Die Baustile. Bd. 2. Die Baukunst d. Etrusker und Römer.</p>	<p>P. Kaatzer's Buchh. (Jos. Kaatzer) Nachf. S. Monse in Aachen, Büchel 36, ferner: Bd. 3, zweite Hälfte. Die Baukunst des Islam. Bd. 4. Die romanische und gotische Baukunst. Bd. 4, Heft 4. Einzelheiten d. Kirchenbaues. Bd. 6. Die Baukunst der Renaissance in Frankreich. III. Teil: Die Hochbaukonstruktionen. Bd. 1. Konstruktions-elemente in Stein, Holz und Eisen. Bd. 2. Raumbegrenz. Konstrukt. Bd. 2, Heft 1, 3 a, 3 b, 5. IV. Teil: Entwerfen, Anlage u. Einrichtung der Gebäude. 1. Halbbd. Architektonische Komposition Jacobi, L., das Römerkastell Saalburg bei Homburg v. d. H. 1897. 2. Bd. Forrer, Real-Lex der prähistor., klass. u. frühchristl. Altertüm. 1907. Briefe u. Erinnerungen v. Maria von Bunsen. Mosses Reichsadressbuch 1920 u. 1921/22. Erbitten stets Zusendung d. Antiquariatskataloge in dreifacher Anzahl. Erbitten Angebote über Literatur von Apparaten für drahtlose Telegraphie; Neuerscheinng. d. letzten Jahre. S. Steiner, Bratislava (Pressbg.): 1 Fuchs, Weibherrsch. Bd. III oder kplt. 1 Pastor, Gesch. d. Päpste. Bd. I—III. 1 Bel, Notitia rer. Hung. 4 vol. od. vol. 1 ap. Pray, Annales rer. Hung. Kplt. Schwandtner, Scriptorum r. Hung. 3 vol. Anonymus, Belae regis chronicon. Ungar. u. tschechosl. Städte-Ansichten, Porträts etc. Fussinger in Berlin: *Gramberg, Pilze d. Heimat. *Michaelis, Pilze u. andere. Paul Gottschalk in Berlin: *Hartmann, Ed. v., Kategorienl. *Swedenborg, Alles von u. über. *Goldschmidt, Atlas d. Kristallformen. *Hülswitt, J., Tageb. einer Reise nach d. Ver. St. *Künzel, H., Obercalifornien. *Schmölder, B., neuer prakt. Wegweiser f. Auswanderer nach Nord-Amer., Oregon u. Californ. Ernst Georgi in Nordhausen: 1 Schenkel, Elektrotechnik. Geb. 1 Wilke, die Elektrizität. Geb. od. and. gutes elektrotechn. Werk. Gut erhalten.</p>	<p>Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M.: *Humboldt, W. v., ges. Schr., hg. v. d. Ak. Berl. Kplt. *Jahresber. üb. neuere dt. Lit. Bd. 6. 7. 13 od. 1—13 kplt. *Riemers Mitt. üb. Goethe. 1841. *Miller, d. Peuting. Tafel. 1916. *Lehmann, Stein. 3 Bde. *Pückler-M., Briefe e. Verstorb. *Lex, Idee i. Drama bei Goethe, Schiller etc. 1904. *Hölderlin, Dichtungen, v. Köstlin. 1864. — ges. Dicht., v. Litzmann. 1898, Cotta. — ges. Wke., v. Seebass-Kasack. Kiepenheuer. *Litzmann, Hölderlins Leb. 1891. *Müller-Rastatt, Hölderlin. 1894. *Grosch, Jugendlit. Hölderlins. 1899. *Bürgers sämtl. Werke, v. Reinhard. 7 Bde. Hamb. 1824—25. — Werke. Göttingen 1896. *Schüddekopf, von und über Bürger. 1895. *Schuber, J., Wilh. v. Humboldt. 1907. *Forster, G., sämtl. Schrift. 1843. — Briefe u. Tagebücher, hrsg. v. Leitzmann. 1893. *Böhmer, Luther i. Lichte d. neuer. Forschg. 1918. *Heyck, Luther. *Burdach, Einig. d. nhd. Schriftspr. 1884. *Opitz, Sprache Luthers. 1869. *Archiv f. Lit. u. Kirchengesch., v. Denifle. 1—7. *Werner, neuere Anschau. a. d. Geb. d. anorgan. Chemie. 1913. *Freudenthal, Entwickl.-Gesch. d. röm. conditio. 1911. *Cartellieri, Philipp II. August v. Frankr. 1—3. *Liebermann, Gesetze d. Angelsachsen. *Cathrein, Moralphilos. 5. A. *Bibliotheca orientalis, — Literaturbl. f. orient. Phil. Kplt. *Rundschau, Oesterreich. Kplt. Karl Max Poppe in Leipzig: Musikwissenschaftl. (Geschichte, Theorie, Musikinstrumente, Biographien, ältere Werke, Denkmäler d. Tonkunst, Gesamtausg., Partituren etc.) Dauernde Angebote erwünscht. G. Senf Nachf. in Leipzig: Hammann, missverst. Bismarck. Hohenlohe, Denkwürdigkeiten. Michael, Pilzfreunde. Bd. 1. Josef Šafár in Wien VIII/1: Archiv f. klin. Chirurgie. Nr. 93 —119. Wilbrandt-Saenger, Neurologie d. Auges. II. Netzhammer, Paracelsus, Antiqu.-Kataloge: Gesch. d. Mediz. Oesterr.-ungar. Monarchie (Staatsdruck. — Hölder). Kplt. u. e.</p>	<p>Karl H. Müller in Leipzig, Bahnhofstrasse 4: Angebote direkt erbeten! *Goethe, Sophien-Ausg. Kplt. *Spemann, Buch der Musik. — do. der Kunst. *Hütte. I—III. *Bronns Tierreich. Letzte Aufl. *Ullmann, Enzyklopädie. 10 Bde. *Beilstein. 9 Bde. *Abderhalden, bioch. Handlex. 7 Bde. u. Reg. *Handb. d. Architekt. Kplt. *Emperger, Eisenbetonbau. *Hdb. d. Eisen- u. Stahlgiesserei. *Abegg, anorg. Chemie. Kplt. *Gmelin-Kraut, anorg. Chemie. *Ranke, Mensch. I/II. — Meisterwerke. *Ratzel, Anthropogeogr. I/II. — kl. Schriften. I/II. *Meyers Konv.-Lex. 7 Bde. *Brockhaus. Kl. u. gross. *Muret-Sanders. 4 Bde. *Stammler, Rechtswissensch. *Jelinek, Schriften u. Red. I/II. *Bozi, Jurisprudenz. *Savigny, röm. Recht. — vom Beruf uns. Zeit. *Thibaut, Notwendigkeit. *Ostwald, Lehrb. d. allg. Chemie. 4 Bde. *van't Hoff, Vorlesungen. 3 Bde. *Gumplowicz, Rassenkampf. — Staatstheorien. — Staatsrecht. — Staatsidee. — Soziol. u. Pol. — Sozialphil. *Rathenau, Schriften. 5 Bde. *Muckle, Henri de Saint-Simon. — S.-Simon u. ökon. Gesch.-Th. *Sachs-Villatte. Gr. Ausgabe. — do. Schulausg. *Kant. 10 Bde. Cassirer. *Lassalle, Reden u. Schr. *Jaegers Weltgesch. 4 Bde. *Fischer, Philosophie. 10 Bde. *Ennecoerus, bürg. Recht. 5 Bde. *Planck, Bürgerl. Gesetzbuch. Emil Wanke's Nachf. in Mähr.-Schönberg: König, Ratgeber. I/II. 15. Aufl., Das Neue Universum. Bd. 22, 23, 26, 27, 28, 31, 33, 34, 36, 37, 40, 41, 42. Antiqu. 1 Brockhaus' Konv.-Lex. 14. Aufl. Neue revid. Jubiläumsausgabe. Bd. XV. Halbleder. Karl Peters in Magdeburg: Paulsen, Einleitg. in d. Philosoph. Ullmann, Enzyklop. d. techn. Chemie. Bd. 9—12. Weinschenk, petrogr. Vademekum. — Grundzüge d. Gesteinskunde. Fritz Scherer in Bad Oeynhausen: *Toussaint-Langensch. Unterrichtsbriefe: Holländisch. *Friedländer, Darstellungen aus d. Sittengeschichte Roms. *Steinhausen, Gesch. d. dt. Kultur.</p>
---	--	---	--

- Erwin Berger Verlag u. Kurfürst-Buchhandlung** in Berlin W. 62, Kurfürstenstr. 125:
Auslagen f. dir. Angebote können d. Barf. erhoben werd. Angeb. m. unzureich. Angaben u. zu Phantasiepreisen werd. n. berücks. Jedes ernsth. Angebot wird auf das sorgfältigste bearbeitet.
Burger, Handb. d. Kunstwissensch.: Die mittelalt. Malerei Deutschlands. 2 Bde.
Gregorovius, Rom.
Gibbon, Untergang u. Verfall des römischen Reiches.
Heine, Briefwechsel. Band 2, 3. Halbfrz. Propyläen-Verl.
Die Hütte. Neuerer Jahrgang.
Jodl, Psychologie. Nur letzte Aufl.
Karpeles, allgem. Literatur-Gesch. Bd. 2. (Grün Leinen.)
Lautensack, Lied. d. Liebesraserei.
Müller-Breslau, die neueren Methoden der Festigkeitslehre.
Wedekind-Porträt, Graph. Orig.-Bl.
- Reuss & Pollack** in Berlin W. 15:
*1 Spengler, Untergang d. Abendlandes. 1. Bd. Geb.
- Rosberg'sche Ant.-Bh. W. Schunke** in Leipzig, Schillerstr. 7:
Andrees Handatlas. 8. A.
Bartsch, Peintre-graveur.
Bayros. Alles, sow. erlaubt.
Brehms Tierleben.
Cervantes, Don Quijote, illustriert von Doré.
Daumier — Grandville. Alles.
Doré. Alles.
Engler-H., Erdöl.
Fischbach, Textilkunst.
Folnesics, Innenräume.
Freytag, Ahnen. Bd. 5/6. Grün Ln.
Goethes Wke. Ausg. I. Hd. Bd. 49.
Fuchs, E., Alles.
Hauptmanns Werke. Leinen.
— do. Festaussg. Ganzpergt.
Klinger. Alles.
Lamprecht, deutsche Geschichte.
Lehnert, Kunstgewerbe.
Meyers Konv.-Lex. 24 Bde.
Meyers kl. Konv.-Lex. 7. Aufl.
Müller-Singer, Künstlerlexikon.
Muther, Gesch. d. Malerei.
Pauly-W., Realenzyklopädie.
Scheffels Werke. F.-A.
Schopenhauers Werke, v. Deussen.
Ullmann. Bd. 1—11.
Ullstein. Bd. 1. 3. Weiss Leinen.
Virchows Archiv. Bd. 232.
Weil, 1001 Nacht. 4 Bde.
Weiss' Weltgeschichte.
Grosse illustr. Prachtwerke.
Luxusaussgaben. Alles.
Handb. d. Politik.
Schnitzlers Werke.
Casanovas Memoiren.
Luegers Lex. Kplt. u. einz.
Buschan, Sitten der Völker.
- Aug. Westphalen** in Flensburg:
Tiedemann, aus sieb. Jahrz. I/II.
Trojan, Johs., Gedichtsammlg.
- Friedrich Cohen** in Bonn:
*Ahrens, Handb. d. Elektrochemie.
*Annales de Chimie.
*Bach, Elastizität u. Festigkeit.
*Bahnsen, Pessimistenbrev. 1878.
*Beckers Weltgesch. Geb.
*Chemiker-Ztg. 1917, 18, 19, 20.
*Drygalski, Einfl. d. Landesnatur.
*Egli, Nomina geogr. 2. A. 1893.
*Ephraim, anorgan. Chemie.
*Fridell, Novalis als Philosoph.
*Gesta Romanorum, ed. Oesterley. 1872.
*Gutberlet, Kampf um die Seele.
*von Hase, in der Pampa.
*Hekler, Bildniskunst d. Griechen und Römer.
*Helmolts Weltgesch. Bd. 6—9.
*Holz, Phantasia.
*Der gute Kamerad. Bd. 4—6.
*Meyers Konversationslexikon. Ergänzungsbde. Bd. 21—24 und Kriegsbd. Einfach u. Luxus.
*Koehler, Reinhold, kleinere Schr. Bd. 1 u. 2.
*Laistner, Rätsel der Sphinx.
*Liepmann, Handbuch d. gesamten Frauenheilkde. Bd. 1, 4, 5, 6.
*Lorentz, Lehrb. d. Physik.
*Nietzsches Werke. Einzeln.
*Rolfes, Gottesbeweise b. Thomas von Aquin.
*Schmidt, F. W., die Schauspiele Calderons. 1857.
*Seitz, Willensfreiheit u. Determinismus.
*Staatslex. d. Görresgesellsch.
*v. d. Steinen, unter d. Indianern Zentralbrasiliens.
*Ullsteins Weltgesch. Geb.
*Vallentin, unerschloss. Kulturland, Neuquén.
*Vierordt, Schall u. Tonstärke.
*Zeitschr. f. dt. Altertumskunde u. dtische Literatur. 1841 u. ff. Kplt. und einzeln.
*Commer, System d. Philos. Bd. 1.
*Creizenach, Gesch. d. n. Dramas. 5 Bände.
*Cremer, bibl.-theolog. Wörterb.
*Dammer, Hdb. d. anorg. Chem. I.
*Deutsche Burgen u. Schlösser.
*Deutsche Dome.
*Dörfler, botan. Adressbuch 1896.
*Engler, Vegetation der Erde. Bd. 1—14.
*Hübner, Lehrb. d. forens. Psych.
- Otto Hendels Buchh., Halle, S.:**
Goethes Wke. Jubil.-Ausg. Halbleder. 2—7, 10—11, 14—16, 26—27, 29, 35—41.
Mensch unter Steinen.
Schiffner, Maschinen f. Zuckerfabriken.
Stohmann, Zuckerfabrikation.
Herrmann, Verlustbestimmung.
List, Runen.
— Germanen u. a
Braunkohle. Alles.
Kali. Alles.
Halle a/S. Alles.
- Bücherstube Hans Götz** in Hamburg 36:
*Bentley's Code. Neueste Ausg.
*Goethe. Ausg. I. H. Bd. 1. 12.
*Lübke-Semrau. Bd. 2.
*Artzibaschew, Ssanin. Mehrfach.
*Brjussow, Erduntergang.
*Fontane, Effi Briest. Brosch.
*Schücking, maler. Westfalen.
*Riegl, Stilfragen. 1893.
*— spätrom. Kunstindustr. 1901.
*— Baukunst in Rom. 1908.
*Hesse-Doflein.
*Prévost, Manon Lescaut. (Ins.-V.)
*Jeidels, Verhältn. d. Grossbank zur Industrie.
*Hilferding, Finanzkapital.
*Beckerath, Kapitalmarkt u. Geldmarkt.
*Klassiker d. Kunst: Holbein, — Van Dyck.
*Bode, Meister d. holländ. u. fläm. Malerschulen.
*Hauff, Bettlerin, mit Radiern. v. Rabus. Alle Ausg.
*Hauptmanns Wke. 8 Bde. Alle A.
*Goethes Werke, hrsg. v. Goedeke. Band 10.
*Schillers Wke. Cotta. 1838. Bd. 11.
*Wielands Werke. 1794—1850. Bd. 1. 3. 18. 21. 22. 24. 27—31.
*Fuchs, Gesch. d. erot. Kunst.
*Berges, Rund um d. Erdball.
*Spinozas Werke. Latein. Ausg. Angebote direkt erbeten.
- Herold'sche Buchh.** in Hamburg:
*Muspratts enzyklop. Handb. d. technisch. Chemie. Hauptwerk III. VI. VIII. X.
*— do. Ergänzungswerk. II. V.
*Meyer-Jacobson, Lehrbuch der org. Chemie. I, 1. u. 2. Hälfte.
*Zeitschr. f. Instrumentenkunde 1897, 1907, 1908, 1910—1913.
- Martin Hegner, Mülheim (Ruhr):**
*1 Paul, Prinzipien d. Sprachgesch. Angebote direkt.
- Svenska Bokhandelscentralen A.-B.** in Stockholm:
Metall u. Erz 1913, Nr. 1/2.
Berlitz, first book. 261. Aufl. 1919.
Archiv f. Bienenkde. Bd. 1, Nr. 3.
- Eichendorff-Bh., Beuthen, O.-S.:**
Esselborn, Tiefbau. Kplt.
Katasteranweisung. I. VIII. IX. (Becker, Brln.)
Schuchardt-Schütte, Hilfsb. (Spr.)
- Max Ziegert** in Frankfurt a. M.:
*Ansichten von u. Werke üb. Bensburg, — Bautzen, — Bamberg, — Mannheim, — Ems.
*Porträts von Ehrlich, — Falk, — Frenkel, — Fuld, — Fraenkel.
*Gwinner, Kunst u. Künstler in Frankfurt a. M.
*Nassau, — Armenien, — Türkei. Alles.
Tod u. Totentanz. Alles.
*Vogel, Archiv d. nassauischen Kirchen- u. Gelehrten-geschichte.
- Camillo Schneider** in Selb i. Bay.:
*Eger u. Egerland. Alles.
*Schams, Weberei m. Atlas.
*Donath. Alles.
*Oelsner, Webschule.
*Repenning, mech. Weberei. Alles mehrfach. Angeb. nur dir.
- G. Schnitzler** in Freudenstadt:
*Raesfeld, Rehwild.
*Diezel, Niederjagd.
*Rosegger, 2. Serie.
*Spengler. Bd. 1, 2.
- Parteibuchh.** in Mannheim S. 2. 1:
*Goethes Werke. 16 Bde. Leinen. Insel-Verlag. Angebote direkt.
- H. Langmaak, Bh.** in Hamburg:
Ich kaufe zum Preise von bis zu Mark 400.— pro Lieferung:
*je 20 Sitten der Völker, Lfg. 1, 2.
*je 10 — do. Lfg. 3—9.
*je 10 — do. Lfg. 24.
Direkte Angeb. auf meine Kosten.
- Lehrmittelanstalt** in Bensheim:
Widmann-Fischer-Felten, illustr. Weltgesch. 4 Bde. Kplt. geb.
- Ernst Ohle** in Düsseldorf:
Ségur, Graf, Erinnerungen. (Gutenberg-Verlag.)
Hoffmanns, — Immermanns, — Hauffs Werke. (Bibl. Institut.)
Fontane, Krieg 1870/71.
Stegemann, Gesch. d. Krieges. Bd. 3. Leinen.
- Max Weg** in Leipzig, Königstr. 3:
Allendorffs Kulturpraxis d. Kalt- u. Warmhauspflanzen.
Prümer, unsere westfäl. Heimat.
- Robert Reuss** in Augsburg:
*1 Lori, Gesch. d. Lechrains.
- Arthur Wirth, Bh., Aalen (Wtb.):**
*Meyers gr. Konv.-Lex. 6. Aufl. Einzelne Bde.
*Fuchs, Sittengeschichte.
*Zukunft: Nummer Stinnes.
- „Studium“ Buchh.** in Budapest.
IV, Muzeum-Körut 21:
1 Ergebnisse der Physiologie vom Beginn bis heute.
- Karl Peters** in Magdeburg:
Volk, geolog. Wanderb. II od. I/II.
Meder, die Handzeichnung.
Friedländer, Dürer als Holzschn.
Klinger, Dramen.
Voigt, Eis ein Weltenbaustoff.
Hörbigers Glacial-Kosmogonie.
- Ernst Bredt** in Leipzig:
Krüger, Handb. d. Kirchengesch.
Zeller, bibl. Handwörterbuch.
— theolog. Handwörterbuch.
Spurgeon, Buch der Bilder.
Zuntz u. Loewy, Physiologie d. M.
Hertwig, Embryologie des Mensch.
- Bültmann & Gerriets, Oldenburg:**
*Brehms Tierleben.
*Hütte. 3 Bände.
- Velhagen & Klasing** in Bielefeld:
*Blum, Bismarck. Band 1.
- Adolf Graeper, Bh.** in Barmen:
Bähr, dynamische Kreis. 1866.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
 Geschichte, Allgem., hrsg. von Oncken. Kplt. u. einz.
 Boccaccio, Dekameron. Deutsche Ausg. (Illustr.)
 Bachmann, Schriftgiess. Leipz. 1868.
 Smalian, Handb. f. Buchdr. 1878.
 Höpfner, Krieg v. 1806/07. 4 Bde. 1850/51 od. 1855.
 Wilsing, Meisters. i. Nürnberg. 1838.
 Hollar, Wenz., alle Kupferst. von ihm.
 Werke, Musiktheoret., a. d. 17. u. 18. Jahrh. Orig.-Ausg., in dt. franz. u. ital. Sprache.
 Kiendl, musik. Deklam. Lg. 1880.
 Goemans et Grégoire, Prononciat. franç. Liège 1921.
 Montaigne, Essais, par Duval. 6 vol. Paris 1827.
 Guyon, Opuscules spirituels. 2 v. Cologne 1704—12.
 Meister, Lettres sur la vieillesse. Paris 1811.
 — Mélanges de philos. etc. 2 vol. Paris 1822.
 —, J. H. Alle Werke von und über ihm.
 Luther-Bibel v. 1534.
 Lübecker Bibel v. 1494.
 Biblia Pauperum.
 Neues Testam., Griech., v. Erasmus. 1521.
 Dental-Kosmos. Kplt. u. einz.
 Museumskunde. Kplt. u. einz.
 Ganymed. Kplt. u. einz.
 Schreiber, hellen. Reliefbilder. Kplt. 1894.
 Goodyear, greek refinements. Lond. 1913.
 Thode, Franz v. Assisi etc. 1894.
 Bauformen-Bibl. Bd. 3 u. 4.
 Huart, Gesch. d. Araber Leipz. 1914—16.
 Spamer, ill. Weltgesch. Bd. I.
 Vogt, Volkskundl. a. alt. Urkdn.
 Arnaudoff, Bulgar. Festbr.
 Dardel, Svenska och Norska Arméerna etc. Stockh. 1861.
 Böhme, Jac., alle Werke von ihm u. über ihm.
 Lepsius, Denkm. a. Aegypt. etc. 1849—58.
 Lavater, phys. Fragm. Lpzg. 1775—1778.
 Chodowiecki, Kupferst. u. Gem. v. ihm, ferner Werke (Kalender etc.), die Stiche von Ch. enth.
 Goya, Proverbios, hrsg. v. Kehler. 1920.
 Werke, Aelt. u. neuere, in allen Sprach., üb. die Jagd, die in Sonderh. das Legen v. Fallen u. d. Bewirtsch. d. Jagd behand.
 Pissis, Geogr. fisica de Chile. 8 vol. Paris 1875.
 Zimmermann, vorkarol. Miniatur. Berl. 1916.
 Struck, Kunst d. Radierens. 1912.
 Hausenstein, nackte Mensch. (Gr. u. kl. Ausg.)

Karl W. Hiersemann in Leipzig
 ferner:
 Stumpff, Chronica. Zür. 1548.
 Kölner Chronik. Köln 1499.
 Etterlyn, Chronica. Basel 1507.
 Monod, le prix des estampes. Paris 1920/21.
 Aelt. u. neuere Werke über Zeichenkunst in all. Sprach., die spez. die Anfänge u. Entwickl. bei d. einz. Völkern sowie die versch. Arten d. Zeichenk. behand. Angeb. m. Preisangabe direkt erbeten.
 Constantin, Idées sur la peint. Flor. 1820—30.
 Abderhalden, Handb. d. biochem. Arbeitsmeth.
 Beilstein, Handb. d. org. Chemie. 4. Aufl.
 Handlexikon, Biochem. Kplt.
 Wright, Grammar of the arab. lang. Camb. 1896—98.
 Cardanus, Opera omnia, ed. Spon. 10 Bde. Lugd. 1663.
 Autographen von: Klopstock, — Leibniz, — Melancthon, — Mozart, — Nelson, — Poussin etc.
 Teppiche, Altoriental., v. Scala. Lpzg. 1906/07.
 Breviar. Constant. (Ratdolt 1499.)
 Shakespeare, Manusk. u. Übersetz. seiner Werke.
 Vitruvius Pollio, de archit. libri X. 1548.
 Clusius, rar. plantar. hist. Antw. 1601.
 Molina, Vocab. de la leng. mexic. Mexico 1571.
 Weihe u. Mees, Rubi germanici. 1811—27.
 Schedel, Liber chronic. Nürnberg. 1493.
 Pädagogik: Spez.-Werke, bes. in dtshr. u. engl. Sprache, sowie Zeitschr.-Ser. Kplt. u. einz.
 Siebold, Nippon. Leiden 1832/51.
 Lindner, Dom zu Köln. Haarlem 1905.
 Kunstgesch., Zur. d. Ausl. H. 120.
 Schmaltz, Grabkirche Jerus.
 Klassiker d. Kunst. Kplt. u. einz.
 Naney, Beschreibg. von, m. mögl. viel. Illustr., bes. solchen von Badel.
 Autographen v.: Fichte, — Franklin, — Galilée, — Goethe, — Gogol, — Hegel, — Heine, — Gorki etc.
 Boule, l'homme fossile etc. Paris 1913.
 Heierli, Urgesch. d. Schweiz. Zür. 1901.
 Hoernes, Urgesch. d. Mensch. 1891.
 Cartailhac, la caverne d'Altamira. Berl. 1906—08.
 Spencer a. Gillen, nat. tribes of Centr.-Austr. Lond. 1899.
 — — north. tribes of Central-Austr. Lond. 1904.

Karl W. Hiersemann in Leipzig
 ferner:
 *Aelt. u. neuere Werke in allen Sprach. üb. Polen u. Litauen, die sich m. d. Geschichte d. einz. Länder u. ihrer Bewohner, d. Entw. d. Verkehrs (Handel u. Industrie) sowie d. Kunst, Heraldik, Mythol. etc. befassen. Ferner alte poln. u. litt. Kupferstiche. Angebote m. Preisangabe direkt erbeten.
 Ansicht. europ. u. orient. Städte in all. Ausführ. (Photograph., Stahlst., Lithogr.), auch Sammelalb. m. Teilans. hervorr. Bauwerke d. einz. Städte. Ferner Photogr. d. Niederwaki- u. Völkersch.-Denkm. u. d. Campanile in Venedig. Mögl. m. Erläut. in franz. u. ital. Sprache.
 Aelt. u. neuere Werke üb. japan. Heraldik.
 Geschichtsbl., Deutsche. Kplt. u. einz.
 Opitz, Vesuvius. 1633.
 Müller, Wilh., u. sein Werk.
 Heath, Dioph. of Alexandria. 1. od. 2. Aufl. Camb. 1910.
 Cartailhac, Ages préhistor. de l'Espagne etc. Paris 1886.
 Morgan, Recherch. sur les orig. de l'Egypte. Paris 1896/97.
 Beiträge, Bonner, z. Anglistik. Kplt. u. einz.
 Curti, Gesch. d. Schweiz. 1903.
 Oncken, all. Geschichte: Mittelalt. (16 Bde.)
 Bechstein, Faustus. 1833.
 Schink, Joh. Faust. 1804.
 Vogt, Ruinen a. Rhein. Frankf. 1899.
 Brandner, Beschr. v. Lauenstein. Ca. 1850.
 Panske, de magistr. atticis etc. 1890.
 Strzygowski, Bauk. d. Armenier. 2 Bde. 1916.
 Buchon, Recherch. histor. 2 vol. Paris 1845.
 — nouv. recherc. hist. Ps. 1843.
Chr. Kaiser in München:
 1 Lange, die Darstellung d. Menschen in d. älteren griechisch. Kunst. Geb.
 1 Cagnot-Chapot, Manuel d'archéologie romaine. Geb.
 1 Poulsen, Fred, Etruscan tomb paintings, their subjects a. signifi. Geb.
 1 Reinach, Salomon, Répertoire de vases peints. Geb.
 1 — Répertoire de la statuaire grecque et romaine. Geb.
Kunst- u. Bücherstube Walther Gericke in Siegburg:
 Klassiker-Erstaussagen und Autogramme (besonders Goethe, — Schiller, — Heibel, — Eichendorff, — Mörike). Angebote m. Preis direkt erbeten.

Kunst- u. Bücherstube Walther Gericke in Siegburg:
 *Alles über Köln, — Siegburg u. den Siegburg. Angebote mit Preis stets direkt.
Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig:
 (A) Ergebn. d. Chir. Bd. 1—7.
 (A) Bier-Braun-Kümmel, Operationslehre. 3. A.
 (A) Zentralbl. f. Chir. 1913—18.
 (A) Wochenschr., Münch. mediz., 1892—1921
 (A) Abeggs Hdb. d. anorgan. Chemie. III 1. 2, IV 1 II.
 (L) Abderhalden, physiol. Chem.
 (L) Landois, Physiologie.
 (L) Adler, G., R. Wagner, Vorl.
 (L) Windelband, ant. Philos.
 (L) Bluntschli, Chronik. 1742.
 (L) Kupferstiche, Alte.
 (S) Landkarte, Kurfürstent. Sachs.
 (S) Lassar-Cohn, Arbeitsmethod.
 (S) Lauff, Rosenhaag.
 (S) Le Bon, la psychol. pol.
 (S) Leimbach, äther. Oele.
 (S) Leonhardt, Ereignisse währ. d. Völkersch.
 (S) Lettow-Vorbeck, Dt.-Ostafrika.
 (S) Leuthold, Dichtgn. 1.
 (S) Ley, Farbe u. Konstit.
 (S) Lietzmann, Methodik. II.
 (S) Lindemann-Soergel, B.G.B.
 (S) Lindner, Weltgesch. 8.
 (S) Göschen. 167/68.
 (S) Lászt, Völkerrecht.
 (S) Lotze, Mikrokosmos.
 (S) Martin, Naturgesch.
 (S) Masqueray, griech. Metrik.
 (S) Maupassant, Clair de lune.
 (S) Meirowski, Haut- u. Geschl.-Krankhdt.
 (S) Memoiren eines Legitimisten (Gaston Henricdek).
 (S) Meyer, Entsch. d. Judentums.
 (S) — Gesch. d. Altert. I 1, II.
 (S) Mückenberger, Hdb. d. chem. Industr.
 (S) Ostfriesland. Alles.
 (S) Ostwald u. Claude, Elektriz.
 (S) Pfuhl, Jute. I u. III.
 (S) Polko, Meister d. Tonkunst.
 (S) Posner, synth. Meth.
 (S) Post, Analyse. I, II.
 (S) Pusch-Hansen, Tierzuchtlehre.
 (S) Ranke, röm. Päpste.
 (S) — engl. Gesch.
 (S) Rebber-Pohlhausen, Maschinenelemente.
 (S) Rehtwisch, v. gr. Kanzler.
 (S) Reisinger, Griechenland.
 (S) Renz, Messopferbegriff.
 (S) Ritter, graph. Statik.
 (S) Richter, org. Chemie.
 (S) Gottschalk, Ritterburgen.
 (S) Rosenthaler, org. Verbindgn.
 (S) Röttger, Nahrungsmittelchem.
 (S) Russ, Stubenvögel.
Johs. Kliefoth in Hamburg:
 Schriften d. Instit. d. ostdeutschen Wirtschaft: Skalweit, Landw. i. d. litau. Gouvernements.

Willy Walter in Aschaffenburg:
 *Weiss, Weltgesch. Einz. Bde. Gb. Spessart, Aschaffenburg. Alles. Freimaurerliteratur u. -Bilder. Alexis, Woldemar, Isegrimm, — Ruhe, — Cabanis, — Dorothe.

Reuss & Pollack in Berlin W. 15:
 Stegemann, Gesch. d. Krieges. Bd. II, III, IV. Geb., ev. apart.

Opal-Verlag Paul Aretz, G. m. b. H. in Dresden:
 Frz. u. dtische Lit. in Ges.-Ausg. od. einz.: Balzac, — Loti, — Barbey d'Aureville, ferner Bandello, — Grécourt, — Dorat, — Rétiſ, — frz. Memoir., sämtl. i. Orig.-Sprach., ferner Werke z. Kultur- u. Sittengesch., — Goncourt, — Bibl. d. ouvrages rel. à l'amour, — Privat-Drucke (sow. erlaubt), — Stiche d. 18. Jahrh. u. Napol. I u. III.

Ph. H. Meckel in Diez a. d. Lahn:
 Oertmann, B.G.B. I/II
 Roessler, histor. Begebenheiten i. Nassau.
 Herold, Katzenelnbogen.

Gottl. Schmidt in Remscheid:
 Luegers Lexikon der ges. Technik.

F. Halbig in Miltenberg:
 Dehio, Hdb. d. Kunstdenkm. 5 Bde.

H. Kräuter'sche Bh., Worms, Rh.:
 *Büchers Auskunftsbuch für die chem. Industrie, Neueste. Ausg.

Stellenangebote

Erste Kraft

aus dem Sortiments-, Antiquariats- u. Exportbuchhandel gesucht.

Es kommt nur ein junger Herr in Frage, der mit dem Aufbau und der Verwaltung neuzeitlich grosser Betriebe völlig vertraut ist, über umfassende Erfahrungen und Beziehungen im in- und ausländischen Buchhandel verfügt und einem zahlreichen Personal vorstehen kann. Seine allgemeine, buchhändlerische und kaufmännische Bildung, sein Geschäftsinteresse seine Arbeitskraft u. seine Charaktereigenschaften müssen ihn befähigen, in die Geschäftsleitung eines bedeutenden Unternehmens aufzurücken. Ausführl. Bewerbungen mit Zeugnisabschr., Lichtbild Angabe v. Referenzen, des jetzigen Gehaltes und des früh. Eintrittstermins sind unter „Norddeutschl.“ # 2903 a d. Geschäftsstelle des B.-V. einzusenden.

Düsseldorf.

Für Anfang Januar suche ich einige gut empfohlene jüngere Gehilfen für

- Bestellabteilung,
- Exportabteilung,
- Stadtexpedition und
- Ladenverkauf.

Nur bestempfohlene Herren mit ausgezeichneten Viteraturkenntnissen und Gewandtheit im Ladenverkehr wollen ihr Gesuch unter Beifügung der Zeugnisabschriften einreichen an

Ludwig Kinet.

Jüngerer Gehilfe mit guter Berufsbildung, kaufmännischer Befähigung und Organisat.-Talent, der fähig ist, Korrespondenz zu führen, zum sofortigen Antritt gesucht. Bewerbungen mit Lichtbild erbittet

Jena.

Frommann'sche Buchhandlung
 W. Biedermann.

Reisevertreter für Kunstverlag.

Zum 1. Februar 1923 spätestens ist für unseren Kunstverlag einer der Reiseposten neu zu besetzen. Voraussetzungen für die Übernahme dieses Postens sind: Gute Allgemeinbildung und Kenntnis des Kunsthandels, beste Umgangsformen, die für die Vertretung eines ersten Hauses nötig sind. Bevorzugt werden Herren, die schon in ähnlicher Weise tätig waren und bei den Kunsthandlungen ein. geführt sind; indess-n bietet das Angebot auch Interesse für Kunstsortimenter, die Neigung für Reisetätigkeit haben.

Mit Rücksicht auf die Wohnungsschwierigkeiten wird vornehmlich auf Angebote unverheir. Herren reflektiert.

Angeboten mit Angabe der Ansprüche bitten wir Bildnis und Zeugnisabschriften beifügen zu wollen.

München, 11. Dezbr. 1922
 Nymphenburger Straße 88.

F. Brudmann A.-G.

Für unsere Bestellabteilung wird zum baldigsten Antritt ein junger

Gehilfe

gesucht,

der im wissenschaftlichen Sortimentu. Antiquariat erfahren ist.

Buchhandlung
 Gustav Foa
 G. m. b. H.,

Leipzig, Schloßgasse 7/9.

Gut empfohlener junger Gehilfe,

gewandter Verkäufer mit guten Viteraturkenntnissen und eben'olchen Umgangsformen, zum 1. Januar, event. später gesucht. Bewerbungen mit Angabe bisheriger Tätigkeit, Zeugnisabschriften und ungefähren Gehaltsansprüchen an

L. Heege, Schweidnitz.

Stellengesuche.

22-jähriger Gehilfe mit Gymnasialbildung und sehr guten Zeugn. sucht z. 2. 1. 23 oder später instruktive Stellung in Universitätsbuchhandlung.

Angebote unter K. # 2922 an d. Geschäftsstelle des B. V. erb.



Buchhändler reiferen Alters, im Verlag und Sortiment erfahren, sucht zu gelegentl. Antritt nur selbständigen ersten Posten als

Geschäftsführer

oder eine andere leitende

Bertrauensstellung

++

Suchender ist auf allen Gebieten des Buchhandels bewandert, organisatorisch tätig und auch viele Jahre im Auslande bei ersten Firmen an leitender Stelle beschäftigt gewesen und besitzt vielseitige Sprachkenntnisse.

Ausführliche Angebote unter # 2924 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.



Wir suchen für unser Lehrlingchen, das am 1. Februar seine Lehrzeit beendet hat, eine geeignete Stelle, mögl. zur weiteren Ausbildung. Gen. Fräulein hat einige Jahre die höhere Schule besucht und ist besonders im katholischen Buchhandel ausgebildet. Eine Stelle außerhalb des besetzten Gebietes und möglichenfalls Süddeutschland, Stuttgart oder Nürnberg bevorzugt, wäre erwünscht.

Gef. Angebote, mögl. mit Angaben über Gehalt und Arbeitseinteilung unter # 2919 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

1. Sortimentler,

z. Zt. völlig selbständiger Leiter des von ihm eingerichteten mittleren Sortiments, wünscht sich gelegentlich

zu verändern.

Nur aussichtsreiche Lebensstellung kommt in Betracht.

Hans Foa,

1/5. J. Adolf Schwarz Buchh., Lindenberg i. Allgäu.

Sortiments- gehilfe,

der mit allen im

Buch-, Kunst- u. Musikalien- handel

einschlägigen Arbeiten ver-
traut, an Selbständigkeit
gewöhnt, Sinn und Ge-
schick für

Schaufenster- Dekoration

besitzt und ein anspruch-
volles

Publikum

zu bedienen weiss, sucht
seinen Wirkungskreis ab
1. Febr. 1923, event. früher
zu ändern.

Zimmer in München und
Nürnberg vorhanden, daher
bevorzugt.

Freundl. Angebote unter
Nr. 2923 an die Geschäfts-
stelle des B.-V.

München.

Junger strebsamer Buchhändler u.
Antiquar, 26 Jahre alt, mit guten
Literatur- und Kartennissen auch
auf bibliophilen Gebiet, sucht zum
15. Januar oder später Stellung in
Antiquariat oder modernem Verlag.
Angebote unter # 2895 an die
Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Als Leiter

einer alten Buchhandlung

(schöneinst. Richtung) sucht für
1. I. 1923 oder später

Sortimenter (27 Jahre)

Stellung

Suchender: Ganz hervorragend
tüchtige Kraft, organisatorisch
gut begabt, große Literatur-
kenntnisse, bester Verkäufer.

Es kommt nur ein Posten in
Frage, welcher großes Berufs-
talent und ernste Begabung
fordert.

Angebote bitte unter K. # 2913
an die Geschäftsstelle des Börsen-
vereins zu richten.

Buchdruckerei — Grossbuchbinderei
sucht noch Aufträge und übernimmt Lohnarbeiten.
Angebote unter # 2929 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Berlin.

Arbeitsfreudiger

1. Verlagsgehilfe,

27 J. alt, ev., sucht z. I. an, evtl.
später selbständige Position im
Verlag. Suchender besitzt umfang-
reichen Kenntn. des Herstellungswesens,
des Vertriebes mit Statist. der
Expedition für das In- u. Ausland
der Propaganda u. d. Buchhaltung.
Er verfügt über sehr gute Rechen- u.
Empfehlun. Organisations-talent u.
kann durch f. leichte Auffassungsgabe
sich überall schnell u. sicher einarb.
Erwünscht ist nur eine aus-
sichtsreiche, gutbezahlte Lebens-
stellung. Angeb. u. # 2926 an d.
Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Reisender

mit 20jähr. Reiseerf. f. 3 Welt-
firmen d. Buchh. (Deutschl., Holland,
Schweiz) u. sehr 13 J. Reisevertreter
f. l. wissenschaftl. Verlagsb., sucht
neuen Reiseposten oder and. Wir-
lungskreis, auch im Ausland.

Gf. Angebote u. # 2927 an die
Geschäftsstelle des B.-V. erb.

Lehrstelle gesucht

für junges Madchen aus guter Fa-
milie in nur erhell. Hause des Buch-
handels bei freier Station, ohne Ver-
gütung. Suchender hat die höhere
Schule besucht.

Angebote unter F. 193 an die
Ann.-Exped. der Aachener Lese-
Gesellschaft, Aachen, erbeten.

Vermischte Anzeigen

Zu verkaufen:

ca. 60 000 Bogen
weiss sat Dr Ft.: 64 x 96 cm,

5000 Bogen
sat. h'halt Dr Ft.: 70 x 100 cm,

ca. 60 000 Bogen
sat. blau Umschlag,
Ft.: 64 x 96 cm,

in Leipzig lagernd.

Anfragen unter # 2920 an
die Geschäftsstelle d. B.-V.

Verlagereine, Druckplatten usw.
kauft bar E. Bartels, Weinensee.

Druckarbeiten

in jeder Art
und Ausführung

von feinstem Puntdruck
bis zur billigsten Massen-
auflage liefert schnell u. billig

Buchdruckerei „Unitas“
Bühl (Baden)

Schneldpressen,
Rotations- und
Schneidmaschinenbetrieb

Großes Berliner Antiquariat, vorwiegend
wissenschaftlicher Richtung, sucht zur Wahr-
nehmung seiner Interessen einen

Vertreter in Stuttgart,

welcher diesen Posten nebenamtlich ver-
sehen kann.

Angebote unter # 2915 an die Geschäftsstelle
des Börsenvereins.

Italien

Ich werde im Februar d. J. eine längere Ge-
schäftstour durch Italien machen und bin
bereit, noch die Vertretung des einen
oder andern deutschen Verlegers

mit **für Italien geeig-
neter Literatur zu
übernehmen.**

Angeb. unter Nr. 2916 a. d. Geschäftsst. d. B.-V.

Reisevertreter

wird von

kathol. Verlagsbuchhandlung

für den Besuch der Buchhändler und Wieder-
verkäufer in

Rheinland, Westfalen u. Hannover

gesucht. Repräsentable kath. Herren mit besten
Empfehlungen, möglichst aus dem Buchhandel,
werden um ihr Angebot gebeten. Bevorzugt
werden solche, die bei der Kundschaft in den
genannten Gebieten bereits gut eingeführt sind.

Gleichzeitig suchen wir einen Reisenden für
den Besuch der

schlesischen Kundschaft.

Angebote unter Nr. 2917 an die Geschäftsstelle
des Börsenvereins.

Fr. Foerster gegr. 1803 + **Max Busch** (Inh. J. Kössling) — gegr. 1889 —
Kommissionsbuchhandlung — Leipzig **Großsortiment**
empfehlen

den Herren Verlegern ihre trockenen *Auslieferungsläger* und bei
Kommissionsübertragung *rationellen Vertrieb der Verlags-
artikel* durch ihr *Großsortiment*
den Herren Sortimentern ihre *kombinierten, günstigen Kommissions-
belegungen*.

Zurückverlangte Neuigkeiten. Nr. 23. 1922.

Überblickliche Zusammenstellung der zurückverlangten Neuigkeiten aus den Anzeigen der entsprechenden Abteilung in den Nummern 279 bis 291 des Börsenblattes vom 1. bis 15. Dezember 1922.

Wird regelmäßig nach Mitte und Schluß des Monats ausgegeben.

Alle Angaben nur soweit sie aus den Anzeigen im Börsenblatt entnommen werden können.

Die mit Stern bezeichneten Titel sind aus früheren Listen wiederholt.

Nr. des Börsenblattes	Verleger	Titel	Preis		Letzter Annahmetermin	Bemerkungen
			ord.	netto		
285	Gn] Fischer, Gustav, Jena.	Sultan, Gesellschaft u. Staat bei Marx und Engels. 1922	2.5		1./III. 1923	
287	Gehlen, Dr. Max, Leipzig.	F. u. N. Sings, lehrplänliche Einführung in die Buchhaltung. I			10./III. 1923	
283	B] Springer, Justus, Berlin.	Eine große Anzahl Neuerscheinungen 1922. Das Verzeichnis befindet sich im Vbl. Nr. 283, S. 13978/79.			2./III. 1923	
284	Koe] Velhagen & Klasing, Viefelsh	Bücherei der Volkshochschule, Bd. 12, 13, 17, 18.			4./III. 1923	
287	"	Volkshochsch. Bd. 60: Goethes Faust Bd. 57: Landhaus			7./III. 1923	
288/90	"	Velhagen & Klasing's Monatshefte. 37. Jahrg. 1922/23, Heft 2 vom Oktober .	70.— bzw. 66.70			Die fest gelieferten Hefte werden zurückgenommen, wenn die Rücksendung jetzt erfolgt
291	"	Bücherei der Volkshochschule. Bd. 20: Leonardo da Vinci.			12./III. 1923.	
283	Gae] Verlagsbuchh. G. A. Pierer, Altenburg.	Pierers landw. Schreib- und Taschenkalendarer 1923				Alle in Kommiss. gelief. Expl. sofort direkt als Drucksache auf Kosten d. Verlags zurückerb.

Gelegenheitsposten

12 000 Bogen maschl. hfr. Druckpapier, 63/95 cm, 42 kg, **unter Tagespreis**, möglichst mit Druckauftrag, zu verkaufen.
 Buchdruckerei **Streisand**, Berlin SW.,
 Hollmannstrasse 10.

Wir kaufen prompt gegen sofortige Kasse maschinenglattes Druckpapier 85x60 od. 85x120 in kleineren od. größeren Posten. Nur Lagerbestände. Angebote mit Muster und fester Preisangabe, auf die postwendend geantwortet wird, an
Wilhelm Opeß, Leipzig.

Auslieferungen etc.
 übernehmen zu zeitgemässen günstigen Bedingungen
Siegismund & Volkering, Leipzig.

Restauflagen

kaufen **J. & M. F. Salomon**,
 Berlin NO., Weissenburgerstr. 73

Inhaltsverzeichnis

I = Illustrierter Teil. U = Umschlag.

Redaktioneller Teil: Bekanntmachung des Vorstandes des Börsenvereins und des Vorstandes des Deutschen Verlegervereins. S. 1745. — Verein der Buchhändler zu Frankfurt a. M. S. 1745. — Erklärung. S. 1745. — Zum Preisausschreiben des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine. S. 1748. — Die Eröffnung der deutschen Buchausstellung in Rom. S. 1748. — Ortsverein Bremer Buchhändler. S. 1749. — Gotthard: Uvod do nemockého sortimentu. S. 1750. — Kleine Mitteilungen. S. 1750. — Personalnachrichten. S. 1751. — Sprechsaal. S. 1751. — Bibliographischer Teil: Erschene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 14365. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angeündigt sind. S. 14370. — Anzeigen-Teil: S. 14371—14408.

Ann.-Expd. d. Nach. 14406.	Koch G. u. S. 14405.	Villiger Berl. 14379.	Walter in Sulda 14402.	Phantasia-Berl. 14384.	Zent, G., Nach. in Ve. 14403.
Baer & Co. 14403.	Koehler, Kr., in Ve. 14407.	Völkner 14383.	Wargueriten-Berl. 14372.	Pfeper Schneider U 4.	Zibullen-Berl. 14391.
Barthel in Weib. 14407.	Kranich'sche Brl. in Stu. 14393.	Völkner - Pöschel - Tempel N.-G. 14378.	Wattke, S. 14401.	Polst. Verlagsb. in Strel. 14393.	Ziegel 14396.
Belt 14373.	Friedland 14401.	14380, 14382, 14384.	Wattke & Th. 14383.	Poppe 14403.	Ziegismund & Volk. 14408.
Berner in Brln. 14404.	Arromann in Jena 14406.	Internat. Biblioth. in Brln. 14372.	Winkel & S. 14384.	Pröbster & Co. 14401.	Springer 14401.
Bong 14393.	Kirche-Berl. 14373.	Joas 14406.	Weyer in Friedrichsw. U 4.	Propyläen-Berl. 14397.	Steiner in Preb. 14408.
Borameyer 14401.	Kürst Erben 14401.	Jugendführungsverlag U 4.	Weyer in Ve.-Bl. 14372.	Quickborn-Berl. 14373.	Streisand 14408.
Bormann 14402.	Kühnauer 14403.	Kaaper's Bk. 14403.	Worin in Stu. 14393.	Reckam jun. 14383.	Studium-Buchh. 14404.
Bredt, C., 14404.	Kunstmann in Krff. a. M. 14401.	Kaiser in Mn. 14405.	Worke 14384, 14396.	Reich 14384.	Täffermann 14372.
Bredlau 14402 (2).	Kunstmann in Krff. a. M. 14401.	Kaufmann in Krff. a. M. 14401.	Worke 14371.	Reich in Augsburg. 14404.	Swenska Bokf. Centr. 14404.
Bruckmann N.-G. 14406.	Kunstmann in Krff. a. M. 14401.	Kunstmann in Krff. a. M. 14401.	Worke in Krff. a. M. 14372.	Reich & P. 14404, 14406.	Theoph. Verlagsb. in Ve. 14373.
Buchdruck. "Antias" 14407.	Kunstmann in Krff. a. M. 14401.	Kunstmann in Krff. a. M. 14401.	Worke in Krff. a. M. 14372.	Rider'sche H.-B. in Gies. 14401.	Thomas, Th., in Ve. 14402.
Bücherstube GGG 14404.	Kunstmann in Krff. a. M. 14401.	Kunstmann in Krff. a. M. 14401.	Worke in Krff. a. M. 14372.	Ritter'sche H.-B. in Gies. 14401.	Trube 14371.
Buchladen Commeter 14402.	Kunstmann in Krff. a. M. 14401.	Kunstmann in Krff. a. M. 14401.	Worke in Krff. a. M. 14372.	Ritter'sche H.-B. in Gies. 14401.	Trübnerbachs Berl. 14405.
Bültmann & G. 14404.	Kunstmann in Krff. a. M. 14401.	Kunstmann in Krff. a. M. 14401.	Worke in Krff. a. M. 14372.	Ritter'sche H.-B. in Gies. 14401.	Universitäts-Berl. Bann. 14394, 14395.
Busch in Ve. 14407.	Kunstmann in Krff. a. M. 14401.	Kunstmann in Krff. a. M. 14401.	Worke in Krff. a. M. 14372.	Ritter'sche H.-B. in Gies. 14401.	Velhagen & Kl. 14404.
Cohen in Bonn 14404.	Kunstmann in Krff. a. M. 14401.	Kunstmann in Krff. a. M. 14401.	Worke in Krff. a. M. 14372.	Ritter'sche H.-B. in Gies. 14401.	Veldmar 14372, 14401.
Di. Verlagsb. Bonn & Co. 14393.	Kunstmann in Krff. a. M. 14401.	Kunstmann in Krff. a. M. 14401.	Worke in Krff. a. M. 14372.	Ritter'sche H.-B. in Gies. 14401.	Vielmann 14384.
Diederichs Berl. in Jena 14398.	Kunstmann in Krff. a. M. 14401.	Kunstmann in Krff. a. M. 14401.	Worke in Krff. a. M. 14372.	Ritter'sche H.-B. in Gies. 14401.	Walter in Weib. 14408.
Edde-Berl. 14374, 14375, 14376, 14377.	Kunstmann in Krff. a. M. 14401.	Kunstmann in Krff. a. M. 14401.	Worke in Krff. a. M. 14372.	Ritter'sche H.-B. in Gies. 14401.	Wanke's Nach. 14403.
Eichendorff-Buchh. 14404.	Kunstmann in Krff. a. M. 14401.	Kunstmann in Krff. a. M. 14401.	Worke in Krff. a. M. 14372.	Ritter'sche H.-B. in Gies. 14401.	Weg 14404.
Einkaufsb. Böwen 14403.	Kunstmann in Krff. a. M. 14401.	Kunstmann in Krff. a. M. 14401.	Worke in Krff. a. M. 14372.	Ritter'sche H.-B. in Gies. 14401.	Welt-Berl. 14373.
Enalari & Sch. 14378.	Kunstmann in Krff. a. M. 14401.	Kunstmann in Krff. a. M. 14401.	Worke in Krff. a. M. 14372.	Ritter'sche H.-B. in Gies. 14401.	Westbuchhandel 14377.
Ent-Berl. 14372.	Kunstmann in Krff. a. M. 14401.	Kunstmann in Krff. a. M. 14401.	Worke in Krff. a. M. 14372.	Ritter'sche H.-B. in Gies. 14401.	Westphalen 14404.
Expd. d. Europ. Roden-acta. 14396.	Kunstmann in Krff. a. M. 14401.	Kunstmann in Krff. a. M. 14401.	Worke in Krff. a. M. 14372.	Ritter'sche H.-B. in Gies. 14401.	Wirth 14404.
Fischer, S., in Brln. 14378.	Kunstmann in Krff. a. M. 14401.	Kunstmann in Krff. a. M. 14401.	Worke in Krff. a. M. 14372.	Ritter'sche H.-B. in Gies. 14401.	Wuert 14404.

Und als Herr des Hauses der *Sindaco Liberati*, der auch zunächst das Wort nahm, um die Versammlung zu begrüßen und die Deutsche Gesellschaft für Auslandsbuchhandel zu ihrem Werke zu beglückwünschen. Er sagte: er habe sich die Ausstellung gestern abend angesehen und gestaunt über das, was der deutsche Buchhandel heute leiste. Aber geradezu ergriffen worden sei er, als er in den Saal kam, der den deutschen Ausgaben Dantes gewidmet ist. Er sähe darin einen Akt der Sympathie, der in Rom Wiederhall fände. Denn die Römer seien für Zeichen solchen Geistes empfänglich.

Dem Bürgermeister antwortete der zweite Vorsitzende der Deutschen Gesellschaft für Auslandsbuchhandel, Herr Dr. Gustav Kirstein (Leipzig), mit folgenden Worten:

Eure Excellenzen! Hochverehrte Damen und Herren!

Vor hundert Jahren hat Deutschlands Nationaldichter, der Verherrlichter der Ideale und der Menschlichkeit, Friedrich Schiller, ein Wort gesprochen, dem heute, in einem neuen Zeitalter, neuer Sinn und neue Flügel gewachsen sind. Ich meine das Wort:

Leicht beieinander wohnen die Gedanken,
Doch hart im Raume stoßen sich die Sachen.

Mehr als früher sind wir heute bereit, im Reiche des Gedankens die wahre Freiheit zu suchen, die die harte Lust der Tatsachen uns weigert. Und so ist das Gefäß des Geistes, das Buch — nicht etwa nur das deutsche Buch, nein: das Buch aller Nationen zu einem Sendboten geworden, der hinausgeht in die Lande, um das Wort der Wissenschaft, das Wort der Kunst und der Dichtung hinströmen zu lassen über die Welt.

Unsere bescheidene Ausstellung steht auf dem heiligen Boden der ewigen Stadt; ewig, weil seit allen Zeiten und in allen Zeiten Rom ein höchstes Symbol für die Besten jeder Nation war und bleiben wird — Rom, wo die Steine reden und die Denkmäler überstrahlt sind von der Sonne des Humanismus, die hier in Italien einst ihren Aufgang nahm. Hier haben die großen Bücherfreunde, denen auch wir in Deutschland tief verpflichtet sind, gewirkt: ein Marsilio Ficino, ein Kardinal Bembo, ein Aldo Manuzio; und ich als Buchhändler will nicht vergessen, daß ich im Lande des großen *Vespasiano da Bisticci* bin, der stolz die Vile seiner Bücherkäufer, der *uomini illustri*, schreiben konnte, und dessen Eifer und Kenntnis die Entstehung der *Laurenziana* zu danken ist.

Über Zeit und Raum hinweg reichen sich in unserer Buchausstellung die großen Männer brüderlich die Hand. Ihr Dante steht neben unserm Goethe, der Römer Tacitus, der Germanien verherrlicht hat, neben dem deutschen Historiker Romo Ferdinand Gregorovius. Und was den deutschen Kunstforschern seit Windelmann der Anblick und das Studium Italiens gewesen ist, das spiegelt sich hundertfältig in den Büchern, die geschmückt sind mit den Abbildungen der Kunstwerke Ihres begnadeten Landes.

Daß wir deutschen Verleger Ihnen dies alles einmal zeigen dürfen, daß wir es Ihrem Urteil unterbreiten dürfen und daß wir es in diesem herrlichen Palaste tun dürfen, das danken wir den bedeutenden Persönlichkeiten, die sich an die Spitze dieses Wertes als Ehrenkomitee gestellt haben. Wir danken es aber vor allem der Güte und der grandiosen Gastfreundschaft des Herrn Bürgermeisters der Stadt Rom, dem ich namens der Deutschen Gesellschaft für Auslandsbuchhandel den ehrerbietigsten Gruß und den herzlichsten Dank zu sagen beauftragt bin.

Erlauben Sie mir aber, hochverehrte Damen und Herren, daß ich noch auf einen Punkt zu sprechen komme, der gerade bei einer Ausstellung des deutschen Buches sich aufdrängt. Das verlorene Gleichgewicht der Welt drückt sich am stärksten im gestörten Gleichgewicht der Wechselkurse aus, und es sind dadurch Erscheinungen entstanden, die sich besonders in Deutschland geltend machen und auch gerade beim deutschen Buch. Der Preis des Buches gehörte früher zu den feststehenden internationalen Werten, und man war gewohnt, den Preis des Buches im internationalen Verkehr als etwas so Unveränderliches und Selbstverständliches zu betrachten wie den Kurs des Geldes. Vielen, und gerade den eifrigsten Bücherfreunden des Auslandes wird es schwer, sich daran zu gewöhnen, daß die

Preisbildung des deutschen Buches jetzt durch die Gewalt der Verhältnisse Veränderungen unterliegt, die man früher nicht kannte. Wir appellieren auch hier an Ihre Klugheit und an Ihre Gerechtigkeit, wenn wir Sie bitten, die ökonomischen Zusammenhänge der heutigen Zeit auch für das deutsche Buch gelten zu lassen und bei seiner Betrachtung weniger nach dem Wechselkurs als nach der Qualität zu sehen.

Möge, und damit will ich schließen, diese Qualität sich Ihre Anerkennung und Ihre Freundschaft verdienen! Möge diese Ausstellung ein Hauch von dem Gefühl umschweben, das der Genius Dantes in der höchsten Verklärung seines Paradieso empfand:

Legato con amore in un volume,
Ciò che per l'universo si squaderna!

Hierauf bestieg die Rednertribüne der Dichter Rudolf Borchardt und hielt eine in frappierend vollendetem Italienisch frei gesprochene mehr als einstündige Rede über die neuen Geistesströmungen in Deutschland und deren Bedeutung für Europa und Italien insbesondere. Es ist unmöglich, Borchardts faszinierende Gedankengänge auszugsweise wiederzugeben; ihre Form war ebenso gewichtig wie ihr Inhalt. Und die unendlich flüssige Eloquenz im Verein mit einem Beifall innerlich ringenden Improvisierens verfehlte nicht die beabsichtigte starke Wirkung.

Dann begannen die Gäste die Ausstellung zu durchstufen. Abends vereinigten der Botschafter und seine Gattin einen Kreis von Persönlichkeiten zum Abendessen.

Dieser Bericht (weitere Berichte über den Inhalt der Ausstellung werden wir später bringen) soll nicht schließen, ohne dem deutschen Buchhandel zu sagen, wie sehr er unserer Römischen Botschaft verpflichtet ist. Ohne das persönliche Interesse und die Autorität des Botschafters, der in das Ehrenkomitee eintrat, wären die Dinge nicht so günstig gelaufen. Und innerhalb der Botschaft war es besonders einer der Herren, der sich unser aller Dank in einem Maße verdient hat, wie es nur der ganz zu schätzen weiß, der die Freude hatte, der Veranstaltung beizuwohnen. Dieser Unermüdete ist Herr Legationssekretär Dr. H. v. Schmieden. Ein Bravo ihm!

Ortsverein Bremer Buchhändler.

Bericht über die Jahresversammlung und Jahresbericht.

Am 21. November 1922 fand die Generalversammlung des Ortsvereins Bremer Buchhändler statt. Zu unserer großen Freude durften wir Herrn Weitzrecht als Vorsitzenden des Kreises Norden sowie mehrere Kollegen aus Wilhelmshaven und Oldenburg als Gäste in unserer Mitte begrüßen. In der Versammlung wurde der Jahresbericht verlesen und nach einigen kurzen Anfragen genehmigt. Für den ausscheidenden Kassierer wurde Herr Wagner gewählt, als Beisitzer Herr Lampe. Nach der Versammlung vereinigten wir uns zu einem gemütlichen Abend bei einfachem Essen und gutem Wein. Die Stimmung war fröhlich, und als die Verlosung stattfand, war die Heberlaune so gut, daß fast 4000 Mark für den Unterstützungsfonds zusammenkamen. Der Jahresbericht lautete:

Die letzte Jahresversammlung fand statt nach dem berücksichtigten 6. November, beim ersten Wetterleuchten des drohenden Zusammenbruchs. An der Börse war Panik, und auch uns befiel Angst und Bangen für das kommende Weihnachtsgeschäft. Beim Zurückblick auf das vergangene Jahr müssen wir gestehen, daß es besser gewesen ist, als wir erwartet hatten und erwarten durften. Zwar dürfen wir uns nicht täuschen, alles ist nur ein Blendwerk nach außen, in Wirklichkeit ein langsames Verzehren der Substanz, d. h. des letzten Goldwertes, der uns noch geblieben war. Vor allen Dingen aber macht die immer größer werdende Kapitalknappheit es fast ganz unmöglich, das Lager weiter so zu ergänzen, wie wir es bisher gewohnt waren. Schuld daran trägt die Preispolitik des Verlags. Unbegreiflich wird und muß es jedem erscheinen, daß auch heute der Verlag noch stellenweise gegen den Strom zu schwimmen versucht, anstatt einmal lieber gründlichst durchzugreifen, selbst auf die Gefahr hin, daß viele auf der Strecke bleiben müssen. Diese Worte sollen jedoch nicht das ewige Klagegedicht, welches wir täglich im Börsenblatt lesen, wiederholen. Der ständige Streit zwischen einem Teil des Verlags und dem Sortiment, der jetzt seit Jahren tobt, hat so tiefe Wunden gerissen und schon so viel Unheil angerichtet, daß der deutsche Buchhandel und mit ihm jetzt das deutsche Volk schwer leidet. Bricht sich nicht bald die Erkenntnis Bahn, daß der Verlag ohne ein starkes

Sortiment auf die Dauer nicht möglich ist und das Sortiment ohne einen starken Verlag seine Aufgabe nicht erfüllen kann, — wir sagen, wird dieser Gedanke nicht bald auf beiden Seiten begriffen und werden alle die kleinen Zänkereien um des großen Ganzen willen nicht zurückgestellt, dann wird der Börsenverein in drei Jahren sein 100jähriges Jubiläum auf Trümmern feiern können, und Totengräber werden dann in Leipzig an einer Grabstätte stehen und nicht Buchhändler an einem stolzen Bau, um den uns die Welt bisher beneidet hatte. Die Stärke des Verlags beruht auf der Schwäche des Sortiments in seiner Zerissenheit und in seinem Reid untereinander. Brechen wir diese Stärke durch Einheit und festen Zusammenhalt, so werden wir bald Frieden haben.

Von einschneidender Bedeutung für unser Vereinsleben ist die Gründung der *Arbeitsgemeinschaft* gewesen. Hier sollte versucht werden, wenigstens für Bremen Ordnung in die chaotischen Verhältnisse zu bringen. Solange es noch einigermaßen möglich war, haben die wöchentlichen Verzeichnisse, die wir herausgegeben, für die wichtigsten Bücher in Bremen Einheitspreise geschaffen. Die sich überstürzenden Preise der letzten Wochen machten jedoch eine Weiterarbeit in diesem Sinne unmöglich.

Am bedeutendsten aber war der Entschluß, einen *gemeinsamen Kommissionär* zu nehmen, um zu versuchen, durch Ersparnis, sei es in gemeinsamen Sendungen, sei es durch Beteiligung, das ungeheure Spesenkonto zu entlasten. Wir halten es für unsere Ehrenpflicht, auch an dieser Stelle unseren früheren Kommissionären noch einmal herzlich zu danken für die jahrelange Treue, mit der sie unsere Geschäfte in Leipzig geführt haben. Aber da Leipzig absolut keine Anstalten traf, in gemeinsamer Arbeit mit dem Sortiment das Kommissionärwesen zu reformieren, mußten wir diesen Versuch machen und hoffen zuversichtlich, auf dem rechten Wege zu sein.

Die Hanseatische Buch- und Zeitschriftengesellschaft nimmt eine günstige Entwicklung. Die schweren Anfangsjahre sind überwunden, und wir können, treten nicht ganz unerwartete Ereignisse ein, sicher mit einer guten Fortentwicklung rechnen. Wenn die Zeitschriftenverleger die Gesellschaften unterstützen würden, so würde manche Zeitschrift heute mehr Abonnenten haben. Aber erst dann, wenn der Gesamtbuchhandel den Zeitschriftenvertrieb aufgegeben hat, werden die Verleger merken, was für Arbeit das Sortiment ihnen geleistet hat. Es ist höchst bedauerlich, daß in vielen Städten die Gesellschaften wieder eingegangen sind, weil Sortimenterkleinmut nicht durchgehalten hat. Solange es irgend in unserer Kraft steht, wird der Bremer Buchhandel die Bremer Bewohner noch mit Zeitschriften versehen und so das Band zwischen Buchhandel und Bücherkäufern fester binden. Würden der Börsenverein, die Kreis- und Ortsvereine sowie die Gilde für die Frage mehr Interesse gezeigt haben, die ganze Bewegung hätte dem Buchhandel und dem deutschen Volke viel Segen bringen können.

Auf allen Versammlungen des Börsenvereins konnte unser Verein durch ein Mitglied vertreten sein, so in Leipzig, Flensburg und Königsberg. Leider waren Leipzig und Flensburg wieder allzusehr durch den Streit um den Teuerungszuschlag angefüllt, so daß wirkliche produktive Arbeit nicht geleistet wurde. In Königsberg wurde die bedeutendste Tat getan, die seit langen Jahren im Börsenverein vollbracht worden ist, nämlich der Versuch gemacht, wieder feste Ladenpreise, bestehend aus Grundzahlen und Schlüsselzahlen, einzuführen. Leider aber versagt ein großer Teil der Verleger wieder vollständig, und es zeigt sich so recht in diesen Wochen wieder, wie jeder einzelne seinen Weg gehen will, unbekümmert um das Wohl des Ganzen. Wieviel Werte durch den Verlag jetzt verschleudert werden, ist nicht zu ermessen. Wieviel Gehilfen tun nichts anderes als nur Bücher umzeichnen! Wieviel Zeit geht verloren, die für die Verbreitung des Buches nutzbar gemacht werden könnte! Wieviel Bitterkeit erfüllt das Herz des Sortimenters, wenn er dauernd sieht, daß er zu billig verkauft, weil der Verleger Preisänderungen nicht mitteilt oder plötzlich so erhöht, daß ein Nachbestellen vieler gangbarer Werke fast nicht mehr möglich sein wird, weil der Verkauf nicht den neuen Einkauf deckt. Und trotzdem der Kampf gegen den Sortimentierzuschlag! Eine Verständnislosigkeit seitens des Verlags für das Sortiment, die fast unbegreiflich ist! Diese Verständnislosigkeit aber findet ihren Gipfel in der letzten Tat des Verlegervereins, in den sogenannten »Geschäftsgrundsätzen des Verlegervereins«. Ob Herr Dr. Vielesfeld in seinem ersten Artikel im Börsenblatt ironisieren oder glossieren will, ist uns nicht klar geworden. Nicht ein Paragraph, der dem Verleger Pflichten auferlegt, er besitzt nur Rechte. Alle Angaben des Verlegers werden als richtig hingestellt und der Sortimenter auf die schwarze Liste gesetzt. Es scheint, als ob der Verleger grundsätzlich die Klagen des Sortiments über den Verlag im Börsenblatt nicht liest oder von vornherein als falsch ablehnt. Jedenfalls sind die »Geschäftsgrundsätze des Verlegervereins« für das Sortiment unannehmbar, und unsere Erklärung im Bbl. Nr. 269 schützt jeden von uns gegen etwaiges Vor-

gehen seitens des Verlags. Verlangt dieser für sich, daß seine Veröffentlichungen im Börsenblatt bindend sind, so verlangen wir daselbe Recht für uns.

Unsere Mitgliederzahl ist die gleiche geblieben. Ein Mitglied haben wir durch Austritt verloren, eins gewonnen durch Neueintritt. Der Beitrag für das neue Jahr wird ganz erheblich erhöht werden müssen, doch kann Ihr Vorstand bis heute nur Ihre Opferfreudigkeit rühmend und dankend anerkennen. Wie haben Sie versagt, wenn wir an Sie herangetreten sind, und wir zweifeln nicht, daß Sie auch dieses Jahr uns die nötigen Mittel bewilligen werden.

Der Unterstützungsfonds ist in diesem Jahre nur zweimal in Anspruch genommen worden. Durch Schenkungen und andere Zuwendungen ist er auf 38 940.— Mark gestiegen. Er wird Ihrer Liebe für das kommende Jahr warm empfohlen.

Ein neues Jahr liegt vor uns. Was es uns bringen wird, wissen wir nicht. Eins aber wissen wir ganz bestimmt, daß nur ein fester Wille in »geschlossener Einheit, gegründet auf gegenseitiges festes Vertrauen« es möglich machen wird, durchzuhalten. Und mit diesem Wunsche, daß wir in Bremen den alten Hanseatengeist »Schiff in Gefahr, alle Mann an Deck« wachhalten, treten wir in das neue Jahr, hoffentlich für uns alle ein Jahr des Aufstiegs.

Jan Gotthard: Úvod do německého sortimentu

spojený s mluvnickými cvičeními a německou terminologií. V Praze 1921. Nákladem vlastním [Einführung in das deutsche Sortiment verbunden mit grammatischen Übungen und einer deutschen Terminologie. Prag 1921. Im Selbstverlag. 8°. 115 S. Autographiert 24 Kč.]

Der Verfasser, Schriftleiter des »Knihkupecký oznamovatel«, hat dieses Lehrbuch auf Grund seiner langjährigen Erfahrungen als Lehrer an der buchhändlerischen Lehranstalt in Prag für deren Schüler bearbeitet. Ausgegangen ist er dabei von der Erkenntnis, daß der tschechische Sortimenter ohne Kenntnis des deutschen Buchhandels und seiner Organisation nicht gut auskommen kann. Der grammatische Teil des Buches setzt eine gewisse Kenntnis der deutschen Sprache voraus und gibt in seinen Übungen nur einen summarischen Überblick über den Stoff; er überläßt es mit Recht dem Lehrer, die nötigen Erklärungen zu geben, und dem Schüler, durch eigene Arbeit seine Kenntnisse zu erweitern. Daß die Übungen in erster Linie den buchhändlerischen Wortschatz berücksichtigen, versteht sich von selbst. Es folgt eine Art von buchhändlerischem Katechismus in 24 Fragen und Antworten, die Gelegenheit bieten, alle nötigen Fachausdrücke anzubringen, namentlich auch in der ausführlichen Wiedergabe der Systematik der offiziellen Bibliographie des deutschen Buchhandels. Der 25. Abschnitt gibt eine Zusammenstellung der wichtigsten Verleger nach ihren Spezialgebieten, der 26. eine Übersicht über die wichtigsten Sammlungen. Ein Verzeichnis weiterer Fachliteratur für die Fortbildung beschließt das Buch, das auch für den deutschen Sortimenter, der etwa in Prag arbeitet, nicht ohne Nutzen sein wird, da er darin Ausdrücke findet, die er in den Wörterbüchern vergebens suchen wird. Ein kurzer Überblick über die Geschichte, die Entwicklung und die Organisation des deutschen Buchhandels soll in einem zweiten Bande folgen. Mgr.

Kleine Mitteilungen.

Schlüsselzahl. — Die Beibehaltung der Schlüsselzahl 400 auch noch für eine weitere Woche ist, abgesehen davon, daß die Verhandlungen mit dem Reichswirtschaftsministerium noch nicht abgeschlossen sind, angeordnet worden mit Rücksicht auf das Sortiment, das unter dem unverkennbaren Nachlassen der Kaufkraft des Publikums nicht wenig leidet, und dem deshalb, nachdem es sich stark eingedeckt hat, das Weihnachtsgeschäft nicht gestört werden soll.

Richtig frankieren! — Am gestrigen Tage sind die neuen Postgebühren in Kraft getreten. Bei ihrer ganz ungewöhnlichen Höhe fällt natürlich auch das Strasporto bei ungenügender Frankierung sehr ins Gewicht. Es ist daher Pflicht aller die Briefe befördernden Angestellten, sich mit den neuen Portosätzen genauestens vertraut zu machen, wozu die Tabelle, die wir der Nr. 289 beigegeben haben, gute Dienste leisten dürfte. Sie ist einseitig bedruckt und kann, auf Pappe aufgeklebt, für den täglichen Gebrauch dienen.

Richtige Adressierung der Sendungen für die buchhändlerische Bibliographie. — Es ist beobachtet worden, daß bei der Adressierung der für die buchhändlerischen Neuigkeitenverzeichnisse bestimmten Buchersendungen und Briefe und solcher anderer Bestimmung oft Irrtümer und Verwechslungen unterlaufen. Man beachte deshalb, bitte, folgende Unterschiebe: Sollen buchhändlerische Spezialwerke unter der Rubrik

»Für die buchhändlerische Fachbibliothek« aufgenommen oder im Börsenblatt besprochen werden, so ist ein besonderes Exemplar an die Redaktion des Börsenblattes (Gerichtsweg 26) einzusenden.

Die Bibliographische Abteilung des Börsenvereins bearbeitet nur noch die Halbjahrs- und Mehrjahrskataloge, kommt also für Renaufnahmen nicht in Frage. Mit der Redaktion des Täglichen und des Wöchentlichen Verzeichnisses ist die Deutsche Bucherei beauftragt. Ausschließlich an diese (Leipzig, Straße des 18. Oktober 89) sind daher alle zur Titelaufnahme für die Bibliographie bestimmten Werke zu richten, sollen unnötige Verzögerungen und Mißverständnisse vermieden werden. Je nach dem Zweck sind diese Adressierungen genau zu beachten. Sendungen mit doppelter Bestimmung sind zu vermeiden; in diesem Falle muß vielmehr jede Stelle ihre eigene Sendung erhalten.

Zeugnisabschriften und Lichtbilder aus Bewerbungsschreiben zurücksenden! (Vgl. zuletzt Bbl. Nr. 84.) — Ein leidiges Kapitel bei jeder Zeitschriftenexpedition sind die nie verstummenden Klagen der Einsender von Angeboten auf Chiffreanzeigen, daß ihnen von den Anzeigenbestellern Zeugnisse oder sonstige wichtige Papiere, ebenso Lichtbilder nicht zurückgeschickt werden. Diese Einsender wenden sich natürlich an die Zeitungen um Hilfe. Im »Zeitungs-Verlag« wurde schon früher folgendes bewährte Verfahren empfohlen: Die Zeitschriften sollten stets solche Beschwerden an die Anzeigenbesteller mit dem Ersuchen weitergeben, dem berechtigten Verlangen der Beschwerdeführer um Rücksendung der Anlagen zu den Angeboten zu entsprechen. Der Beschwerdeführer bekommt einen entsprechenden Bescheid mit dem Anheimgen, sich nochmals zu melden, falls innerhalb einer befristeten Zeit seinem Ersuchen vom Besteller der Anzeige nicht Folge gegeben werden sollte. Trifft diese Nachricht dann bei der Zeitung ein, so eröffnet diese nunmehr dem Auftragsgeber, daß sie seine Adresse dem Beschwerdeführer bekanntgeben wird, wenn dem Ersuchen um Rücksendung der Anlagen nicht innerhalb weniger Tage Folge gegeben wird. Dem Einsender des Angebots wird dann auf diese Weise Gelegenheit gegeben, seinen Anspruch gegen den Empfänger des Angebots, also gegen den Anzeigenbesteller, unmittelbar geltend zu machen. In sehr vielen Fällen wird diesem letzten nachdrücklichen Ersuchen der Zeitungen von Seiten des Anzeigenbestellers Folge gegeben. Wenn dies nicht der Fall ist, so ist die Zeitung wohl verpflichtet, dem benachteiligten Angebotsinsender zur Erlangung seines Rechtes dadurch behilflich zu sein, daß die Adresse des Anzeigenbestellers preisgegeben wird. Unbegreiflich ist es, daß Empfänger von Angeboten eine zwei- und dreimalige Mahnung an sich herantreten lassen, ehe sie die selbstverständliche Pflicht erfüllen, den Einsendern wichtige Anlagen zurückzusenden. Wer so wenig Mitgefühl gegenüber seinen Berufsgenossen hat, die als Stellensuchende doch immer in einer gewissen bedrängten Lage sind, der kann sich nicht darüber beschweren, wenn die Zeitschrift ihm gegenüber endlich die Geheimhaltung seines Namens aufgibt und in einem solchen besonderen Falle seine Adresse dem Beschwerdeführer mitteilt.

Vortragsabend in Leipzig. — Die »Bücherstube Nürnberg« der Deutschen Wanderbuchhandlung in Leipzig veranstaltet Montag, den 18. Dezember 1922, abends 8 Uhr, im Großen Saal der Frauenhochschule einen Insel-Abend. Herr Gerhard Bünte vom Leipziger Schauspielhaus wird Vorlesungen aus Hofmannsthal, Rilke, Dehler, Schaeffer, Täubler, Ricarda Huch, Zimmermann u. a. bieten. Preise: 1. Platz 100 Mark, zuzüglich Steuer, 2. Platz 60 Mark, zuzüglich Steuer. Reingewinn zugunsten der Leipziger Jugendarbeit. Der Gehilfenschaft im Leipziger Buchhandel werden Karten zum ermäßigten Betrage von 40 Mark gewährt, die jederzeit in der Geschäftsstelle, Hofstraße 22, abgeholt werden können.

Das metrische System in Rußland. — Wie aus Moskau gemeldet wird, hat der Rat der Volkskommissare dem Vorschlag seine Zustimmung erteilt, nach dem mit dem 1. Januar 1923 in ganz Rußland das metrische System eingeführt werden soll.

Verbot der Kölnischen Zeitung. — Der kommandierende General Beauvain in Duisburg hat die Kölnische Zeitung auf die Dauer von acht Tagen, vom 14. bis 21. Dezember, verboten mit der Begründung, daß sie in dem Artikel »Belgische Kriegsgesichtsurteile« in Nr. 555 vom 8. Dezember »lägnerische und böshafte Bemerkungen« gebracht habe. Es handelt sich um den Bericht über die Verurteilung des belgischen Polizeibeamten Schmitz wegen Erschießung eines deutschen Polizeibeamten in Hamborn im März d. J.

Personalmeldungen.

Gestorben:

am 12. Dezember nach kurzer Krankheit im 70. Lebensjahre Herr Verlagsbuchhändler Ernst Mohr in Oberkirch (Baden). Der Verstorbene, ein Sohn von Ernst Mohr und ein Enkel des alten J. C. V. Mohr, hatte das väterliche Geschäft in Heidelberg am 1. Juni 1890 übernommen und es nach Freiburg i. B. verlegt, nachdem ein großer Teil des Verlags an Bangel & Schmitt in Heidelberg übergegangen war. Am 5. Mai 1897 zog Mohr nach Oberkirch in seinen Bergschloß. Viele ältere Kollegen werden sich des Verstorbenen gern erinnern und sein Hinscheiden bedauern;

ferner:

infolge einer schweren Lungenentzündung nach kurzem Krankenlager im Alter von 44 Jahren Herr Johannes Albrecht, ein strebsamer und fleißiger Mitarbeiter der Firma E. S. Mittler & Sohn in Berlin;

ferner:

anfangs Dezember nach längerer Krankheit Herr Wilhelm Ulrichs, ein treuer Gehilfe der Firma Moritz Perles in Wien, der dieser 36 Jahre treue Dienste geleistet hat. Arbeitsfreude, Fleiß und Pünktlichkeit zeichneten ihn besonders aus.

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterlegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblattes.)

Zeitschriftenlieferung in das Ausland.

(Vgl. Bbl. 256 u. 284.)

H. Bechhold Verlag, Frankfurt a. M., beschwert sich im Bbl. Nr. 284 vom 7. Dezember darüber, daß unsere Vereinigung in ihrem Appell »An die Verleger deutscher Unterhaltungszeitschriften« die Bitte geäußert hat, den Auslandsdeutschen keinen zu hohen Valutaaufschlag zu berechnen, insbesondere nicht die Abonnementspreise in fremder Währung festzusetzen.

H. Bechhold Verlag versucht seiner Beschwerde damit Gewicht zu geben, daß er eine Eingabe von nordamerikanischen Buchhandlungen erwähnt, worin den deutschen Exportbuchhandlungen der Vorwurf gemacht werde, diese — die Exportbuchhandlungen — suchten durch Preisunterbietungen neue Abonnenten an sich zu ziehen. Er verweist ferner darauf, daß der Zeitschriftenverlag zur Erhaltung seiner Existenzfähigkeit auf einen angemessenen Mehrerlös aus den Auslandabonnements angewiesen sei.

Was die Eingabe der nordamerikanischen Buchhandlungen angeht, so müssen wir die hierin angezogene Unterstellung als unbegründet zurückweisen. Der weitaus größere Teil unserer Kunden wohnt nämlich vereinzelt und weitab von den größeren Städten im Ausland, scheidet also als Kundschaft der Auslandsbuchhandlungen von vornherein aus. Die Kundschaft der Auslandsbuchhandlungen dürfte aber auch vorwiegend aus Ausländern bestehen, für diese aber ist Bezahlung auch deutscher Zeitschriften in ihrer Landeswährung das übliche und Gewohnte. Der Verlag sollte es ablehnen, Exportfortiment und Auslandsfortiment gegeneinander auszuspielen zu lassen; ihm wird am besten gedient, wenn beide, nämlich Exportbuchhandlungen und Auslandsbuchhandlungen, für ihn tätig sind.

Daß der Zeitschriftenverlag nicht auf Rosen gebettet ist und ihm ein Mehrerlös aus den Auslandabonnements zu wünschen ist, wissen wir. Wir haben auch ausdrücklich gesagt, daß wir gegen angemessene erhöhte Auslandpreise nichts einzuwenden haben. Wir wenden uns nur dagegen, daß der Verlag in Verkennung der wirtschaftlichen und kulturellen Interessen, die hierbei auf dem Spiel stehen, zu hohe Auslandpreise ansetzt und dadurch die Auslandsdeutschen dem Bezug deutscher Zeitschriften entfremdet. Einschließlich der Porto-, Verpackungs- und Ausfuhrkosten sind nämlich deutsche Unterhaltungszeitschriften vielfach heute schon nicht mehr wesentlich billiger als gleichartige fremdländische Zeitschriften, und es ist nicht angängig, dem Auslandsdeutschen Profit zu unterstellen, wenn er wirklich den Wunsch hat, deutsche Unterhaltungszeitschriften, die er vielfach zu Propagandazwecken für Deutschland verwendet, möglichst billig beziehen zu können.

Schließlich gibt es doch auch noch andere Gesichtspunkte bei der Beurteilung dieser Angelegenheit als lediglich den Wunsch, möglichst viel zu verdienen. Uns erscheint es eben im Hinblick auf kommende Zeiten und zur Erlangung bleibend ertragreicher Absatzgebiete wertvoller, die enge Verbindung zwischen den Auslandsdeutschen und

der Heimat, wie sie in ausgesprochenem Maße durch den Bezug und die ständige Lektüre deutscher Zeitschriften bewirkt wird, zu erhalten, als materielle Augenblicksgewinne zu erzielen. Hierfür nötigenfalls auch ein Opfer zu bringen und sich mit einem bescheidenen Nutzen zu begnügen, wie ja auch wir dies bei niedrigeren Bezugspreisen tun müssen, war der wohlgemeinte Rat, den wir den Verlegern deutscher Unterhaltungszeitschriften gaben und den wir ihnen auch an dieser Stelle nochmals geben. Ob der Verlag diesen Rat befolgen will oder nicht, müssen wir seinem Ermessen anheimgeben.

Daß auch H. Borchhold Verlag nicht so »energisch« abweisend ist, wie er es in dem Schlusssatz wahrhaben will, geht daraus hervor, daß er dem Hamburger Exporteur, der sich weigerte, ohne weiteres seinen Kunden auf sein Risiko die »Umschau« zu dem vom Verlag festgesetzten Auslandspreis weiter zu liefern, bereitwillig zugestanden hat, die Auslandsaufschläge nicht zu beanspruchen, wenn die Bezahlung von den Abonnenten abgelehnt werde. Es ist ja doch wohl auch selbstverständlich und braucht nicht bewiesen zu werden, daß keine Macht der Welt uns zwingen kann, das Risiko eines Geschäfts zu übernehmen, das uns Zahlungsverpflichtungen in £ und \$ auferlegt, bevor wir nicht die Erklärung des Einverständnisses mit diesen Preisen von unseren Abonnenten in Händen haben. Inwiefern wir das Ansehen des ganzen deutschen Zeitschriftenwesens im Ausland schwer schädigen könnten, wenn wir die vornehmste Pflicht eines ordentlichen Kaufmanns beachten, nämlich die, seine Kundschaft gewissenhaft zu bedienen und zu beraten, indem wir ihr vor der Belieferung von veränderten Verhältnissen Kenntnis geben, ist uns nicht recht verständlich. H. Borchhold Verlag meint das wohl auch nicht so wörtlich. Erfreulicherweise scheint in der ganzen Angelegenheit eine große Anzahl Verleger doch anderer Ansicht zu sein als H. Borchhold Verlag, denn zahlreiche Verlage namhafter Zeitschriften haben unserer Aufforderung, keine zu hohen Auslandspreise, und diese jedenfalls in Reichsmark festzusetzen, bereitwillig entsprochen. Sicherlich nicht zu ihrem Nachteil.

Hamburg, den 11. Dezember 1922.

Vereinigung Hamburg-Bremer Exportbuchhändler
i. A.: Walter Bangert.

Die sonst sehr richtigen Ausführungen von H. Borchhold Verlag in Nr. 284 des Bbl. bedürfen einer besonders wichtigen Ergänzung.

Wie die Dinge jetzt liegen, dürfte es wohl keinem Verleger einer deutschen Zeitschrift mehr möglich sein, noch für längere Zeit im voraus feste Bezugspreise für seine Zeitschriften festzusetzen. Die Mühsicht hierauf hat ja sogar das Postzeitungsamt veranlaßt, sich damit einverstanden zu erklären, daß ab 1. Januar die Zeitschriften mit monatlich veränderlichen Bezugspreisen durch die Postanstalten geliefert werden können.

Daß diese fortwährenden Preisänderungen schon die inländischen Bezieher stark verärgern und viele »Springer« veranlassen, ist eine bekannte Tatsache. Dabei ist der inländische Bezieher durch die ganzen Verhältnisse an die Geldentwertung gewöhnt und muß sich also bei vernünftiger Überlegung selbst sagen, daß die Zeitschriften keine Ausnahme von der allgemeinen Tendenz machen können.

Ganz anders der Bezieher im Ausland! Er hat unter dem Zusammenbruch der deutschen Währung sonst nicht zu leiden, kennt sie nur aus den Zeitungsberichten. Er ist von früher gewöhnt, daß ihm für die von ihm bestellten Zeitschriften der Bezugspreis bei Beginn der Bezugszeit — sei es für ein ganzes, sei es für ein viertel Jahr — im voraus berechnet und von ihm bezahlt wird und daß dann die Sache für ihn erledigt ist. Auf ihn wirkt es natürlich ganz anders, wenn er gerade bei den Zeitschriften aller Augenblicke Nachberechnungen erhält und von Monat zu Monat Nachzahlungen leisten soll. Das wird für die meisten Bezieher im Ausland viel verdrießlicher sein und ihnen die Lust zum Weiterbezug der deutschen Zeitschriften viel mehr rauben, als wenn sie (mit der Begründung, daß sie so von allen Nachberechnungen verschont bleiben können) gebeten werden, den Bezugspreis bei Beginn der Bezugszeit in ihrer Landeswährung zu zahlen, der natürlich so festgesetzt werden muß, daß er noch immer billiger ist als fremdländische Zeitschriften gleicher Ausstattung. Dabei muß weiter berücksichtigt werden, daß der Appell der Vereinigung Hamburg-Bremer Exportbuchhändler, die Zeitschriften ins Ausland ohne Anrechnung von Valutaaufschlägen oder ohne Festsetzung von Preisen in ausländischer Währung zu liefern, unter den jetzigen Verhältnissen technisch kaum auszuführen sein dürfte. Wie denken sich die Herren der Vereinigung die Verrechnung mit ihren ausländischen Beziehern, wenn die inländischen Bezugspreise von Monat zu Monat, bald vielleicht in noch kürzeren Pausen, erhöht werden müssen? Sie wissen ja gar nicht, ob der Bezieher in Südamerika jedesmal bereit sein wird, die Nachbelastung anzuerkennen und ob er die Zeitschrift

zu dem erhöhten Preis weiter wünscht! Daran wird auch nichts geändert, wenn nun auch die Berechnung nach dem Ausland nicht mehr für längere Zeit voraus, sondern — wie im Inland — nur noch monatweise erfolgt, denn auch hierbei würde eine große Unsicherheit für den Lieferanten entstehen, der bisher ja gerade bei den Zeitschriftenlieferungen nach dem Ausland dadurch gegen Verluste geschützt war, daß er den Abonnementsbetrag stets für längere Zeit voraus berechnen konnte und auch bezahlt erhielt.

Die ganze Entwicklung zwingt also geradezu zu der Erwägung, ob es nicht für alle Beteiligten das einzig Richtige ist, sämtliche deutschen Zeitschriften nach dem Ausland nur noch in der jeweiligen Landeswährung zu liefern. Werden diese Auslandspreise richtig — also nicht zu hoch! — festgesetzt, so wird der Bezieher im Ausland gern bereit sein, diesen Preis anzuerkennen und zu bezahlen, besonders dann, wenn ihm klar gemacht wird, daß ihm bei Berechnung in deutscher Marktwährung jetzt andauernd andere Preise berechnet und Nachbelastungen geschickt werden müssen, während er bei der Berechnung in seiner Landeswährung von jeder Nachbelastung verschont bleiben kann. Der Exporteur wieder hat die Annehmlichkeit, daß er bei Beginn der Bezugszeit für längere Zeit einen festen Preis vorausberechnen kann und daß er, wenn er diesen von seinem Kunden in fremder Valuta erhält, nicht nur willkommenen Gewinn erzielt, sondern auch vor Verlusten geschützt ist, die ihm drohen, wenn er dauernd andere Preise und Nachzahlungen von seinen Beziehern verlangen muß. Und dem Verleger schließlich wird es — worauf schon H. Borchhold Verlag richtig hingewiesen hat — durch den Mehrgewinn, den er durch die Einnahme in fremder Valuta erzielt, ermöglicht, einen kleinen Ausgleich zu schaffen für die enormen Schwierigkeiten, die ihm durch die ganze wirtschaftliche Entwicklung bereitet werden.

Die Vereinigung Hamburg-Bremer Exportbuchhändler würde also im wohlverstandenen Interesse aller Beteiligten handeln, wenn sie statt ihres Appells sich lieber mit dem Verein von Verlegern deutscher Zeitschriften dahin verständigen möchte, daß es wünschenswert erscheint, wenn für sämtliche deutschen Zeitschriften Auslandspreise in fremder Währung festgesetzt werden würden. Diese Auslandspreise müßten natürlich für sämtliche Zeitschriften nach den gleichen Grundsätzen möglichst gleichmäßig gefunden werden, es sollten also nicht nur zu hohe Preise, sondern es müßten vor allen Dingen auch größere Differenzen zwischen gleichartigen Zeitschriften vermieden werden.

Dann sollten beide Organisationen sich mit einem gemeinsamen Aufruf an die Deutschen im Ausland wenden, worin diesen verständlich gemacht wird, warum die deutschen Verleger gezwungen sind, diese Auslandspreise festzusetzen und warum diese Auslandspreise auch im Interesse der Bezieher im Ausland liegen. Dieser gemeinsame Aufruf sollte einigemale in allen in Betracht kommenden Zeitschriften — dem besten Propagandamittel für diesen Zweck! — veröffentlicht werden, er könnte in Separatabdrucken außerdem allen Zeitschriften-Rechnungen beigelegt und sonst nach Möglichkeit an die Interessenten verbreitet werden. Wenn so alle deutschen Zeitschriften einheitlich handeln und ihre Maßnahmen durch ihre Berufsorganisationen mit guten Gründen vertreten lassen, wird es wahrscheinlich nur wenig Bezieher deutscher Zeitschriften im Ausland geben, die dann nicht einsehen, daß diese Maßnahmen berechtigt sind, und sich mit ihnen einverstanden erklären.

Wenn Verleger und Exporteure aber die Möglichkeit haben, für die Lieferung der Zeitschriften nach dem Ausland wieder feste Bezugspreise zu offerieren, wird auch eine großzügige Auslandspropaganda ganz wesentlich erleichtert werden. Auch hier sollten die in Betracht kommenden Organisationen erwägen, ob nicht eine Verständigung über gemeinsame Propagandamaßnahmen möglich ist. Wenn auf diese Art und Weise eine gemeinsame großzügige Reklame für die deutschen Zeitschriften im Ausland durchgeführt wird, so dürfte das auch den allgemeinen deutschen Interessen viel mehr nützen als die Angst in dem Appell der Exportbuchhändler, daß die Auslandsdeutschen abwandern, wenn sie einen ihren Verhältnissen angemessenen Bezugspreis zahlen sollen. Und aus den Valutaerinnahmen, die ja Verlegern und Exporteuren aus der Berechnung in fremdländischer Währung winken, lassen sich vielleicht sogar die Mittel für eine größere gemeinsame Propaganda für die deutschen Zeitschriften im Ausland bereitstellen.

Also nicht von allzu kleinlicher Angst und Sorge sollten wir unsere Maßnahmen in dieser schweren Zeit leiten und beeinflussen lassen, sondern von großzügigem Unternehmungsgeist, von dem Willen, Schwierigkeiten durch gemeinsame Maßnahmen, durch organisatorische Zusammenfassung zu überwinden, wie ihn zahlreiche andere Zweige deutschen Wirtschaftslebens als leuchtendes Beispiel zeigen.

Berlin, den 9. Dezember 1922.

Alfred Meyer.

Verantwortl. Redakteur: Richard Alberti. — Verlag: Der Österr. Verein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus.
Druck: Kamm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion und Expedition: Leipzig, Gerichtsberg 26 (Buchhändlerhaus).

Bloekners Handels-Bücherei

Neu erschienen:

71. Bankbilanzen, Teil I, von Dr. Wilhelm Kalveram | 86. Wege zum Geschäftserfolg von Dipl. Handelsl. W. Schau

Neue Auflagen:

37. Das Scheckrecht, 2. Auflage, v. Oberl. Ger. Rat, Geh. Justizr. Dr. Graven | 54. Lagerverwaltung und Einkauf, 2. Auflage, von Walter Rahm
40. Kaufmännisches Rechnen von Direktor D. Mangke | 70. Die Effektenbörse und ihre Geschäfte, 2. Auflage, von Professor Dr. F. Schmidt
I. Teil: Das Rechnen im Warengeschäft. 3. Auflage

Bisher erschienene Bände:

1. Wege zu kaufmännischer Bildung, 3. Auflage, von Dir. D. Mangke und Dr. R. Jochsch-Poppe
2. Das Schriftwerk des Kaufmanns, 2. Aufl., v. E. Stoltefuß
3. Der Kaufm. im Verkehr m. d. Postbehörden v. Dr. R. Köhler
4. Der Kaufmann im Verkehr m. d. Eisenbahn v. Dr. D. Heider
5. Das Tarifwesen der Eisenbahn von Dr. D. Heider
6. Das Waren- und Kaufhaus von Dr. J. Bernicke
7. Die Statistik in kaufmännischen und industriellen Betrieben, 2. Auflage, von Dr. L. Zach
8. Das Konkursverfahren von Rechtsanwalt Dr. B. Stern
9. Verwaltungskunde von Dr. R. Jochsch-Poppe
10. Abriß d. Ex- u. Importkunde, 2. Aufl., v. Dr. F. Strothbaum
- 11/12. Organisation v. Fabrikbetrieben, 2. Aufl., v. Dr. W. Grull
13. Die einfache Buchführung, 5. Auflage, von Ed. Gluck
14. Die doppelte Buchführung, 6. Auflage, von Ed. Gluck
15. Die Gehaltsbuchführung, 3. Auflage, von D. Ziegler
16. Die Fabrikbuchführung, 3. Aufl., von Dir. J. Oberbach
17. Das Zinskontokorrent, 2. Aufl., von Dir. J. Oberbach
18. Interessante Fälle aus der Buchhaltungs-Praxis, 4. Aufl., von Dr. P. Gersner
19. Geschäftskunde f. d. Kleinhandelsstand v. H. Krüger, 1. Buch
21. D. amerik. Buchführung v. Fr. Klein, 15. Aufl., v. A. Gluck
22. Techn. Hilfsmittel. Bürobetriebe v. Dr. W. Grull, 1. Registr. 2. Auflage
- 25/27. Das Bürgerliche Recht, 2. Aufl., v. Prof. Dr. A. Erdel
- 28/29. Das Handelsrecht, 2. Aufl., von Prof. Dr. A. Erdel
30. Das Kaufmannsgericht von Professor Dr. A. Erdel
31. Der internationale Kredit- und Zahlungsverkehr, 2. Aufl., von Dr. Leiff
32. Die Organisation des bargeldlosen Zahlungsverkehrs in Deutschland von Dr. Schippel u. D. Schoele
- 33/34. Die Reklame d. Kaufmanns, 2. Aufl., v. Dr. R. Seyffert
35. Das Schaufenster u. sein Schmuck, 2. Aufl., v. Alb. Walter
36. Das Wechselrecht, 2. Auflage, von Oberlandes-Ger. Rat Geh. Justizrat Dr. Graven.
38. Das Dienstrecht d. kaufm. Angestellten v. Dir. Fritz Mantel
39. Der Handel mit Wertpapieren, 2. Aufl., v. Dr. Lor. Zach
41. Kaufmännisches Rechnen von Dir. D. Mangke:
I. Teil: Das Rechnen im Bankgeschäft
42. Kaufmännische Algebra im Dienste des kaufmännischen Rechnens von Micha und Mangke
43. Systematischer Einkauf in Handel, Industrie und Großgewerbe von F. Wittkopf
44. Der erfolgreiche Stellenbewerber v. Dir. Gust. Schneider
45. Der Geschäftsreisende von Albert Walter
46. Der unlautere Wettbewerb v. Geh. Reg. Rat J. Reuberg
47. Das Patentrecht von Geh. Reg. Rat Joh. Reuberg
48. Die Musterchutzgesetze v. Geh. Reg. Rat Joh. Reuberg
49. Das Warenzeichengesetz v. Geh. Reg. Rat Joh. Reuberg
50. Der Korrespondent von Dr. W. Bölkner
51. Der Schriftwechsel im Warengeschäft v. Dr. W. Bölkner
53. Technik d. Wechsel- u. Scheckverkehrs v. Prof. B. Pfeiffer
- 55/56. Deutsche Zoll- u. Handelspolitik v. Prof. Dr. Gerloff
57. D. Sicherungsgeschäfte d. Kaufmanns v. Prof. Dr. H. Schulz
Die Handelsgesellschaft von Prof. Dr. Schulz und Prof. Dr. Werner
- 58/59. I. Teil: Die Errichtung und Umwandlung der Handelsgesellschaften
60/61. II. Teil: Das Rechtsleben der Handelsgesellschaften
62/63. III. Teil: Die privatwirtschaftlichen Vorgänge bei den Handelsgesellschaften
64. Logik für Kaufleute von Dr. Paul Feldkeller
65. Prakt. Steuertechnik i. kaufm. Betrieben v. Dr. F. Findersien
- 66/67. System. Selbstkostenberechnung v. Vaurat Fr. Klemann
68. Die Frau im Handelsgewerbe von Clara Meinel
69. Weltwirtschaftskampf der Nationen v. Dr. P. Leutwein
73. Die kaufmänn. Auskunftserteilung von Dr. Walter Steis
74. Die Angestelltenbewegung in Deutschland v. F. Mantel
75. Die direkten Reichssteuern von Prof. Dr. Rheinstrom
76. Das Speditionsgeschäft von Dr. Friedrich Kürbs
77. Zahlungsbefehl, Klageverfahren, Stollprozeß von Rechtsanwält E. Seufert
78. Die Privatversicherung im Dienste des Kaufmanns von Prof. Koburger
79. Der kaufmännische Schriftverkehr mit dem Auslande von H. Lüdke
80. Die Zwangsvollstreckung, von Oberregierungsrat Dr. A. Gänder
81. Grundzüge der Bilanzkunde, von Prof. Dr. W. Le Coutre
I. Teil. Die Allgemeine Lehre
83. Betriebskalkulation im Warengeschäft von Dr. jur. E. A. Thewalt
84. Kaufmännische Betriebsführung im Fabrikunternehmen von W. Rahm
85. Einführung in die Volkswirtschaftslehre von Dr. Ph. Zeiger

Grundzahl M. 1.50 jeder Band

Schlüsselzahl des Börsenvereins

Bezugsbedingungen:

- 1 bis 29 Stück je M. 1.— bar, 30 bis 59 Stück je M. —.95 bar
60 Stück je M. —.90 = ein 10 kg-Postpaket für M. 54.— mal S.Z.
120 Stück je M. —.85 = zwei 10 kg-Pakete für M. 102.— mal S.Z.

[Z]

G. A. Bloekner / Verlagsbuchhandlung in Leipzig

Berlag B. Piepenschneider, Braunschweig

Z Auslieferung: Bernh. Hermann, Leipzig

Soeben erschien:

Victor Meyer-Eckhardt:

Das Vergehen des Paul Wendelin

Novelle. 160 Seiten. Geb. Grundzahl 2.50, geh. 2.25, Vorzugsausgabe: Halbleber und Blütenpapier 9.—

Otto Thielemann

Der Schwärmer von Bazancourt

Roman. 176 Seiten. Gebunden Grundzahl 2.50, geheftet 2.25, Vorzugsausg. auf Blütenpapier 5.—

Neu erschienen:

Prof. Witte

Der Kirchenspiegel

Geheftet Grundzahl 0.30

Frühere Schriften von Prof. Witte:

„99 Sätze wider falschen Kirchenglauben“	Grundzahl 0.25
„Neue Reformation“	Grundzahl 0.25
„Christentum ohne Christus?“	Grundzahl 0.25
„Die neue deutsche Kirche“	Grundzahl 0.25
„Der neue deutsche Glaube“, Band 1 (umfassend Hest 1 bis 4)	Grundzahl 1.25
„Der neue deutsche Glaube“, Hest 1	Grundzahl 0.30
„Der neue deutsche Glaube“, Hest 2	Grundzahl 0.30
„Der neue deutsche Glaube“, Hest 3	Grundzahl 0.40
„Der neue deutsche Glaube“, Hest 4	Grundzahl 0.40

jeweilige Schlüsselzahl

Das dritte Urteil

über

Else Zurhellen-Pfleiderer

Jesus

Ein Roman

Gebunden Grundzahl 4

„In wessen Hände wünschen wir dann ihr Buch? Wir wünschen es in die Hand des jungen Lehrers — hier findet er höchste pädagogische Kunst. Wir wünschen es in die Hand der Jugend selbst: hier findet sie den besten Vorkämpfer in ihrem Kampf gegen veraltete, versteinerte Sagen, den Wegweiser aber auch zu wahren, ewigen Werten. Wir wünschen es in die Hand dessen, dem man das Jesusbild übermalt, vergoldet hat, so daß er die schlichten Linien nicht mehr erkennt; hier findet er sie zurück. Wir wünschen es in die Hand dessen, der nicht wagt, der eigenen Stimme zu folgen: hier findet er den Führer zu innerer Freiheit.“

Gemeinde (Frankfurt).

Schlüsselzahl 250

Eugen Salzer Verlag, Heilbronn

Jugendführungsverlag G. m. b. H.

Schliessfach 211 **Düsseldorf** Schliessfach 211

Neuerscheinungen

Das Heilige Jahr der Kirche

In Lesungen aus der Heiligen Schrift und aus der Liturgie Bearbeitet von den Benediktinern aus Maria Laach

I. Band. „Der Festkreis vom Erscheinen des Herrn“ Steif brosch., 88 S. Gz. 0.5. Schlz. d. B.-V.

Z

Unser Ziel

Aus dem Erleben und Erarbeiten unserer ersten beiden Verbandstage. Wie es war — Unser Werden und Wollen. Herausgegeben von der Verbandzentrale der kath. Jugend- und Jungmännervereine Deutschlands e. V.

Brosch. 200 S. Gz. 1.00 Schlz. d. B.-V.

Echte Wanderer

Gedanken über die katholische Wanderbewegung von Chr. Apel. Brosch. 80 S. Gz. 0.2 Schlz. d. B.-V.

Wir rabattieren mit 33 1/3%

Auslieferung durch Carl Fr. Fleischer, Leipzig

Berlag von Eduard Meyer, G. m. b. H., Friedrichswerth (Thüringen).

Als brauchbares und praktisches Taschenbuch für Landwirte sei empfohlen: Der

Z

Friedrichswerther Schreibkalender

für 1923 mit Bücherei. XIX. Jahrg. Bd. XIX: Düngungsfragen.

Herausgeber: Ed. Meyer, G. m. b. H., Friedrichswerth. Verfasser des Beibandes: Professor Dr. Vogel, Leipzig.

Starke Ausgabe: 1/2 Seite je Tag (mit Lohnverzeichnisse), Preise für Kalender mit Beiband „Düngungsfragen“ 3,0 ohne Beiband*) 2,25.

Schwache Ausgabe: 1/4 Seite je Tag (ohne Lohnverzeichnisse). Preise für Kalender mit Beiband „Düngungsfragen“ 2,75, ohne Beiband*) 2,0.

*) Grundzahl — Grundzahl mal Schlüsselzahl 300 = Ladenpreis. Dazu Porto und Verpackung. Gegen bar mit 33 1/3% von 10 Stück an 35%.

... Mit vielem Interesse habe ich Ihren neuesten Kalender durchstudiert, und möchte Ihnen meine Anerkennung dahingehend aussprechen, daß dieser Kalender das Vollkommenste an praktischer Einteilung ist, welches ich kennen lernte. Dr. F. Hoesch, Ökonomierat, Reutkirchen.

Geeignet für jeden landwirtschaftlichen Betrieb — Gute Ausstattung — Gutes schreibfähiges Papier — Ganzleinen — Haltbar und unempfindlich — Leicht — Mäßiger Preis.

Unsere Schlüsselzahl bleibt bis auf weiteres 300, später Schlüsselzahl des Börsenvereins. — Bestellzettel anbei.